



MARKT HÖCHBERG

Mitteilungsblatt

Immer aktuell informiert:
www.hoechberg.de



47. Höchberger Faschingszug lockte zahlreiche Besucher.

Mehr Fotos auf Seiten 6 und 7

Ein bisschen Meer, etwas Nostalgie und ganz viel gute Laune

Zugmarschallin Melanie Rüllicke strahlte mit dem Wetter um die Wette. So viele Menschen hatte man beim Höchberger Faschingszug lange nicht mehr gesehen. Die gesamte Hauptstraße war gefüllt mit Menschen und alle riefen ein fröhliches „Helau“, als der Zug vorbeikam. Dabei war es ein ganz besonderer Faschingszug, der nach dem Versuch im letzten Jahr heuer wahrscheinlich noch besser zum Ort passte. Denn die überwiegende Zahl der achtzehn Teilnehmergruppen war zu Fuß unterwegs. Nur der Elferratswagen, die Gemeindeverwaltung und eben die Zugmarschallin hatten Fahrzeuge, alle anderen Gruppen maximal ein Bollerwagen für die Süßigkeiten und anderes Wurfmaterial.

Das wurde reichlich geworfen an diesem sonnigen Faschingsdienstag. Vor allem Kinder standen in der ersten Reihe und wollten sammeln, und auch die Erwachsenen hatten ihren Spaß an den fantasievollen Verkleidungen.

Kreative Vielfalt bei den aktiven Gruppen

Die Tischgesellschaft „Die Schleicher“ hatten sich „1910 Meter unter Meer“ begeben und entsprechend maritim kamen sie daher, mit Neptun, Meerjungfrauen und Fischen der Tiefsee. Der Stammtisch „4 und hemm“ nahm sich die Schützenumzüge im Norden der Repub-

lik als Motto und hatte sogar grünes Wurfmaterial dabei, welches die Mitglieder mit vollen Händen auswarfen.

Schön anzusehen waren auch die Kleinen der Kindertagesstätte Mariä Geburt + Wolkennest, die als Dinos die Straßen entlangliefen. Die Handballer kamen, dem Motto ihres eigenen Faschingsballs entsprechend, als Roaring Twenties und die Fußballer hatten Traditionsshirts an, die an bessere Zeiten der TGH erinnerten. Toll auch die Kostümierung der Minigolfer, die für jeden Spaß zu haben sind. Das gilt auch für die Turner und Leichtathleten der TGH, die als Barbies und Kracken den Zug bereicherten und auch für die Grünen, die als „Bienen“ beim Zug mitsummten.

Nicht wegdenkbar beim Höchberger Faschingszug sind die Musikfreunde Höchberg, die mit ihrer Live-Musik auch heuer für Stimmung sorgten. Dass der Faschingsprinz im bürgerlichen Leben im Rathaus arbeitete, nahmen die Mitarbeiterinnen des Marktes Höchberg zum Anlass, selbst einen Wagen zu stellen und als „bunte Hausmeistergang“ gemeinsam mit Bürgermeister Alexander Knahn ihrem Prinzen zu folgen.

Den Abschluss bildete der Elferratswagen, wo Prinz Stefan I. und ihre Lieblichkeit Ute II. ihr „Faschingsvolk“ mit allerlei Wurfmaterial versorgten.

NATUR UND STADT VOR DER HAUSTÜRE

Wohnen und leben in Reichenberg

NEUBAU VON 12 ATTRAKTIVEN EIGENTUMSWOHNUNGEN

- Im besonders nachhaltigen KfW-40 Standard
- Luftwärmepumpe und Photovoltaikanlage
- Fußbodenheizung und Parkett in allen Wohnräumen
- Hochwertige Badausstattung
- Alle Wohnungen bequem mit dem Aufzug zu erreichen
- Stellplätze mit Vorbereitung für E-Mobilität
- Alle Wohnungen mit Terrasse oder Balkonen

MEHR INFORMATIONEN

SPANHEIMER —————
————— **WOHNBAU GMBH**

0931/35901968

www.spanheimer-wohnbau.de

Energetischer Standard: (KfW-40, B:15 kWh/m²a, Strom, 2024)

**JETZT
KFW-FÖRDERUNG
SICHERN!**



**VERKAUF
AB SOFORT**



Kollektion h748
für einen guten Zweck

Design aus + für Höchberg

→ **Info & Shop: h748.de**

Mit neuen Produkten! Schon entdeckt?

Kracken-Eier im Osternest?

**Überrasche deine liebsten Vögel
mit stylischem Engagement.**

**Bald ist Ostern:
Sonntag, 31. März**



Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,

sicherlich haben Sie mitbekommen, dass sich seit November in Unterfranken die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen immer schwieriger gestaltet, auch im Landkreis Würzburg. Bezahlbarer Wohnraum ist im Raum Würzburg generell kaum vorhanden und deshalb können Menschen, die in Deutschland bleiben dürfen, nicht aus den Gemeinschaftsunterkünften ausziehen. Daher sucht der Landkreis – zuständig für die Unterbringung der Ankommenden – dringend nach Unterkünften und hat die Bevölkerung und die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aufgefordert, in ihren Kommunen das Möglichste zu tun, um adäquaten Wohnraum zu akquirieren.

Der Markt Höchberg hat alle seine einigermaßen bewohnbaren Gebäude zur Verfügung gestellt. Zusammen mit dem privat vermieteten Wohnraum konnten wir so in den letzten Jahren 186 Menschen aus verschiedenen Ländern aufnehmen. Sie leben mit uns – unauffällig und vor allem in sehr großen Teilen integriert. So leben zum Beispiel bereits seit 2017 mehrere Familien aus Syrien und Afghanistan am Klettenrain. Sie haben mittlerweile hier ein neues Zuhause gefunden und sich eine neue Existenz aufgebaut, die sie in ihrer alten Heimat verloren hatten. Auch konnten wir vielen Menschen aus der Ukraine, die ebenfalls keine andere Lösung mehr sahen, als ihr altes Leben hinter sich zu lassen, in Höchberg aufnehmen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen freiwilligen Helfern und meinen Mitarbeitern bedanken, die sich die Unterstützung dieser neuen Höchbergerinnen und Höchberger zur Aufgabe gemacht haben.

Wir werden diese Hilfe weiter brauchen, denn die Kriege in der Welt und die besorgniserregenden klimatischen Veränderungen werden auch in der Zukunft dafür sorgen, dass



Menschen keinen anderen Ausweg sehen, als aus ihrer Heimat zu fliehen, um nach Sicherheit zu suchen.

Ich kann verstehen, dass vielen diese Veränderungen Sorge bereiten und die Frage, ob wir das schaffen, ist erlaubt. Hier müssen die Verantwortlichen in der Bundesregierung dringend nach Lösungen suchen, und nicht nur im Bereich der Wohnraumschaffung. Denn Integration braucht Zeit und muss organisiert werden. Dann gelingt es allen Beteiligten diese wirklich umzusetzen und zu leben. Die Beispiele in Höchberg zeigen es: Die Flüchtlinge von einst haben hier Arbeit gefunden, ihre Kinder gehen hier zur Schule und sind in unseren Vereinen aktiv. Die ersten haben einen Schulabschluss gemacht und erlernen einen Beruf. Ich bin mir sicher, wir werden diese jungen Menschen in der Zukunft brauchen.

Aus diesen Erfahrungen der letzten Jahre bin ich überzeugt, dass in einem vernünftigen und händelbaren Maße auch in Zukunft Menschen hier in Höchberg gut ankommen können. Ich gehe sogar einen Schritt weiter: ich möchte, dass wir in Höchberg ein sicherer Hafen sind und bleiben, für alle, die hier leben und die hier ankommen. Es gebührt die Menschlichkeit, dass wir vor der Not in der Welt nicht die Augen verschließen und unseren Beitrag schon alleine durch Toleranz und Akzeptanz der ankommenden Flüchtlinge leisten. Geben wir ihnen eine Chance, das ist das Mindeste, aber auch das Menschlichste.

Herzlichst

Ihr

Alexander Knahn | 1. Bürgermeister



Datum	Zeit	Bis wann/Was ist los	Ort	Veranstalter
jeden Dienstag		13 - 17 Uhr Grüner Wochenmarkt	Pfarrhof Kirche St. Norbert im Hexenbruch	
jeden Freitag		9 - 14 Uhr Grüner Wochenmarkt	Marktplatz, Altort	
01.03. - 10.03.		Frauenfestival Höchberg	Höchberg	Initiative Frauenfestival
01.03.	19:30 Uhr	Elvis Tribute Night	Kulturscheune	Kulturscheune Höchberg
01.03.	16:00 Uhr	Auftakt Frauenfestival: Flashmob		
01.03.	20:00 Uhr	Tanzprobe	TG-Turnhalle (Sängerzimmer)	Heimat- und Trachtenverein
01.03.	16:30 Uhr	tragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein für ambulante Krankenpflege e.V.
01.03.	19:00 Uhr	Weltgebetstag	St. Norbert	St. Norbert, Mariä Geburt, St. Matthäus
02.03.	09:00 Uhr	tragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein für ambulante Krankenpflege e.V.
03.03.	15:00 Uhr	Kindermärchenkonzert	Kulturscheune	Kulturscheune Höchberg
06.03.	19:00 Uhr	Bürgerversammlung	Aula Mittelschule	Markt Höchberg
07.03.	19:00 Uhr	Bürgerversammlung	Kulturscheune, Wallweg 3	Markt Höchberg
08.03.	16:00 Uhr	Führung durch den Bürgergarten	Bürgergarten am Partnerschaftsplatz	Bürgergarten Höchberg
08.03.	19:30 Uhr	Teresa Reichl	Kulturscheune	Kulturscheune Höchberg
08.03.	14:30 Uhr	Senioren-FolkloreTanzkreis	Pfarrsaal unterh. Kirche St. Norbert	Seniorenkreis Elisabeth Bengel
10.03.	15:00 Uhr	Jahreshauptversammlung OGV	Saal im Gasthaus Goldener Adler	Obst- und Gartenbauverein
12.03.	14:30 Uhr	Seniorenkreis St. Norbert Hexenbruch	Pfarrsaal unterh. Kirche St. Norbert	Seniorenkreis Elisabeth Bengel
13.03.	14:30 Uhr	Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Testament richtig gestalten	Kulturscheune Höchberg	Seniorenbeirat Höchberg
14.03.	17:30 Uhr	Mitgliederversammlung Frauentreff St. Norbert	Gemeinschaftsraum im Jugendheim	Frauentreff St. Norbert
15.03.	19:30 Uhr	Blue Friday Jazzlounge – The Groovy side of Jazz	Kulturscheune	Kulturscheune Höchberg
16.03. - 23.03.		Ski-Woche in Val Thorens/Frankreich	Val Thorens-Orelle/Frankreich	Höchberger Ski-Club -HSC- e.V.
17.03.	17:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Musikfreunde	Musikheim Klinggraben	Musikfreunde Höchberg
19.03.	14:00 Uhr	SPD 6oplus Wandern	SPD 6oplus	SPD 6oplus
24.03.	19:30 Uhr	HG. Butzko	Kulturscheune	Kulturscheune Höchberg
05.04.	16:30 Uhr	tragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein für ambulante Krankenpflege e.V.
06.04.	09:00 Uhr	tragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein für ambulante Krankenpflege e.V.

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass diese Termine durch die Vereine gemeldet wurden. Für die Richtigkeit der Termine übernimmt die Gemeindeverwaltung keine Gewähr. Bitte nutzen Sie als Veranstalter die kostenfreie Eintragung Ihres Termins in den Online-Veranstaltungskalender unter www.hoechberg.de, damit dieser hier im Kalender erscheint.

Mainlandbad: Geänderte Öffnungszeiten am 12. und 20. März



Aufgrund des Bezirksfinales der unterfränkischen Schulen ist das Mainlandbad am **Dienstag, 12. März erst ab 15 Uhr** geöffnet. Am **Mittwoch, 20. März** findet das Kreisschwimmfest statt, sodass das Bad erst um **15 Uhr** öffnet.

Fundsachen

1x Schlüssel mit Anhänger
1x Brille im Etui
1x Stirnband blau

2x Schlüsselbund
1x Kinderhandschuhe

Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17
 Wasserversorgung Stadtwerke Würzburg 36 12 60

Öffnungszeiten des Rathauses

www.hoechberg.de poststelle@hoechberg.de
 Tel: 0931 49707-0 Fax: 0931 49707-98

Rathaus & Bürgerbüro:

Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
 sowie nach Terminvereinbarung.

Sie erreichen uns telefonisch am sichersten in der Kernzeit:

Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr Mo. - Mi. 14:00 - 16:00 Uhr
 Do. 14:00 - 17:30 Uhr

Sitzungstermine März / April

Di, 05.03 19 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung
 Di, 12.03. 19 Uhr Haupt-, Finanz- u. Personalausshusssitzung
 Di, 19.03. 19 Uhr Marktgemeinderatssitzung
 Di, 09.04. 19 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung
 Di, 23.04. 19 Uhr Marktgemeinderatssitzung

Kein Mitteilungsblatt im Briefkasten?

Das Mitteilungsblatt wird immer in der ersten Kalenderwoche des Monats verteilt. Sollten Sie einmal kein Heft im Briefkasten gefunden haben (bzw. ein zweites Exemplar brauchen), können Sie sich an verschiedenen Auslegestellen die neueste Ausgabe holen – oder das PDF online abrufen unter www.hoechberg.de bzw. www.hoechberg-mageta.de. Wenn Sie länger kein Mitteilungsblatt bekommen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Bürgerbüro des Marktes Höchberg, **Tel. 49707-0, poststelle@hoechberg.de**

AUSLEGESTELLEN (zu den jeweils üblichen Geschäftszeiten):
 Marktgemeinde Höchberg, Bürgerbüro | Rathaus; Mainlandbad (Foyer), Rudolf-Harbig-Platz 3; Lamm Hotel/Restaurant, Hauptstr. 76; Lotto-Shop im Rewe-Center, Leibnizstr. 14; Ursprung Bioladen, Hauptstr. 65; Sparkasse Mainfranken, Hauptstr. 32; Raiffeisenbank Höchberg, Hauptstr. 101; ENI-Tankstelle, Leistenstr. 2; tegut-Markt, Waldstr. 4; Frankenwarte: Am Schindanger, Ecke Friedbergweg

Abschlagszahlungen Wasser und Abwasser

Am 15. März wird der 1. Abschlag der Wasser- und Kanalgebühren fällig. Der Markt Höchberg bittet, diesen Zahlungstermin zu beachten. Bei Vorlage eines SEPA-Lastschriftmandates erfolgt die Abbuchung der Abschlagszahlungen durch die Gemeindekasse. Die Gebührenpflichtigen, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die Wasser-Abschlagsgebühren unter Angabe der FAD-Nummer zu entrichten.

Wir empfehlen allen Barzahlern ein SEPA-Lastschriftmandat abzugeben. Sie vermeiden somit Mahngebühren und Säumniszuschläge, die bei verspätetem Eingang der Zahlung anfallen würden.

Die Konten des Marktes Höchberg:

Sparkasse Mainfranken

BIC: BYLADEM1SWU

IBAN: DE25 7905 0000 0010 1017 56

Raiffeisenbank Höchberg

BIC: GENODEF1HGB

IBAN: DE92 7906 3122 0000 0703 00



Herzliche Einladung zu den Bürgerversammlungen 2024

Mittwoch, 6. März | 19 Uhr

Aula Mittelschule, R.-Harbig-Platz 5

Donnerstag, 7. März | 19 Uhr

Kulturscheune, Wallweg 3

Nutzen Sie die Gelegenheit im Anschluss an meinen Rechenschaftsbericht Ihre Anregungen zur Höchberger Kommunalpolitik mit dem „Rathaus-Team“ zu diskutieren.

Ihr
Alexander Knahn
1. Bürgermeister



Nächste Ausgabe April 2024

Redaktionsschluss

Sonntag*, 17. März

Verteilung

KW 14 bis Freitag, 05. April

Alle Einrichtungen (Vereine, Parteien, Kindergärten etc.) werden gebeten, ihre Beiträge **bis spätestens Sonntag*** zu schicken (Nachzügler bitte ankündigen). Bei Platzmangel behalten wir uns vor, zuletzt eingereichte Beiträge auf die darauffolgende Ausgabe zu verschieben.

*Bei Feiertagen im Produktionszeitraum 1-2 Werktage früher.

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie

Capital

MAKLER-KOMPASS
BEST 10/2022
Top-Makler Würzburg
★★★★★
Höchstnote für
Engel & Völkers
Fuderer Real Estate
19.11.2022 Makler GUT: 90,91/23



ONLINE BEWERTEN

Bernd Michel
Senior Immobilienmakler

Ihr Makler vor Ort mit dem internationalen Netzwerk

Nutzen Sie diesen Gutschein für eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie oder erhalten sie direkt eine erste Einwertung über unseren QR Code.

0176 8169 4921

Bernd.Michel@engelvoelkers.com

Fuderer Real Estate GmbH

Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Tel. +49 931 991750-0 · Wuerzburg@engelvoelkers.com

www.engelvoelkers.com/wuerzburg



ENGEL & VÖLKERS

Sanier & Renovierbetrieb BRIAN SPÄTE

- Malerarbeiten
- Innen- & Außenputz
- Trockenbau
- Altbausanierung
- WDVS-Dämmung
- Tapezierarbeiten
- Estricharbeiten

**MITARBEITER
GESUCHT, BEWIRB
DICH JETZT!
0171/2630923**

So erreichen Sie uns:

Am Trieb 13
97264 Helmstadt

09369 984 55 55

www.sanier-renovierbetrieb.de

Ein bisschen Meer, etwas Nostalgie und ganz viel gute Laune



Die TG Handballer erweckten die Goldenen zoer wieder zum Leben.



Die TGH Bahnengolfer liefen als lebendes Minigolf mit.



Natürlich durften auch die Garden der Faschingsgilde Helau Krakau nicht fehlen.

47. HÖCHBERGER FASCHINGSZUG LOCKTE ZAHRLICHE BESUCHER



Stimmungsvolle Livemusik lieferten die Musikfreunde HÖchberg.



Zugmarschallin Melanie Rüllicke strahlt mit der Sonne um die Wette



Viel Spaß mir ihrem Musikwagen verbreitete die bunte Hausmeistergang des Marktes HÖchberg um Bürgermeister Alexander Knahn.



Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
www.german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1



Ein Stück Europa in unseren ländlichen Regionen: Warum das Förderprogramm LEADER so erfolgreich ist

Neben bekannten Programmen wie Erasmus+ (für Studienaufenthalte und Bildungsangebote), CERV (für Gerechtigkeit und Menschenrechte) oder Kreatives Europa (für Kultur und Kino) investiert die EU auch in unsere ländlichen Regionen. Mit dem Programm LEADER können innovative Ideen und Projekte gefördert werden, die zu einer guten wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung des ländlichen Raumes beitragen.

Doch was ist eigentlich dieser „ländliche Raum“? Im Landkreis Würzburg gibt es zwei sogenannte Lokale Aktionsgruppen (LAG): die LAG Wein, Wald, Wasser e.V. im nördlichen Landkreis Würzburg und die LAG Süd-West-Dreieck e.V. im südwestlichen Landkreis Würzburg. Sie stellen mit Ihren Dörfern und Kleinstädten ländliche Räume dar. Die Stadt Würzburg selbst zählt als Großstadt nicht dazu. Kleinere Städte wie z.B. Ochsenfurt, Eibelstadt oder Aub dagegen schon.

Mit der „Gemeinsamen Agrarpolitik“ (GAP) hat die EU vor Jahrzehnten ein milliardenschweres Förderinstrument ins Leben gerufen, um ebendiese Räume weiterzuentwickeln und lebenswerter zu machen. Besonders an LEADER ist, dass keine Projekte und Maßnahmen „von oben“ über eine Gemeinde gestülpt werden. Unter dem Motto „Bürger gestalten ihre Heimat“ werden Strategien entwickelt und Projekte umgesetzt, die von der Bürgerschaft oder von einer Gemeinde selbst kommen. Die regionalen Akteure, so werden engagierte Bürgerinnen und Bürger ebenso wie Vereine oder Gemeinden in der „LEADER-Sprache“ genannt, tragen so zu einer eigenständigen, zielgerichteten und nachhaltigen Entwicklung der eigenen Region bei.

EU – Bayern – LAG: die drei Ebenen des Förderprogramms

Der Startpunkt für die europäischen Fördergelder ist Brüssel. Dort werden die thematischen Richtlinien festgelegt und die Gelder für den Fonds verteilt. In der zweiten Ebene geht es über die Bundesländer: Jetzt ist in unserem Fall Bayern an der Reihe und kann innerhalb dieser Themen noch einmal eigene Schwerpunkte legen. Hier setzt jedes Bundesland seine eigenen Akzente, um auf die konkrete Situation im eigenen Bundesland eingehen zu können. Es gibt also kein bundesweites Programm, vielmehr sind die Bundesländer dafür zuständig.

LEADER geht noch eine Stufe weiter: Da es hier um regionale Entwicklung geht, haben sich Gemeinden und Akteure aus den verschiedensten Bereichen zusammengeschlossen. Sie haben Lokale Aktionsgruppen (LAG), auch LEADER-Regionen genannt, gegründet. Sie kennen die Situation vor Ort gut und haben Ideen zur Lösung von

lokalen Problemen. Viele LAGen sind als Verein organisiert und haben zum Ziel, die Menschen im LAG-Gebiet zu vernetzen und mit LEADER-Fördermitteln die Region weiterzuentwickeln. Schlagworte bei der Förderung sind zum Beispiel bürgerschaftliches Engagement und Bürgerbeteiligung, Zusammenarbeit, Gemeinwohl und Vernetzung, Nachhaltigkeit und Wertschöpfung.

Voraussetzung für eine LEADER-Förderung

Bei einem LEADER-Projekt müssen gewisse inhaltliche Kriterien erfüllt werden. „Ein Vorhaben, das die Dorfgemeinschaft einschließt oder wo ein Gemeinwohlnutzen da ist, erhält natürlich mehr Punkte in der Projektbewertung“, so LAG-Manager Harald Fröhlich der LAG Wein, Wald, Wasser e.V. im Würzburger Norden. Ein Beispiel dafür ist der Begegnungsbahnhof in Rottendorf: ein Gebäude umgebaut zu einem Kultur-, Vereins- und Veranstaltungsort. Die genauen Kriterien sind auf den jeweiligen Websites der LAGen veröffentlicht. „Oft ergibt sich aber im persönlichen Gespräch ein Projektkonzept, das dann besser in das LEADER-Programm passt und somit förderfähig ist“, erklärt Luise Heller, LAG-Managerin der neuen LAG Süd-West-Dreieck e.V. Es empfiehlt sich also immer, frühzeitig mit den jeweiligen LAG-Managements Kontakt aufzunehmen.

Weiter muss der Standort eines Projekts oder die Umsetzung in einem LAG-Gebiet liegen. Das bedeutet, die Gemeinde muss Mitglied einer Lokalen Aktionsgruppe sein.

Praktische Informationen rund um die Förderung

Ein Projektvorhaben muss in einen bestimmten Themenbereich verortet werden. „Für Projektideen haben wir jede Menge an möglichen Themenbereichen: Daseinsvorsorge und Mobilität, Freizeit, Kultur und Tourismus, Soziales und Ehrenamt sowie Klima, Umweltschutz und regionale Wertschöpfung“, gibt Heller einen Überblick. Eine Förderung beantragen kann dabei fast jeder: Kommunen, Vereine, kleine Unternehmen sowie Privatpersonen. Der Zuschuss bei Projekten beträgt 60 % der förderfähigen Nettokosten und 40 % bei Projekten, die Gewinne erzielen sollen. Die Zuschusshöhe für Projekte bewegt sich zwischen 7.000 € bis maximal 250.000 €. Das LAG-Management berät und unterstützt dabei kostenlos bei allen Belangen rund um die LEADER-Förderung.

Ansprechperson der LAG Süd-West-Dreieck e.V.:
Luise Heller (Foto unten), LAG-Managerin,
E-Mail: heller@lag-swd.de
Telefon: 01516 4759132



Grünpflege zum Frühjahr – Rückschnitt von öffentlichem Grün

An unterschiedlichsten Plätzen und Grundstücken des Marktes Höchberg kommt es noch bis Ende Februar zu diversen stärkeren Rückschnitt- und Pflegemaßnahmen.

Gründe hierfür sind:

- Verkehrssicherheit
- Erhalt und Pflege von Wasser- bzw. Abwassernetz bzw. diverser anderer Versorgungsleitungen (durch Wurzeln beschädigte Leitungen und Kontrollschächte)
- Vorbereitung für bevorstehende geplante Projekte wie Sanierung Trinkwasser-Rohrleitungsbau
- Totholzentnahmen bzw. abgestorbene Gehölze entfernen, die Folgen des Klimawandels und diverser anderer Stressoren sind
- Vorbereitung für Ersatzpflanzung
- Überarbeitung verschiedener Grundstücke zugunsten der Verkehrssicherheit, der Attraktivität hinsichtlich Optik und Nutzung sowie Wiederherstellung einer nachhaltig effizienten Pflege durch den örtlichen Bauhof.

Fotos: Bernd Fleischmann



Freistellen von Verkehrszeichen und Verbesserung der Einsicht im Kreuzungsbereich.

<< Gefährdung der Verkehrssicherheit aufgrund von mit Pilz befallenen Mehlbeeren.



Gefährdung im Naherholungsgebiet durch abgestorbene Birken Nähe Ponyhof, neuer Friedhof. Totholz verbleibt als Biotop im angrenzenden Landschaftselement Hecke.



Zurückgetrockneter Leittrieb und Kronenbereich im Straßenbegleitgrün.

Jahresmeldung zur Sozialversicherung: Wichtige Daten für die Rente

Wer in diesen Tagen Post von seinem Arbeitgeber bekommt, hält wahrscheinlich die Jahresmeldung für 2023 in seinen Händen. Das Dokument enthält Zahlen und Daten, die für die spätere Rente wichtig sind.

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern rät Beschäftigten, die Jahresmeldung genau zu überprüfen: wurden Name, Anschrift und Versicherungsnummer sowie der Beschäftigungszeitraum und die Höhe des Entgelts korrekt gemeldet?

Fehler in der Jahresmeldung können sich unmittelbar auf die spätere Rente auswirken, weil diese auf Basis der gemeldeten Brutto-

entgelte berechnet wird und die Beschäftigungsdauer für die so genannte Wartezeit zählt.

Wer einen Fehler entdeckt, sollte sich an seinen Arbeitgeber wenden und die Meldung korrigieren lassen. Sinnvoll kann es sein, die Kopie der Jahresmeldung aufzuheben. So können die Arbeitszeiten im Zweifelsfall nachgewiesen werden.

Weitere Informationen gibt es in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 4800 oder im Internet unter:

www.deutsche-rentenversicherung.de

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern betreut rund 1,7 Millionen Versicherte und 868.000 Rentnerinnen und Rentner. Mit ihren Auskunfts- und Beratungsstellen und eigenen Reha-Kliniken bietet sie einen umfangreichen Beratungsservice und hochqualifizierte Reha-Leistungen. Sie ist Verbindungsstelle für Brasilien, Portugal, die Republik Moldau, Rumänien und die Türkei.



**Deutsche
Rentenversicherung**
Nordbayern

Internationaler Frauentag 2024: „Bleiben SIE gesund“!? Frauen und die Medizin

Lange Zeit behandelte die Medizin Frauen und Männer gleich. Heute weiß man, dass es bei ein und derselben Krankheit geschlechterspezifische Unterschiede im Hinblick auf Symptome, Krankheitsverläufe oder die Wirkung von Medikamenten geben kann. Das Würzburger Frauenbündnis zum Internationalen Frauentag lädt am 8. März 2024 von 18 bis 20 Uhr drei Expertinnen sowie Interessierte ins Café Mares, Domerschulstraße 1 in Würzburg, zur Diskussion ein.

Professorin Dr. Marie-Christine Dabauvalle vom Bio-Zentrum der Uni Würzburg erläutert den Stand der Gendermedizin, Dr.in Birgit Sperlich, Sportwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Bewegungsförderung, beleuchtet das Bewegungsverhalten aus Geschlechterperspektive und Dr.in Anne Saulin, Dipl.-Psychologin am Universitätsklinikum Würzburg, geht der Frage nach, ob Empathie und (pro)soziales Verhalten typisch weiblich sind.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter www.akademie.frankenwarte.de oder 0931-8046410.

Dem Würzburger Frauenbündnis gehören an: Akademie Frankenwarte, die Gleichstellungsstellen von Stadt und Landkreis Würzburg sowie der Universität Würzburg, Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen und die Frauenorganisationen von AWF, DGB, ver.di, GEW, IGM, KDFB, KAB, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Linke und vdk Würzburg.

Unterbringung von Flüchtlingen in Höchberg

Das Landratsamt Würzburg informierte den Markt Höchberg darüber, dass voraussichtlich ab Mitte Februar 2024 in einem privaten Wohnhaus am Hexenbruch eine Dezentrale Unterkunft (DU) für Flüchtlinge eingerichtet wird.

Die Belegung der DU Höchberg ist derzeit mit 22 Personen vorgesehen, dies kann durch verschiedene Faktoren etwas variieren (beispielsweise kann es vorkommen, dass eine Frau mit zwei Kindern ein Vier-Bett-Zimmer bezieht und der vierte Platz dann zum Schutz der Familie unbelegt bleibt).

Der Unterkunftsbetreiber (= Vermieter der Immobilie an den Landkreis) erhält pro Tag pro untergebrachter Person eine Pauschale von 20 Euro inklusive Nebenkosten. Die Räume müssen möbliert sein. Weiter übernimmt der Unterkunftsbetreiber Betreuungsaufgaben, etwa die tägliche Anwesenheitskontrolle der Bewohnerinnen und Bewohner. Zusätzlich ist ein Objektbetreuer am Landratsamt Würzburg Ansprechpartner für den Unterkunftsbetreiber.

Welcher Personenkreis in die DU Höchberg einziehen wird, hängt maßgeblich davon ab, welche Personen dem Landkreis Würzburg aus der ANKER-Einrichtung Geldersheim zugewiesen werden.

Mit der DU Höchberg betreibt der Landkreis insgesamt 54 Dezentrale Unterkünfte, allesamt grundsätzlich weitgehend unauffällig. Durch die kleingruppige Unterbringung der Flüchtlinge kann auch eine gute Integration im Ort gelingen.

Unterschriftenaktion für die Anpassung der Busroute zum Hexenbruch

Bei der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 16. Februar wurde Bürgermeister Alexander Knahn eine Liste mit 150 Unterschriften von Höchberger Bürgerinnen und Bürgern übergeben, die alle eine Anpassung der abendlichen Busroute am Hexenbruch fordern.

Hintergrund der Unterschriftenaktion ist, dass vor der Fahrplanänderung zum 01.07.2023 die Linie 17/18 immer vom Busbahnhof über den Hexenbruch zum Altort und dann wieder zurück zum Busbahnhof fuhr. Mit der Änderung wurde die Route quasi umgedreht.

Da die öffentliche Busverbindung in Höchberg nicht nur für Fahrten nach Würzburg, sondern auch für Fahrten zwischen den Höchberger Ortsteilen genutzt wird, wird durch den Entfall der innerörtlichen Abendverbindung nach 20 Uhr vom Altort zum Hexenbruch, nun vielen – vor allem älteren Mitbürgern – die Möglichkeit genommen, bzw. erschwert, am gesellschaftlichen Leben in Höchberg teilzunehmen. Denn neben der Kulturscheune befindet sich auch die lokale Gastronomie vorwiegend in der Ortsmitte.

Bürgermeister Alexander Knahn unterstützt die Unterschriftenaktion und bittet in einem Schreiben an das dafür zuständige Kommunalunternehmen, die zum 01.07. vorgenommene Änderung in Teilen zurückzunehmen oder anzupassen und beim Abendverkehr wieder die seit Jahrzehnten bewährte Route einzurichten. Damit würde ein wesentlicher Beitrag dazu geleistet werden, vor allem älteren Bürgern sowie Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben in Höchberg zu erleichtern, so Bürgermeister Alexander Knahn.



Marktgemeinderat Martin Lerzer (links) überreicht gemeinsam mit Gertraud Schmitt, Ilse Ebeling und Gisela Polzin die Liste der Unterschriften, die sich für eine Anpassung der Busroute aussprechen, an Bürgermeister Alexander Knahn.

1. Frauenfestival Höchberg mit abwechslungsreichem Programm



ALLE Frauen sind herzlich eingeladen, beim ersten Frauenfestival Höchberg dabei zu sein. Vom 1. bis 10. März 2024 stehen eine Vielzahl von Veranstaltungen auf dem Programm, die Frauen – gleich welchen Alters – in den Mittelpunkt rücken. Freuen Sie sich auf inspirierende Vorträge, Workshops, Kultur und genug Raum für den Austausch von Erfahrungen und Ideen.

Die Initiative Frauenfestival wird vom Markt Höchberg und örtlichen Vereinen unterstützt. Die Erlöse und Spenden aus dem Frauenfestival werden dabei gleichermaßen an den Verein Wildwasser Würzburg und das Würzburger Frauenhaus gespendet. Näheres zu den einzelnen Events finden Sie in diesem Mitteilungsblatt und auch unter www.hoechberg.de.

<< Eine bunt zusammengewürfelte Truppe aus engagierten Höchbergerinnen haben das 1. Frauenfestival Höchberg ins Leben gerufen und ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt – leider konnten jedoch nicht alle beim Fototermin dabei sein.



1.- 10. März 2024

Veranstalter:
„Initiative Frauenfestival“
in Kooperation mit dem
Markt Höchberg &
örtlichen Vereinen
Info & Anmeldung:
Tel. 01511 0752025,
E-Mail: frauenfestival@posteo.de

Näheres auch unter
hoechberg.de, Stichpunkt
„Frauenfestival“



- | | |
|---------------|--|
| 01.03. | 16 Uhr ♥ Auftaktveranstaltung mit Flashmob und kleiner Tanzshow auf dem Marktplatz
19 Uhr ♥ Weltgebetstag der Frauen: Thema Palästina in der Kirche St. Norbert |
| 02.03. | 19.30 Uhr ♥ DanceParty♂ mit den DJs Annette, Lisa, Karolina & Irena im Pfarrheim Jägerstr. ;
Eintritt 12,- € inkl. Begrüßungssekt, VVK in der Bib + Abendkasse |
| 03.03. | 13.30 Uhr ♥ Spaziergang durch 100 Jahre Gartengeschichte, Treffpunkt am Kreuzle
Kosten 17,50 € inkl. Verkostung, Dauer ca. 3,5 h (Anmeldung erf.)
14.30 - 17.30 Uhr ♥ Kleider-Tauschbörse mit Kaffee & Kuchen im Pfarrheim Jägerstraße |
| 04.03. | 19 Uhr ♥ Lesung/Vortrag von Laura Fröhlich: „Die Frau fürs Leben ist nicht das Mädchen für alles“ - Mental Load in der Bibliothek Markt Höchberg, Eintritt 12,- € |
| 05.03. | 19.30 Uhr ♥ Vortrag von Dr. Annerose Lukas: „Die Frau in den Wechseljahren - was ändert sich?“
in der Bibliothek Markt Höchberg, Eintritt frei |
| 06.03. | 9 Uhr ♥ Frauengottesdienst „Starke Frauen in der Bibel“ mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
19.30 Uhr ♥ Gesprächsabend „Maria und Martha“, Bonhoeffer Gemeindehaus |
| 07.03. | 16 - 18 Uhr ♥ Naturkosmetik selber herstellen mit Angela Causemann: „Schön sein, schön bleiben“ im Pfarrheim, Kosten 12,- € (Anmeldung erf.) |
| 08.03. | 10 Uhr ♥ Nähcafé mit Simone Frühwald: upcyclen - reparieren - verschönern in der Bib
19.30 Uhr ♥ Kabarett mit Teresa Reichl: „Obacht, i kann wos!“ in der Kulturscheune Höchberg
Eintritt 22,50 € |
| 09.03. | 10 - 15 Uhr ♥ Workshop mit Margit Buchert-Müller: „Bewusst zu mehr Lebensfreude“
Hotel Tari, Kosten 20,- € inkl. Getränke & Snacks
10 - 14.30 Uhr ♥ Fußballcamp für Mädchen in der Mainlandhalle (Anmeldung erf.)
19.30 Uhr ♥ Filmvorführung: „Woman“ in der Kulturscheune Höchberg, Eintritt frei (Anmeldung erf.) |
| 10.03. | 10 Uhr ♥ Frühstückscafé: „Kaffeekränzchen und noch mehr!“ im ehemaligen Kulturstüble
gg. Spende (Anmeldung erf.)
14 - 16 Uhr ♥ Mädchen-Mut-Mach-Kurs mit Ines Körner
in der Turnhalle der Ernst-Keil-Grundschule, Kosten: 5,- € (Anmeldung erf.) |

Die kommunale Jugendarbeit Höchberg informiert:

In Kooperation mit der Gemeindejugendarbeit bietet Annabel Wiskandt in den Ferien zwei interessante Workshops für Kinder und Jugendliche aus Höchberg an.

Workshop 1 – Osternester filzen mit Annabel aus dem Filzwunderland

Mit meiner Unterstützung können kreative Köpfe ihr eigenes Osternest nass filzen. Wir stellen aus weicher, bunter Schafswolle ein ganz bezauberndes Filzwerk her. Du kannst dir dein Osternest farblich so gestalten, wie du dir das vorstellst. Du hast die Möglichkeit, deiner Kreativität freien Lauf zu lassen. Aus Wasser, Seife und Filzwolle gestalten wir zusammen ganz individuelle Filzwerke, die du zu Ostern mit Kleinigkeiten befüllen kannst. Ich freue mich auf dich!

Termin: Freitag, 05.04.2024

Zeit: 11 - 12:30 Uhr

Ort: Schüler- und Jugendzentrum Höchberg

Plätze: 4 - 20

Alter: 7 - 16 Jahre

Leitung: Annabel Wiskandt

Kosten: 13 € inklusive Materialien



Workshop 2 – Hoop-Dance mit Annabel

Du findest Hula-Hoop langweilig? Dann musst du in meinen Kurs kommen! Ich zeige dir, wie du mit dem Hula-Hoop-Reifen nicht nur um deine Hüfte schwingen kannst, sondern wie du damit eine komplette Dance-Choreographie tanzen kannst. Schon einmal etwas von „Hoop-Dance“ gehört? Nein? Dann bist du hier genau richtig! Wir lernen verschiedene Hoop-Dance-Tricks, die nichts mit dem klassischen Hula-Hoop zu tun haben. Am Ende des Kurses beherrscht du einige Tricks und eine eigene Choreo! Du brauchst dazu keinerlei Vorerfahrung, lediglich den Spaß daran, etwas Neues auszuprobieren. Die Hula-Hoops werden von mir bereitgestellt.

Termin: Donnerstag, 01.08.2024

Zeit: 12:00 - 14:30 Uhr

Ort: Scheckertswiese Höchberg

Alter: 9 - 16 Jahre

Kosten: 8 €

Plätze: 4 - 15

Mitbringen: Sportkleidung, Getränk

Anmeldungen zu diesen beiden Sonderveranstaltungen bitte mit den nötigen Informationen (Teilnehmername, Adresse, Alter, Tel-Kontakt, Mail) per E-Mail an: Kommunale Jugendarbeit Höchberg, peter.boegelein@hoechberg.de

Der Teilnahmebeitrag wird am Veranstaltungstag direkt vor Ort eingesammelt.

Frühzeitig ins Amt zur Vermeidung von längeren Wartezeiten: Die Geburtsjahrgänge ab 1971 sind ab sofort zum Führerscheinumtausch aufgerufen

Im Jahr 2013 wurde der neue EU-Führerschein in Deutschland verpflichtend eingeführt. Nach und nach müssen alle alten Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in neue, befristete und fälschungssichere Führerscheine umgetauscht werden. Ab sofort aufgerufen sind Inhaberinnen und Inhaber von grauen oder rosa Papierführerscheinen der Geburtsjahrgänge ab 1971 oder später – die bislang größte zum Umtausch verpflichtete Gruppe.

In den vergangenen Jahren stellten eine Vielzahl der Betroffenen ihre Anträge in der Führerscheinstelle des Landratsamts Würzburg kurz vor Ablauf der jeweiligen Jahresfrist (aktuell 19. Januar 2025). Dies führte für die Antragstellerinnen und Antragsteller zu erheblichen Wartezeiten. Um solche Ballungen und die damit verbundenen Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger zu vermeiden, ruft die Führerscheinstelle die Betroffenen dringend dazu auf, die Anträge frühzeitig zu stellen. Die Antragstellung ist ab sofort und im gesamten Jahresverlauf 2024 möglich.

Nicht betroffen von der Umtauschpflicht bis spätestens 19. Januar 2025 sind die Besitzerinnen und Besitzer unbefristeter Scheckkartenführerscheine. Diese müssen erst zu einem späteren Zeitpunkt umgetauscht werden. Weitere Informationen zu den Umtauschfristen und der Antragstellung sind unter www.landkreis-wuerzburg.de/fuehrerscheinstelle zu finden.

Smarte Region Würzburg: Befragung zum Zusammenhalt in Stadt und Landkreis

Wie steht es um unseren Zusammenhalt in Stadt und Landkreis, gibt es ein Gemeinschaftsgefühl und Unterstützung, wenn es uns persönlich oder Menschen in unserem Umfeld mal nicht so gut geht? Wie gut ist der Zusammenhalt der Menschen in der Region Würzburg?

Um das herauszufinden, haben sich Stadt und Landkreis Würzburg im Rahmen des Projektes Smarte Region Würzburg mit der Julius-Maximilians-Universität in einer Forschungskoooperation zusammengeschlossen. Im Frühjahr 2024 werden 8.000 zufällig ausgewählte Personen in Stadt und Landkreis hierzu angeschrieben und befragt. Wenn Sie den Fragebogen in Ihrem Briefkasten finden, nehmen Sie bitte an der Umfrage teil!

Folgende Themenschwerpunkte werden abgefragt:

Wie versorgen sich die Befragten mit Informationen, um sich auf Krisen vorzubereiten und zu reagieren? Fühlen sie sich als Teil einer Gemeinschaft, die sich im Falle einer Krise gegenseitig unterstützt? Wie nehmen sie Einfluss auf politische Entscheidungen zur Vorbeugung von und Anpassung an Krisen?

Bitte tragen Sie dazu bei, Stadt und Landkreis noch lebenswerter zu gestalten! Durch Ihre Teilnahme an unserer Umfrage können Sie, die Bürgerinnen und Bürger, aufzeigen, was in unserem öffentlichen Raum gut läuft und wo Verbesserungspotenziale liegen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Weitere Informationen unter:

<https://go.uni-wue.de/wir-in-wue>

www.smarte-region-wuerzburg.de



Glänzende Aussichten? Wie klimafit ist Höchberg? Eine Aktionswoche vom 22. bis 28. April

Unter dem Motto: "Glänzende Aussichten? Wie klimafit ist Höchberg?" lädt der Markt Höchberg alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, sich im Rahmen der Aktionswoche zu beteiligen und zu informieren.

Vom 22. bis 28. April wird es hierzu ein reichhaltiges und buntes Aktions- und Bildungsprogramm für Groß und Klein geben. Themen mit Bezug auf die sich verändernden klimatischen Verhältnisse und den damit einhergehenden Herausforderungen an unsere Gesellschaft sollen dabei leicht verdaulich und ohne erhobenen Zeigefinger im Vordergrund stehen. Begleitet wird die Woche von der Karikaturenausstellung "Glänzende Aussichten?", die in der Bibliothek Markt Höchberg sowie im Ort verteilt ausgestellt werden wird. Alle Einzelheiten zu der Aktionswoche finden Sie in der April-Ausgabe des Mitteilungsblattes sowie in Kürze auf der Homepage www.hoechberg.de.

#klimafithöchberg

Im Rahmen der Aktionswoche kann jeder das Klima zu seinem ganz persönlichen Thema machen – sei es mit einer Aktion, einer Diskussion oder sonstigem. Egal ob im privaten oder öffentlichen Raum, in Betrieben oder Vereinen. Wir freuen uns über rege Teilnahme und Zusendung von Ideen sowie erfolgten Aktionen – gerne auch in den sozialen Medien unter dem Hashtag

#klimafithöchberg

Kontakt für Fragen: Markt Höchberg, Martina Domes,
Tel. 0931 49707-21, martina.domes@hoechberg.de



Sag uns: „Was tust du bereits fürs Klima?“
Mit dem QR-Code geht's direkt zum
Freiwilligenzentrum
www.wirfürhöchberg.de



Klimaveränderung im Wald angekommen – Trockenjahre verändern die Situation im Wald



Vertrocknete Nadelbäume



Rinde mit Borkenkäferspuren

Die intensiven Trockenjahre 2018 bis 2020 und nochmal das Jahr 2022 haben den Wald in Mainfranken stark getroffen. Für viele sichtbar waren ab 2019 durch Wassermangel abgestorbene Altbuchen - in großem Umfang im westlichen Landkreis Würzburg, aber punktuell auch im gesamten Landkreis. Auch Kiefern und Schwarzkiefern sowie Fichten litten direkt durch die Hitze und Trockenheit, oder indirekt durch Insektenschäden und mussten gefällt werden.

Oberste Priorität hatte in diesen Schadjahren die Verkehrssicherung entlang von Straßen und öffentlichen Wegen im Wald. Dies bedeutete in der Regel sich jährlich wiederholende Hiebsmaßnahmen entlang der betroffenen Straßen- und Wegeabschnitte. Es wurden immer wieder geschädigte Bäume in diesen Waldbereichen entnommen, um ein unkontrolliertes Abbrechen auf die Verkehrsflächen weitgehend auszuschließen.

Im Wald selber wird differenzierter vorgegangen: In massiv geschädigten Beständen erfolgten ab 2020 vermehrte Anstrengungen zur Wiederaufforstung. Als Vorbereitung waren hier vielfach Baumentnahmen notwendig, um sichere Arbeitsbereiche für die pflanzen und später pflegenden, Forstwirte zu schaffen und abgrenzbare Zaunflächen zu bauen. In Waldbereichen, die weniger geschädigt sind, erfolgen zunächst keine aktiven Eingriffe, vielmehr bleiben hier bewusst – auch geschädigte – Bäume stehen, damit nicht noch mehr Sonne und Hitze in die Bestände kommt. Damit haben die Waldbestände die Möglichkeit sich zu regenerieren und ihr aufgelichtetes Kronendach wieder zu schließen.

Gefahr durch herabfallende Äste

Für alle Waldbesucher bedeutet dies, dass in unseren Wäldern wesentlich mehr Totholz als noch vor ein paar Jahren steht und damit die Gefahr durch herabfallende Äste und plötzlich umfallende Bäume erheblich größer geworden ist. Alle diese notwendigen Maßnahmen führten in den Jahren 2019 bis 2022 zu vermehrtem und nicht im Rahmen der Waldbewirtschaftung geplantem Holzanfall und in der Folge vielerorts zu einer Abnahme des Holzvorrats in Waldbeständen.

Planmäßig alle 10 Jahre, oder bei sehr deutlichen Veränderungen im Wald – aufgrund von Schadereignissen wie Sturm, Wind- und Eisbruch oder neuerdings Hitze und Trockenheit – kann eine Überprüfung der regelmäßig 20 Jahre gültigen Forsteinrichtungspläne erfolgen. Hier zeigen erste erfolgte sogenannte Zwischenrevisionen,

dass es für die nächsten 10 Jahre vielfach angezeigt ist, vor allem ältere Waldbestände in Hiebsruhe zu stellen. Das bedeutet, dass diese Waldbestände weiter beobachtet werden, aber keine aktiven Pflegemaßnahmen und Holzentnahme erfolgen. Der Wald braucht Zeit zur Regeneration. Wenn sich allerdings die Trockenjahre fortsetzen sollten und es zu weiterer natürlicher Auflichtung durch absterbende Altbäume kommt, dann ist die natürliche Verjüngung und die Pflanzung von zukunftssicheren Mischbaumarten als wichtige Maßnahme zur Stabilisierung des Waldes angezeigt. In jüngeren Waldbeständen sind aktive Maßnahmen weiter notwendig, denn in der Aufwuchsphase entscheidet sich maßgeblich die Baumarten-Zusammensetzung des zukünftigen Waldes. Daher sind in diesem Stadium pflegende Eingriffe der Weg, hitze- und trockenheitstolerantere Baumarten in ihrem Wachstum zu begünstigen durch rechtzeitige punktuelle Entnahme weniger konkurrierender Bäume.

gen durch rechtzeitige punktuelle Entnahme weniger konkurrierender Bäume.

Insgesamt ist festzustellen, dass derzeit weniger Holz in den Wäldern im Landkreis anfällt. Dies stellt auch der neue Geschäftsführer der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Würzburg, David Mayr fest. Sowohl Stammholz, als auch das Koppelprodukt Brennholz, steht in geringerer Menge zur Vermarktung bereit, zeigt die jüngste Abfrage der Selbsthilfeeinrichtung der Waldbesitzenden – privater wie kommunaler. „Die Versorgung mit frischem Brennholz aus den Gemeindefwäldern ist weiter gegeben, es kann je nach Nachfrage jedoch eine Mengengrenzung pro nachfragendem Haushalt möglich sein“, sagt Antje Julke, Abteilungsleiterin am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kitzingen-Würzburg.



Bürgermeister Alexander Knahn und Antje Julke, Abteilungsleiterin beim AELF Kitzingen-Würzburg ziehen bei einer Sichtung der im Rahmen der großen Baum-Pflanzaktion 2022 gepflanzten Setzlinge eine positive Bilanz. (Fotos Daniela Hartlieb)

Klimaveränderung ...

Fortsetzung v. S.14

Erfreuliche Bilanz

Im März 2022 wurde im Rahmen einer großen Baum-Pflanzaktion des Marktes Höchberg, an der sich Bürgerinnen und Bürger sowie Grundschulklassen der Ernst-Keil-Grundschule beteiligten, rund 900 Setzlinge am Rande des Tiergartenmoores gepflanzt. Hierbei wurden Baumsorten verwendet, die mit der Trockenheit besser zurechtkommen als Nadelbäume, etwa Els- und Mehlbeere, Speierling, Esskastanie oder die Baumhasel.

Bei einer Sichtung Anfang Februar 2024 lässt sich eine erste positive Bilanz ziehen: über nahezu jede Drahtumrandung, die den Setzling vor Wildverbiss schützen soll, spitzt mittlerweile ein zartes Bäumchen mit einer Höhe von 1 bis 2 Meter heraus.

Aus dem Umweltbeirat

Seit Oktober 2022 tagt der Beirat für Umwelt-, Landwirtschafts- und Naturschutz des Marktes Höchberg regelmäßig und inzwischen bereits zum siebten Mal. Die im Umweltbeirat besprochenen Themen sind, wie die Mitglieder des Beirates, vielfältig und vielseitig. Neben den sieben festen Mitgliedern aus den Ortsgruppen, den Vorsitzenden sowie der Schriftführerin aus der Verwaltung, gibt es drei weitere Beiratsmitglieder bestehend aus interessierten Höchbergern, die für eine Dauer von zwei Jahren in den Beirat berufen werden. Das wohl bekannteste Projekt, mit Ursprung im Umweltbeirat, ist der Bürgergarten. Aufgrund der großen Nachfrage konnte der Umweltbeirat einen zweiten Standort am Hexenbruch, das „Hexengärtchen“, ins Leben rufen.

Die Sitzungen des Beirates sind öffentlich und finden im Sitzungssaal des Marktes Höchberg, Hauptstraße 65, statt. Die nächsten Sitzungen finden immer montags um 19.00 Uhr an folgenden Tagen statt:

08.04. | 13.05. | 22.07. | 07.10. | 18.11.

Wir freuen uns über jeden Besuch von interessierten Bürgerinnen und Bürgern – schauen Sie gerne vorbei.

Ihr Beirat für Umwelt-, Landwirtschafts- und Naturschutz



Austausch von Wasserzählern und Überprüfung der Rückflussverhinderer

Seit Mitte Februar werden wegen Ablauf des Eichjahres Wasserzähler ausgewechselt. Der Austausch erfolgt durch Mitarbeiter des Wasserwerks Markt Höchberg; betroffene Anlieger werden darüber schriftlich informiert.

Bei der Auswechslung der Wasserzähler in den vorhergehenden Jahren wurde festgestellt, dass in einigen Fällen der Rückflussverhinderer und der Wasserzählerbügel fehlen. Wir machen darauf aufmerksam, dass dieser Rückflussverhinderer hinter der Wasserzähleranlage eingebaut sein muss.

Die Mitarbeiter des Wasserwerks Markt Höchberg sind berechtigt, Wasserzähleranlagen, die nicht mehr den gültigen Vorschriften laut DIN En 806 entsprechen, umzubauen. Diese Arbeiten dürfen nach § 9 Wasserabgabegesetz (WAS) nur durch Mitarbeiter des Wasserwerks Markt Höchberg verrichtet werden. Nachfolgende Abbildung verdeutlicht den Aufbau der Wasserzähleranlage mit Rückflussverhinderer und Wasserzählerbügel.



1. HAE (Hauptabsperreinrichtung)
2. Wasserzähler
3. Wasserzählerbügel
4. Absperrventil kombiniert mit Rückflussverhinderer, Prüfschraube und Entleerung oder alternativ Absperrarmatur mit separatem Rückflussverhinderer.

Der Rückflussverhinderer ist zwingend vorgeschrieben. Jedes Gebäude, das an eine öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossen ist, muss mit einem Rückflussverhinderer gesichert sein.

Fälligkeit der Hundesteuer

Am 1. April wird die Hundesteuer für das Jahr fällig. Bitte beachten Sie diesen Zahlungstermin. Bei Vorlage eines SEPA-Lastschriftmandates erfolgt die Abbuchung der Hundesteuer durch die Gemeindekasse. Die Steuerpflichtigen, die kein SEPA-Lastschriftmandat zur Abbuchung der Hundesteuer erteilt haben, werden gebeten, die Hundesteuer unter Angabe der Finanzadresse zu entrichten.

Die Hundesteuer beträgt...

- ... für den ersten Hund 50,00 €
- ... für den zweiten Hund 72,00 €
- ... für den dritten und jeden weiteren Hund 108,00 €
- ... für Kampfhunde 240,00 €

Die Konten des Marktes Höchberg:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
 BIC: BYLADEM1SWU
 IBAN: DE25 7905 0000 0010 1017 56
 Raiffeisenbank Höchberg eG
 BIC: GENODEF1HBG
 IBAN: DE92 7906 3122 0000 0703 00



Bitte geben Sie Auskunft:

„Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt. Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen.

Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren. Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert: [statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich: [s.bayern.de/storymap-pm](https://www.statistik.bayern.de/storymap-pm)

Bayerisches Landesamt für Statistik



Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurs für Frauen und Mädchen

In Kooperation mit den Gleichstellungsstellen der Stadt und des Landkreises Würzburg bietet die Frauenberatungsstelle im SkF – Sozialdienst katholischer Frauen e.V. einen zweitägigen WenDo-Kurs für Frauen und Mädchen an.

Der Kurs findet statt am 16. und 17. März 2024 jeweils von 9 bis 14 Uhr in der Frauenberatungsstelle im SkF, Huttenstraße 29 B in Würzburg.

WenDo heißt „Weg der Frau“ und will zum starken Auftreten in kritischen Situationen ermutigen. Die Teilnehmerinnen lernen Konfliktbewältigungsstrategien kennen und üben einfache, aber effektive Körpertechniken zur Selbstverteidigung.

Weitere Informationen auf den Webseiten des Sozialdiensts katholischer Frauen www.skf-wue.de, per E-Mail unter fb@skf-wue.de oder telefonisch unter 0931 450070. Um Anmeldung wird gebeten, da es nur eine begrenzte Zahl an Plätzen gibt. Die Teilnehmerinnen können je nach Einkommen eine Aufwandsentschädigung zwischen 20 und 40 Euro entrichten.

Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald

Sonntag, 24. März: Frühjahrswanderung im Guttenberger Forst

Das Frühjahr erweckt mit der Kraft der Sonne den winterlichen Wald zu neuem Leben. Die Natur erwacht und die milden Lüfte umschmeicheln die Bäume. Bei diesem Waldspaziergang können Sie sich mit viel Gefühl auf den Wald einlassen. Zudem gibt es Interessantes zum Frühlingwald durch einen Förster. Führung für Familien mit Kindern ab 8 Jahren.

Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden. Teilnehmerbeitrag: 4 €

Anmeldung bis 2 Tage vor der Veranstaltung unter 0931 801057-7000 oder E-Mail: wez-gramschatz@aelf-kw.bayern.de



Anmeldung per Post: ... über das Anmeldeformular im aktuellen Programmheft oder als PDF-Download auf der vhs-Homepage.

Anmeldung telefonisch: 0931-35593-0 soweit Ihre Kundendaten bereits bei uns gespeichert sind. Vormerkungen oder Reservierungen sind leider nicht möglich.

Anmeldung per Fax: 0931-35593-20.

Anmeldung persönlich: Ihr Vorteil: Bei Unklarheiten können wir Sie kurz beraten. Sie wissen sofort, ob Ihr „Wunschkurs“ tatsächlich auch noch frei ist.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. + Mi. 09:00 - 12:30 + 13:00 - 16:30 Uhr

Di. 10:00 - 12:30 + 13:00 - 16:30 Uhr

Do. 09:00 - 12:30 Uhr

Fr. 09:00 - 13:30 Uhr

Juliuspromenade 68, 97070 Würzburg.

Anmeldung via Internet oder E-Mail

www.vhs-wuerzburg.info oder

E-Mail: info@vhs-wuerzburg.de.

Anmeldebestätigung

Wir bestätigen Ihre Anmeldung - soweit vorhanden - per E-Mail, ansonsten postalisch.

Die Teilnahmegebühren werden in der Regel am Donnerstag nach Kursbeginn abgebucht. Den genauen Termin teilen wir vorab schriftlich mit. Bitte beachten Sie zu Kursrücktritt & Ermäßigungen unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Örtliche VHS-Leitung: Dr. Gerhild Götz, Tel.: 40 00 58 (keine Anmeldung)



Sprachen

Französisch A1 (ab Lektion 11)

Bonjour! Sie möchten Ihrem französischen Gegenüber respektvoll begegnen und sie oder ihn mit Kenntnissen in der eigenen Sprache überraschen? Ob geschäftlich oder im Urlaub - in diesem Kurs können Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen weitere Schritte in Richtung Frankreich gehen. Bitte mitbringen: Lehrbuch "Chapeau A1" (Hueber 978-3-19-003434-5). Kursnr.: 42107A-HÖ, Mi., 21.2., 18-19:30 Uhr; 14x; Hexenbruchscheule Höchberg, Zi. 105 Neubau (1. Stck.); 9-17 TN; Kelly-Maria Paschal; 97,00 € (erm.: 79,60 €)

Spanisch A1 (ab Lektion 5)

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die geringe Vorkenntnisse haben, sich für die spanische Sprache interessieren und die spanisch sprechende Welt auf lebendige und kommunikative Weise entdecken wollen. ¡Bienvenidos! Bitte mitbringen: Lehrbuch "Con gusto nuevo A1" (Klett 978-3-12-514671-6). Kursnr.: 44002A-HÖ, Mo., 19.2., 18-19:30 Uhr; 15x;

Hexenbruchscheule Höchberg, Klassenzimmer 103; 9-12 TN; Gina Patricia Jimenez Malpartida; 103,00 € (erm.: 83,40 €)



Gesundheit

Yoga Grund- und Aufbaustufe

Hatha-Yoga ist einer von vielen Yogawegen und kommt aus der indischen Tradition. Durch regelmäßiges Üben führt Yoga uns zur Harmonie von Körper, Geist und Seele. Dynamisches Yoga enthält: kraftvolle, schwingvolle, lebendige Elemente, sowie sanfte ausgleichende Bewegungsformen. Dadurch lösen sich Verspannungen auf und die Glieder werden wieder geschmeidig. Yoga eignet sich für Frauen und Männer aller Altersgruppen.

Bitte bringen Sie eine Yogamatte, eine Decke, bequeme Kleidung und warme Socken mit.

Kursnr.: 51220A-HÖ, Mi., 17.1., 17:45-19:15 Uhr; 8x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-8 TN; Patricia Wlodarczak; 99,00 € (erm.: 80,20 €)

Kursnr.: 51220B-HÖ, Mi., 10.4., 17:45-19:15 Uhr; 9x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-8 TN; Patricia Wlodarczak; 111,00 € (erm.: 89,80 €)

Kursnr.: 51222A-HÖ, Mi., 17.1., 19:45-21:15 Uhr; 8x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-7 TN; Sonja Arlt; 102,00 € (erm.: 83,20 €)

Kursnr.: 51222B-HÖ, Mi., 10.4., 19:45-21:15 Uhr; 11x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-7 TN; Sonja Arlt; 139,00 € (erm.: 113,00 €)

Wirbelsäulengymnastik und Rückentraining

In diesem Kurs wird gezielt die wirbelsäulenstabilisierende Bauch- und Rückenmuskulatur unter fachlicher Anleitung gekräftigt. Ziel ist es, typische Rückenbeschwerden zu beseitigen bzw. ihnen vorzubeugen. Gymnastische Übungen verbessern die Beweglichkeit der Wirbelsäule und Dehnübungen beseitigen muskuläre Dysbalancen und fördern die psychische und körperliche Entspannungsfähigkeit. Bitte bringen Sie Sportkleidung, eine Sport- oder Gymnastikmatte und etwas zu trinken mit.

Kursnr.: 54072A-HÖ, Mo., 15.1., 18:50-19:50 Uhr; 8x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-8 TN; Susanne Düchs; 76,00 € (erm.: 62,20 €)

Kursnr.: 54072B-HÖ, Mo., 18.3., 18:50-19:50 Uhr; 10x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-7 TN; Susanne Düchs; 95,00 € (erm.: 77,60 €)

Wirbelsäulengymnastik und Rückentraining

Langes Stehen oder Sitzen und einseitige Bewegung führen zu Fehlhaltungen und verfrühten Abnutzungserscheinungen in den Gelenken und in der Wirbelsäule. Durch gezielte gymnastische Übungen (Dehnen und Kräftigen) können Sie das muskuläre Gleichgewicht verbessern und damit diesen Beschwerden vorbeugen. In unseren Kursen erhalten Sie fachliche Anleitung, die Ihnen hilft, eingefahrene Fehlhaltungen besser zu erkennen und im Alltag zu verändern. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine Gymnastikmatte, eine Decke und kleines Kissen mit.

Kursnr.: 54083A-HÖ, Do., 8.2., 9:30-10:30 Uhr; 10x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 7-10 TN; Bettina Braun; 69,00 € (erm.: 56,60 €)

Rückentraining – sanft und effektiv

Durch gezielte gymnastische Übungen wird die Wirbelsäule mobilisiert sowie Bauch- und Rückenmuskulatur gekräftigt und gedehnt. Für alle, die ihren Rücken stärken und ihre Haltung verbessern wollen. Beschwerden können so gelindert werden. Daneben wird auch rückengerechtes Alltagsverhalten vermittelt. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, leichte Hallenschuhe, Matte, dicke Socken und Handtuch sowie ein Getränk.

Kursnr.: 54318A-HÖ, Fr., 19.1., 8:30-9:30 Uhr; 8x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 47,00 € (erm.: 39,20 €)

Kursnr.: 54318B-HÖ, Fr., 12.4., 8:30-9:30 Uhr; 10x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 58,00 € (erm.: 48,20 €)

Fit und gesund

Nach einem leichten Herz-Kreislauftraining während der Aufwärmphase kräftigen wir gelenkschonend die wichtigsten Muskelgruppen (Rücken, Bauch, Brust, Po, Beinen und Arme). Abschließend dehnen und entspannen wir die beanspruchte Muskulatur. Fitness und Wohlbefinden sind das Ziel dieses Kurses. Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Hallenschuhe, ein Handtuch und ein Getränk mit.

Kursnr.: 54410A-HÖ, Mi., 17.1., 8:30-9:25 Uhr; 8x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 44,00 € (erm.: 36,80 €)

Kursnr.: 54410B-HÖ, Mi., 10.4., 8:30-9:25 Uhr; 9x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 48,00 € (erm.: 40,00 €)

Kursnr.: 54411A-HÖ, Mi., 17.1., 9:35-10:30 Uhr; 8x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 44,00 € (erm.: 36,80 €)

Kursnr.: 54411B-HÖ, Mi., 10.4., 9:35-10:30 Uhr; 9x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 48,00 € (erm.: 40,00 €)

Ausgleichsgymnastik

Schwerpunkt dieses Kurses ist eine ruhige, konzentrierte Bewegungsarbeit. In der Ausgleichsgymnastik wird versucht, mittels Kräftigungs- und Dehnübungen einen Ausgleich zum oft einseitig belastenden Alltag zu schaffen. Bei regelmäßiger Übung kann muskuläre Dysbalancen, Haltungsschwächen und Fehlhaltungen vorgebeugt und entgegengewirkt werden. Bitte bringen Sie eine Turn- oder Gymnastikmatte, Sportbekleidung und ein Getränk mit.

Kursnr.: 54414A-HÖ, Mo., 15.1., 17:45-18:45 Uhr; 8x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-8 TN; Susanne Düchs; 76,00 € (erm.: 62,20 €)

Kursnr.: 54414B-HÖ, Mo., 18.3., 17:45-18:45 Uhr; 10x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-7 TN; Susanne Düchs; 95,00 € (erm.: 77,60 €)

Pilates Basics und Mittelstufe

Das Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates kombiniert Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching. Im Zentrum steht die Körpermitte, im Pilates auch "Powerhouse" genannt. Pilates kräftigt, entspannt und dehnt auf sanfte Weise die tiefen Muskeln. Der Körper wird straff und geschmeidig, die Haltung aufrecht. Die Bewegungen werden sehr bewusst, mit großer Konzentration und einer bestimmten Atemtechnik ausgeführt. Die Übungen sind sehr effektiv und zeigen rasch Erfolge. Sie verleihen unabhängig von Alter und



ANZEIGEN

Die Espresso Bar

Wir feiern am 1. April 2024 Ostermontag unser 2jähriges.

Geöffnet haben wir von 10 bis 18 Uhr
Fühlt euch eingeladen auf ein Gläschen Sekt & dies & das.....
Wir freuen uns mit euch anzustoßen.....
Bianca & das Espresso Barteam

Die Espresso Bar
Aschaffenburgstraße 5
97204 Höchberg

die.espressobar
www.die-espressobar.de
0176 70428341

HDI
Versicherung AG

Ein ganz besonderes ♥-Thema unserer Agentur liegt auf dem Konzept „Frauen beraten Frauen“.
Wir richten uns hier sowohl an die Frau, die als Mutter im Alltag agiert, als auch an die geschäftsführende Frau mit eigenem Business.

Hauptvertretung Bianca Rauh
Aschaffenburg Str. 5
97204 Höchberg
Tel: 0931-40 40 396 Email: Bianca.rauh@hdi.de

körperlicher Leistungsfähigkeit mehr Balance und Beweglichkeit. Wie intensiv das Training ist, können Sie individuell variieren. Trainiert wird ohne festes Schuhwerk. Bitte mitbringen: eine Matte, bequeme Kleidung, Handtuch, evtl. ein kleines Kissen und ein Getränk.

Kursnr.: 55018A-HÖ, Di., 6.2., 9:30-10:30 Uhr; 10x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 7-12 TN; Bettina Braun; 63,00 € (erm.: 51,80 €)



Kultur

Freude am Singen I

Sie sind der Meinung, dass das Kulturgut Lied immer mehr verschwindet? Sie wollen wieder einmal singen, ganz ohne Leistungsdruck, aus reiner Freude? Dann sind Sie, unabhängig von Alter oder Vorkenntnissen, hier genau richtig. Nach dem Aufwärmen der Stimme lernen wir deutsche und internationale Lieder, manchmal verbunden mit kleinen, rhythmischen Übungen. Möglicherweise gelingt ein Kanon oder ein mehrstimmiger Gesang. Vor allem soll dieser Kurs Freude machen. Deshalb wird sich die Kursleiterin, eine erfahrene Chorleiterin, nach den Wünschen der Teilnehmer richten. Bitte mitbringen: Notizheft und Stift.

Bitte mitbringen: stimmband XL. Lieder und Songs: 254 Werke, Carus Reclam Verlag Stuttgart. 2019

Kursnr.: 81310A-HÖ, Mi., 10.1., 18-19 Uhr; 10x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 5-7 TN; Cornelia Mihaela Hahn; 117,00 € (erm.: 97,20 €)

Kursnr.: 81310B-HÖ, Mi., 10.4., 18-19 Uhr; 12x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 5-7 TN; Cornelia Mihaela Hahn; 138,00 € (erm.: 114,20 €)

Freude am Singen II

Sie sind der Meinung, dass das Kulturgut Lied immer mehr verschwindet? Sie wollen wieder einmal singen, ganz ohne Leistungsdruck, aus reiner Freude? Dann sind Sie, unabhängig von Alter oder Vorkenntnissen, hier genau richtig. Nach dem Aufwärmen der Stimme lernen wir deutsche und internationale Lieder, manchmal verbunden mit kleinen, rhythmischen Übungen. Möglicherweise gelingt ein Kanon oder ein mehrstimmiger Gesang. Vor allem soll dieser Kurs Freude machen. Deshalb wird sich die Kursleiterin, eine erfahrene Chorleiterin, nach den Wünschen der Teilnehmer richten. Bitte mitbringen: Notizheft und Stift.

Bitte mitbringen: stimmband XL. Lieder und Songs: 254 Werke, Carus Reclam Verlag Stuttgart. 2019

Kursnr.: 81311A-HÖ, Mi., 10.1., 19-20 Uhr; 10x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 5-7 TN; Cornelia Mihaela Hahn; 117,00 € (erm.: 97,20 €)

Kursnr.: 81311B-HÖ, Mi., 10.4., 19-20 Uhr; 12x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 5-7 TN; Cornelia Mihaela Hahn; 138,00 € (erm.: 114,20 €)

Patchwork – Verschachtelte Impressionen... auch für mutige Anfängerinnen und Anfänger

Verschachteltes Patchwork oder die grafischen Muster der Interleave-Technik finden seit vielen Jahren Zuspruch in der Quiltwelt. Wir werden uns zum Einstieg mit einfachen Variationen beschäftigen. Das erste Kursprojekt wird etwa in Kissen-

platten Größe sein. Materialliste: Gewaschene und gebügelte Baumwollstoffe, mindestens 4 kontrastierende "Fat Quarter" (ca. 45 cm x 55 cm) in zusammenpassenden Farben, ideal sind Unis, falsche Unis bzw. Stoffe ohne prägnante Muster. Eventuell ein größeres Stück leichten, hellen Hintergrundstoff. Die übliche Schneidausrüstung, Matte, Rollschneider und ein langes Lineal. Funktionstüchtige Nähmaschine, Schere, Näh- und Stecknadeln, Faden, das Garn kann in neutraler Farbe sein. Blei- und Farbstifte zum Markieren von Linien. Für Beispiele und eine umfassende Materialliste kann Tel. der Kursleiterin bei der vhs erfragt werden. Kosten für das Skript sind im Kurs zu entrichten.

Kursnr.: 87442A-HÖ, Mo., 4.3., 9-11:30 Uhr Mo., 18.3.2024, 9-11:30 Uhr; AWO-Haus der Senioren und Vereine Höchberg, vhs Raum; 5-6 TN; Ursula Miller; 45,00 € (o.E.)

Kursnr.: 87443A-HÖ, Di., 5.3., 9-11:30 Uhr Di., 19.3.2024, 9-11:30 Uhr; AWO-Haus der Senioren und Vereine Höchberg, vhs Raum; 5-6 TN; Ursula Miller; 45,00 € (o.E.)

Seide - Malerei und Upcycling von alten Stücken

In diesem Kurs können Sie liebgewonnene Stücke aus Seide, die zum Wegwerfen zu schade sind, wieder verwenden und neugestalten. In Verbindung mit Malerei auf Seide gewinnen Sie neue Eindrücke von Materialien, Techniken und Farbharmonie. Die unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten bieten viele Anregungen: Grußkarten, Schmuck, Seidenbilder und -tücher. Bitte bringen Sie mit: Reste von Stoffen, Nähzeug, Pinsel, Draht, wenn vorhanden. Alles, was Sie neu verarbeiten möchten. Material kann im Kurs erworben werden.

Kursnr.: 87510A-HÖ, Di., 30.4., 19-21 Uhr; 4x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 6-8 TN; Richarda Schreck; 57,00 € (o.E.)

Häkeln - ein Klassiker neu entdeckt

In diesem Kurs werden die Grundtechnik des Häkels und eine kreative Verwertung von Garn und Wollresten vermittelt. Vom Maschenanschlag über Luftmaschen, halbe Stäbchen, ganze Stäbchen und Kettmaschen bis hin zum Runden und Reihen häkeln. Tipps und Tricks zur Verarbeitung werden gezeigt. Je nach Lust, Laune und Zeit entstehen einfache oder komplizierte Muster, große oder kleine Werke. So können Sie ein Einkaufsnetz, eine Mütze, einen Brotkorb, Pulswärmer, ein Tuch usw. anfertigen. In diesem Kurs entstehen nicht nur schöne Dinge, wir genießen die Gemeinsamkeit und die Entspannung, die beim Handarbeiten eintritt. Der Kurs richtet sich an alle, die sich neu dem Thema Häkeln annähern möchten und an Wiedereinsteigende, die ihre Kenntnisse auffrischen oder erweitern möchten. Bitte bringen Sie Garn, Wolle, Bast (wenn vorhanden) und passende Häkelnadeln, Schere, Wollnadel mit. Kursnr.: 87525A-HÖ, Di., 12.3., 19-21 Uhr; 4x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 6-8 TN; Richarda Schreck; 57,00 € (o.E.)

Die FZ Kolumne
präsentiert:

UNSER WILD- BIENENHOTEL

Erzählt uns von großen etablierten, oder kleinen unscheinbaren Engagements, die ihr gerne in der Kolumne sehen würdet.

0151 46315160
freiwilligenzentrum@hoechberg.de
www.wirfuerhoechberg.de



Das Wildbienenhotel

„Die kann man sogar auf der Hand streicheln“ –eine etwas gruselige Vorstellung, wenn man schon mal von einer Biene gestochen wurde. „Aber die Wildbienen sind zahm“, erklärt Monia. Sie leben, im Gegensatz zu Honigbienen, die Ihr Leben mit einem Stich opfern, um das eigene Volk zu verteidigen, alleine. Ihre Strategie ist, sich selbst, bzw. ihren eigenen Nachwuchs zu schützen. Seit das erste Mal Erdbienen, eine Unterart der Wildbienen, am Bach beim Vogelnestspielplatz aufgefallen

sind, setzen sich Monia und Verena dafür ein, über diese bedrohte Art aufzuklären. Zur Eröffnung des Bienenhotels vor genau einem Jahr, haben die beiden viele Akteure in Höchberg zu tollen Aktivitäten mobilisiert. Vor allem die Wanderungen zum Bienenhotel mit den zweiten Klassen sind eingeschlagen wie eine Bombe.

Wer das Thema Wildbienen spannend findet, kann sich gerne einbringen.

Die Kinder sind fasziniert zu entdecken, was die Bienen dort alles machen, wie die Larven aussehen oder ein Parasit, wie die Bienen abwechselnd Lehm und Blütenpollen holen um die Nester zu bauen. Die Begeisterung der Kinder motiviert nat-

türlich. „Da kommt man gar nicht um hin, mehr zu wollen.“ Also planen die beiden für dieses Jahr wieder Ausflüge mit Schulkindern. Eigentlich ist das Bienenhotel eine große alte Anschlagtafel vom Bauhof, die komplett hergerichtet wurde

und vor der es inzwischen gemütliche Sitzmöglichkeiten aus großen, liegenden Stämmen gibt. Das Bienenhotel wurde bestückt mit Lehm, Ziegeln und Stammstücken, in denen sich Wildbienen, unterschiedlichster Art, gerne einnisten wollen. Es fasziniert mich, wie unterschiedlich die Wildbienen aussehen können. Auf

der Hinterseite des Bienenhotels hängt ein Plakat. Ich sehe Bilder von Hummeln, Schwebfliegen, Wespen und alle sehen ein bisschen komisch aus, weil es eigentlich Wildbienenarten sind. Wenn sich jemand unsicher ist, welche Art er da im Garten hat, würden Monia und Verena auch zum Bestimmen vorbeikommen. Ein tolles Angebot! Denn Erdwespen sind ja im Gegensatz zu Erdbienen sehr stechfreudig. Auch wieder, um Ihr Volk zu verteidigen. Wer das Thema Wildbienen spannend findet, kann sich bei der Betreuung von Pflanzaktionen, Aufklärungsarbeit und der Pflege der Nistmöglichkeiten einbringen.

Das Bienenhotel ist auf der Wiese unterhalb vom Vogelnestspielplatz, Richtung Tiergartengrund.

Wenn sich jemand zum Thema Wildbienen engagieren, oder eine Art bestimmt haben möchte, kann sich beim Freiwilligenzentrum melden. Wir leiten die Anfrage gerne weiter.

GRÜNGUT AUF ABRUF

Der extra Service von team orange im März und April

- Baum- und Heckenschnitt gebündelt an der Haustüre abholen lassen
- Kostenfrei bis zu 5 m³
- Bequem online beauftragen unter www.team-orange.info/formulare

Grüngut nehmen auch alle Wertstoffhöfe im Landkreis Würzburg (außer Wertstoffhof Wöllrieder Hof) an. Hier können kostenlos bis zu 1 bzw. 5 m³ Grüngut abgegeben werden. Bis zu 5 m³ nehmen auch die Kompostieranlage Oberpleichfeld sowie das Kompostwerk Würzburg kostenfrei entgegen.

team orange | Am Gießgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon | Fax 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

ANZEIGE

mk MAIN-KLINIK
OCHSENFURT

Du suchst nach einem Ausbildungsplatz in der stationären Akutversorgung? Dann ist die Main-Klinik Ochsenfurt der richtige Arbeitgeber für dich. Während deiner Ausbildung besuchst du die neue Pflegeschule am Klinikstandort. Dort leben und lehren wir eine moderne und innovative Schulstruktur. Schülerinnen und Schüler gestalten Lernprozesse aktiv mit.



” Du bist dir noch unsicher, ob der Beruf in der Pflege das Richtige für dich ist?

Ich berate dich gerne!



Elisabeth Flury
(erreichbar Dienstag – Donnerstag)
09331 908 – 7018 | elisabeth.flury@main-klinik.de

Main-Klinik Ochsenfurt gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Am Greinberg 25 | 97199 Ochsenfurt
www.karriere-main-klinik.de

Wir gehören zum



Alle Infos
zur Ausbildung

**Ausbildungsstart
September 2024**
Pflegefachfrau/
Pflegefachmann
(m/w/d)



Das gibt es Neues ...



Grafik by Freepik

Frauenfestival 1.-10. März 2024 höchberg

■ **Mo, 04.03. | 19 Uhr**

Lesung | Vortrag von Laura Fröhlich:
Mental Load: „Die Frau fürs Leben ist nicht das Mädchen für alles“ - Was Eltern gewinnen, wenn sie den Mental Load teilen

Was heißt eigentlich Mental Load? Es ist die Last, an alles denken zu müssen – vorwiegend erleben sie Mütter. Neben ihrem Beruf stemmen sie oft die gesamte Familienorganisation. Das alles kann „einfach“ zu viel werden. In ihrem Vortrag geht es Laura Fröhlich darum, den Mental Load bewusst zu machen und mit klugen Analysen und einfachen Tipps Veränderungen im Alltag umzusetzen und so die Familienarbeit neu zu fairteilen. **Eintritt: 12,00 € / VKK und Abendkasse**



■ **Mo, 05.03. | 19.30 Uhr**

Vortrag von Dr. Annerose Lukas:
**Die Frau in den Wechseljahren
- was ändert sich da?**



Was passiert im Klimakterium? Wie geht frau mit den körperlichen und psychischen Veränderungen um? Welche Möglichkeiten gibt es bei Beschwerden?

Im Anschluss an den Vortrag ist noch Zeit für Austausch und Diskussion. **Eintritt frei - um Anmeldung wird gebeten.**

■ **Fr, 08.03. | 15 – 17 Uhr**

**Nähcafé mit Simone Frühwald
upcyclen – reparieren – verschönern**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Werkeln mit Nadel und Faden mit Simone Frühwald. Gerne können Sie Ihre eigene Nähmaschine mitbringen, es stehen aber auch zwei Maschinen, sowie eine Grundausstattung zum Nähen bereit.

Einfach vorbeikommen und loslegen!



■ **So, 17.03. | 15 – 17.30 Uhr**
**Sonntagsöffnung mit dem
Freundeskreis**

Herzliche Einladung zum offenen Sonntagnachmittag für **ALLE!**

Bitte beachten Sie, dass die Ausleihe nur am Selbstverbucher mit Leserausweis möglich ist. **Ohne Anmeldung - einfach vorbeikommen!**

■ **Vorlesen und Basteln**

Mo, 18.03. | 15.30 Uhr

„Wartemal wird Osterschwein“ von
Christian Tielmann



Schweinchen Wartemal und Häsin Komm schon sind allerbeste Freunde. Doch als Komm schon eines Tages in die Osterschule aufgenommen wird, ist ihr Freund ganz schön traurig und langweilt sich schrecklich. Aber Schweine haben in der Osterschule nichts zu suchen. Doch Wartemal sieht das ein bisschen anders und hat eine ziemlich gute Idee ...

Kreativ: Wir basteln einen Osterhasen

Für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

■ **Do, 14.03. | 15.30 - 16.30 Uhr**

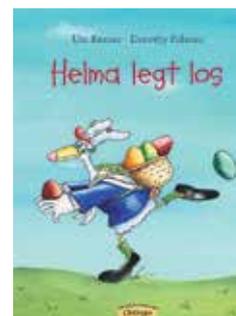
**„Bücherzwerge“
Lesen - Spielen - Basteln**



Im wechselnden Angebot gibt es mal ein Bilderbuchkino, ein Kamishibai oder wir lesen ein besonders schönes Buch. Danach bleibt noch Zeit für eine kleine Bastelei oder zum gemeinsamen Singen und Spielen. Für Kinder von 2 – 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

■ **Mi, 20.03. | 15.30 – 16.30 Uhr**

„Das Waldsofa“ mit Monia Zecca
„Helma legt los“ von Dorothy Palanza



Helma ist ratlos: Als einzige Schülerin in der Hühnerschule kann sie keine weißen Eier legen. Helma produziert ein Ei nach dem anderen - alle in den leuchtendsten Farben! Wohin nun mit den vielen bunten Eiern? Da hat Helma eine geniale Idee: Sie wird sich verkleiden und die Eier auf dem Bauernhof verstecken! **Kreativ:** Wir basteln Osterhasen aus Stöcken ab 4 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen

Treffpunkt: Seckertswiese. Um Anmeldung wird gebeten.

Ab dem 01. März 2024 haben wir am Donnerstagabend nur noch bis 18.00 Uhr geöffnet!

Ihre Medien können Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten am Rückgabekasten am Haupteingang abgeben. Halten Sie dazu Ihren Leseausweis oder ein Medium (Transponderetikett innen) vor das schwarze Rechteck in der Scheibe. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt werden die abgegebenen Medien von uns zurückgebucht.

■ **Events4Kids** ■ **Events für Erwachsene**

Öffnungszeiten:

Di – Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Sa 10.00 - 12.00 Uhr

f @bibhoechberg

Bibliothek
MARKT HÖCHBERG

Martin-Wilhelm-Str. 2

Tel. 0931 49707-81 | bibliothek@hoechberg.de

www.bibliothek-hoechberg.de



SIE MÖCHTEN IHRE JUNGEN MITGLIEDER FÖRDERN ODER SUCHEN NACHWUCHS FÜR IHREN VEREIN / IHRE ORGANISATION?

WERDEN SIE FEEL FREE EINSATZSTELLE!

„Junge Menschen ab 13 Jahren für bürgerschaftliches Engagement begeistern und Vereine/Initiativen/Organisationen bei der Nachwuchsgewinnung und -förderung unterstützen“

SO LAUTEN DIE ZENTRALEN ZIELE VON **FEEL FR.E.E.**



Landratsamt, Servicestelle Ehrenamt
 Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg
 feelfree@lra-wue.bayern.de
 Tel.: 0931 8003 - 5835 oder - 5832
 www.feelfree-wuerzburg.de



sea-watch.org/spenden/

Sea-Watch.org
 Ein Menschenleben ist unbezahlbar...

... Seenotrettung nicht!

Sea-Watch e.V. · BIC: BFSWDE33BER
 IBAN: DE77 1002 0500 0002 0222 88



Check Up – Seminare für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit

Am 27. April 2024 bietet der Kreisjugendring Würzburg ehrenamtlichen Jugendleiter:innen einen Seminartag an. Teilnehmen können Alle, die entweder schon in der Jugendarbeit tätig sind, oder Interesse an einer Mitarbeit haben. Der Seminartag kann auch zur Verlängerung der Jugendleitercard „JuleiCa“ genutzt werden. Zur Verlängerung benötigt man acht Zeitstunden, die an diesem Tag absolviert werden können.

Der Seminartag findet am Samstag, 27. April 2024 im Kilianeum Würzburg (Ottostraße 1) statt und bietet einen abwechslungsreichen Tag mit vielfältigen Themen. Fachexperten aus der Praxis bieten wichtige Klassiker wie Aufsichtspflicht bei Freizeitmaßnahmen, Brandschutz, Erlebnispädagogik und Zeltlagerplanung aber auch topaktuelle Themen wie Gewaltfreie Kommunikation, Cybergrooming, Kreativ mit KI, geschlechtliche Vielfalt und Nachhaltigkeit über den Tag in Seminaren an.

Anmeldeschluss ist der 21. April 2024.

Anmeldung und alle Informationen zum Seminartag gibt es unter www.kjr-wuerzburg.de.

Kreisjugendring Würzburg, Wittelsbacherstr. 1, 97074 Würzburg
 Tel. 09 31-8 78 99, Fax 09 31-7 78 87, www.kjr-wuerzburg.de

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE



Jeden ersten Mittwoch im Monat
 von 18:00 bis 19:00 Uhr

Unsere Spezialisten stehen Ihnen gerne kostenfrei und unverbindlich für Ihre Fragen rund um Ihre Immobilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Bürogebäude in der Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!

Reinhart
 IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
 Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

STÄDTISCHE WIRTSCHAFTSSCHULE WÜRZBURG



BERUFLICHES SCHULZENTRUM
 FÜR WIRTSCHAFT UND
 DATENVERARBEITUNG

Übertritt nach der Grundschule in die 5. Jahrgangsstufe oder vom Gymnasium, der Real- oder Mittelschule in die 6., 7. oder 10. Jahrgangsstufe
 Abschluss: Mittlere Reife

Dienstag, 05. März 2024
INFOABEND um 19:00 Uhr

Samstag, 16. März 2024
TAG DER OFFENEN SCHULTÜREN
 von 10:00 bis 13:00 Uhr



Der direkte Weg in die berufliche Ausbildung oder an die FOS.

Pestalozzistraße 2, 97080 Würzburg (Grombühl)
 Tel. 0931 20047-11, Fax 0931 20047-31
<https://wirtschaftsschule.dv-schulen.de>



Kinderhaus St. Matthäus Matschmonster und Faschingsfeier

Im Januar gab es nochmal reichlich Schnee. Aber auch als der Schnee langsam den Rückzug antrat, hatten die Kinder bei einem Spaziergang sehr viel Spaß. Auf der Suche nach Schnee machten sich Ende Januar 41 Kinder auf den Weg zu einem Spaziergang. Sie fanden immer mal wieder ein kleines Häufchen Schnee am Wegesrand, aber der meiste Schnee hatte sich bereits in Matsch und Pfützen verwandelt. Die Kinder hatten auch damit jede Menge Spaß. Deshalb kamen am Ende nicht 41 Kinder zurück zum Kinderhaus, sondern 41 kleine Matschmonster.



In der Woche vom 5. bis 9. Februar haben wir im Kinderhaus Fasching gefeiert. Die Faschingswoche stand dieses Jahr unter dem Motto „Märchen“. In dieser Woche durften die Kinder verkleidet ins Kinderhaus kommen. Die Kinder nutzten die Gelegenheit und kamen kreativ verkleidet und hatten sehr viel Spaß beim themenbezogenen Basteln, Singen und Schminken. Die große Faschingsfeier fand am 8. Februar statt. An diesem Tag gab es viel Musik zum Tanzen und auch ein leckeres Buffet zur Stärkung.

Text: S. Philipp, Fotos vom Kinderhausteam



Elternbeirat der kath. Kita „Haus für Kinder“ Mariä Geburt und Wolkennest | Die Dinos sind los

Helau... jetzt kommen die Dinos. Am diesjährigen 47. Faschingszug nahmen wieder rund 24 faschingsbegeisterte Eltern und Kinder aus der Kita Mariä Geburt und Wolkennest teil. Als „Bunte Dinosaurier“ sorgten sie für Stimmung und gute Laune. Bereits Anfang Februar hatten sich die Teilnehmer zum gemeinsamen Kostümbasteln in der Kita getroffen. Besonders bedanken möchten wir uns bei dm-Markt Höchberg, TÜV Süd Service-Center, Rewe-Center Höchberg, Weiss Immobilien und der Amway Margarethe Schenk für die gespendeten Süßigkeiten. Diese wurde von den Kindern begeistert und mit lautem „Helau“ ausgeworfen.



Gastfamilien gesucht


 Wir suchen Familien mit Kindern, Paare oder auch alleinstehende Damen, die bereit sind, ein oder zwei italienische Schüler/innen im Alter von circa 14-18 Jahren aufzunehmen.

17. - 23.03. / 7. - 13.04. / 14. - 20.04. / 21. - 27.04.

Ankunft immer Sonntagabend, Abfahrt immer Samstagfrüh. Die Schüler haben vormittags Unterricht und absolvieren nachmittags ein Freizeitprogramm.

Info zu Programm und Vergütung:
 M. Pucci-Schmidt Tel. 09521-77 01 Mobil: 0172-82 09 515
 Evamaria Martinez di Pucci Tel. 0931-84 912
 oder senden Sie mir eine E-Mail: pucci-schmidt@t-online.de

ANZEIGE





Und was tun Sie für Bayerns Natur?
 Packen Sie mit an: www.lbv.de/ehrenamt

Foto: M. Grill

EISINGER TAGESPFLEGE

GEMEINSCHAFT ERLEBEN



*In liebevollen
Händen*

**Kostenloser
Schnuppertag!**

- **Hol- und Bring-Service**
(auch für Rollstuhlfahrer)
- **Montag bis Samstag ganztägig**
ab 7:30 Uhr geöffnet
- **Liebevolle Tagesbetreuung**
inkl. Verpflegung und Beschäftigung
- **Bis zu 100 % Kostenübernahme durch die**
Krankenkassen ohne Pflegegeldkürzung

Industriestr. 3 · Eisingen · Tel. 09306 - 98 21 00
info@eisinger-tagespflege.de · www.eisinger-tagespflege.de



 **BECHTOLD**
KIEFERORTHOPÄDIE

WIR SUCHEN DICH

ZUR VERSTÄRKUNG
unseres **TEAMS** in der
Patientenbehandlung.

Bewirb Dich per E-Mail

kontakt@kfo-veitshoechheim.de

oder ruf uns einfach an
TEL 0931 - 97 100

Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!

WIR BIETEN:

- » 4-Tage Woche
- » Voll- oder Teilzeit
- » Gehalt verhandelbar
- » 13. Monatsgehalt
- » VWL, betriebliche Altersvorsorge, Tankgutschein

UND DAS WICHTIGSTE:

SPaß an der Arbeit,
LIEBE zum Patienten und
KOLLEGIALITÄT im Team

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
SANDRA BECHTOLD

-  Pestalozzistraße 6
97209 Veitshöchheim
-  Tel 0931 97100 | Fax 0931 97113
-  kontakt@kfo-veitshoechheim.de

 www.kfo-veitshoechheim.de

TGH | Traditionelle Jugendsportlehre in der Gaststätte der TGH

Die Turngemeinde Höchberg ist stolz auf ihre Nachwuchssportler! Seit 1998 werden von der Turngemeinde Höchberg jährlich die erfolgreichen Jugendsportler und Jugendsportlerinnen der einzelnen Tochtervereine geehrt. Bei einer gemeinsamen Feier in der TG-Gaststätte „Bastia“ in der Jahnstraße zeichnete der Vorsitzende der Turngemeinde (TGH) Dietrich Polzin allerdings nur die Sportler und Sportlerinnen aus, die als Einzelsportler aktiv sind. Erfolgreiche Mannschaften der Tochtervereine erhalten aber eine Geldsumme für eine gemeinsame Feier.

Als er noch im jugendlichen Alter aktiv war, gab es eine gemeinsame Feier für alle erfolgreichen Jugendsportler und Jugendsportlerinnen des Vereins in der TG-Halle, erinnerte sich Bürgermeister Alexander Knahn bei seinem Grußwort. Was ihm aber erhalten geblieben ist, ist die Freude am Sport. Diese Freude an Bewegung sollte man sich sein Leben lang erhalten, forderte er die jungen Mitglieder der Tochtervereine der TGH auf, auch im Erwachsenenalter sportlich aktiv zu bleiben. „Bleibt dran, das Beste, was man machen kann, ist der Sport“, gab er den Jugendlichen auf den Weg. Knahn vergaß aber auch nicht die Trainer, Trainerinnen, Betreuer und Betreuerinnen der Tochtervereine in seinem Dank. Denn ohne sie und ihren ehrenamtlichen Einsatz wäre ein Verein wie die Turngemeinde nicht vorstellbar oder überhaupt finanzierbar. Besonders beeindruckend fand er, dass viele Übungsleiter und Übungsleiterinnen aus dem eigenen Verein kommen. Dies zeige in gewisser Weise doch den Zusammenhalt innerhalb der Sportlergruppe und mache Mut für die Zukunft. Dies gelte natürlich auch für die Mannschaftssportarten innerhalb der Turngemeinde und bei anderen Vereinen in Höchberg.

Die gezeigten Leistungen machten ihn und Dietrich Polzin stolz, denn damit stellen sie ein Aushängeschild für Höchberg dar. „Ihr vertretet unseren Ort und darauf sind wir sehr stolz“, äußerte der Bürgermeister seine Wertschätzung gegenüber allen gezeigten Leistungen.

Der Mehrspartenverein TG Höchberg ist in einen Mutterverein und mehrere Tochtervereine untergliedert. Die Mutter ist die Verwalterin der Sportstätten und Liegenschaften sowie des Singkreises, die Tochtervereine sind die sportlich aktiven. Dabei wird die Jugendarbeit besonders hochgeschätzt. Viele Übungsleiterinnen und Übungsleiter stehen jeden Tag in der vereinseigenen Halle, der Mainlandhal-

le oder auf der Hans-Stumpf-Sportanlage mit ihrem Rasenplatz, der Laufbahn und dem Kunstrasenplatz sowie den Tennisplätzen.

Und überall wird guter Nachwuchssport betrieben, wobei die Höchberger Leichtathleten nicht in Erscheinung treten, da sie zusammen mit anderen Vereinen das LAZ Würzburg bilden. Und doch sind es immer wieder die Leichtathleten, die bei bayerischen und deutschen Meisterschaften für Aufsehen sorgen. So wie zehnjährige Carlotta Sperlich, die beim 800-Meter-Lauf unter drei Minuten bleiben konnte. Und Soana Sieber und Franka Quattländer konnten bei der 4x100 Meter Staffel immerhin den vierten Platz ergattern, nachdem sie die unterfränkische Meisterschaft zusammen mit zwei weiteren Sprinterinnen des LAZ gewonnen hatten.

Regelmäßig vordere Plätze in Unterfranken erlangen auch die Kunstradfahrer und -fahrerinnen, so wie Janneke Apell im 2er zusammen mit ihrer Partnerin Theresa Gold. Ungeschlagen Meister in der Bezirksoberliga konnten sich in diesem Jahr die vier Jugendlichen von der Tischtennisabteilung nennen, die damit in die Landesliga aufsteigen. Sogar bayerischer Meister wurde Vladimir Antimenkov im Judo in der Altersklasse U13. Und auch die anderen Kämpfer und Kämpferinnen der Judo-Abteilung waren sehr erfolgreich, wie auch viele weitere in den Abteilungen. Doch letztlich zählt neben allem Erfolg die Teilnahme und der Spaß am Sport, wie der Vorsitzende der TGH nochmals betonte, bevor alle eine Medaille überreicht bekamen.

Erfolgreiche Jugendsportler:

Tischtennis: Till Schuhmacher, Simon Paulini, Jule Geiger, Jonas Geiger

Kunstradfahren: Lina Wolz, Hanna Franz, Theresa Gold, Janneke Apell, Sarah Paulini, Elisabeth Gold

Judo: Lutz Lando, Levi Wanitschek, Lutz Auel, Vladimir Antimenkov, Hannes Nickel, Luna Jordan

Leichtathletik: Oskar Stahns, Julius Adelman, Carlotta Sperlich, Luisa Adelman, Lina Roos, Adriana Kuchenmeister, Hanna Bever, Theresa Schmidt, Lena Bloch, Milla Fischer, Lena Weißmann, Tabea Fallner, Aaron Schmidt, Fabian Bever, Simon Sonntag, Jonah Fallner, Jakob Müller, Soana Sieber, Sara Weidner, Franka Quattländer



Den erfolgreichen Jugendsportlern der Turngemeinde Höchberg gratulierten Bürgermeister Alexander Knahn (links) und der Vorsitzende der TGH Dietrich Polzin (Vierter von links) zusammen mit den Vorständen Gabi Ries und Stefan Göbel (rechts außen) sowie den Abteilungsleitern der Tochtervereine.

» Maler (m/w/d) gesucht



Christopher
Rockelmann
Malermeister

z.B. **ROSTOPTIK**



Würzburg / Greußenheim
Tel. 0176 – 10 16 61 25
rockelmann-maler.de

Anbindungen in Mainfranken

rockenstein AG
Internet-Service-Provider

High Speed Internet für Ihr Unternehmen

in Handel, Gewerbe und
öffentlichen Einrichtungen

- ✓ DSL- und Glasfaseranschlüsse
- ✓ Individuelle Standortvernetzungen
- ✓ Bandbreiten bis 100 Gbit/s
- ✓ Hohe Verfügbarkeit
- ✓ Persönliche Beratung

rockenstein.de/anbindung

info@rockenstein.de

+49 931 299 34-86



rockenstein AG - Internet Service Provider
Schleehofstr.16 - 97209 Veitshöchheim

We get IT online!

Hier kennen wir uns aus:

- Fachzentrum für Kompressions-
versorgungen aller Art bei Venen-
leiden und Lymphödemen
- individuelle CNC-gefräste Einlagen-
versorgung nach modernstem
3D-Abdruck für Sport- und Alltagsschuhe
- Im Winter empfehlen wir Ihnen diese
Einlagen natürlich auch für Ihre Ski-
und Langlaufschuhe**
- moderner Orthesen- und Prothesenbau
- Rehaversorgung mit unverbindlicher
Beratung in Ihrer häuslichen Umgebung
- kindgerechte Versorgungen mit speziell
geschulten Fachkräften im Reha- und
Orthesenbereich
- hochwertige Sportbandagen zur
Versorgung sowie zur Vorbeugung
gegen häufige Sportverletzungen

Wir sind Partner der Medi-Teams von



Profitieren Sie von unseren Erfahrungen
aus dem regionalen Spitzensport

Unser Service in Höchberg !!

**Dienstag und Donnerstag sind unsere
Einlagentechniker ganztags vor Ort !**

**Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin !**



ORTHOPÄDIETECHNIK - SANITÄTSHAUS - REHATECHNIK

Scheder

97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20, Tel. 0931 / 359329-0
97204 Höchberg, Martin-Wilhelm-Str. 1, Tel. 0931 / 49262



Die Tafel Höchberg | Ein märchenhafter Jahresbeginn zugunsten der Tafel

Auch in diesem Jahr verzauberten die Sozialpädagogin Helena Beuchert und die Professorin für Elementarmusik Barbara Metzger mit ihren Märcheninterpretationen die Zuhörer in der Kulturscheune Höchberg am Nachmittag des 28. Januar.

Schon das fröhliche Intro auf der Flöte machte dem Publikum klar, dass dies ein besonderer Nachmittag wird. Der Jahreszeit geschuldet lautete der thematische Rahmen „Wintermärchen“. Mit Märchen aus den nordischen Ländern sowie aus Osteuropa, untermalt durch passende Instrumentierung, wurden die Zuhörer:innen entführt in kalte Wintertage und -nächte. So wurde ihnen märchenhaftes Geschehen einfühlsam nahegebracht. Die großartige Erzählkunst von Frau Beuchert ließ Bilder vor dem inneren Auge entstehen, die man nicht so schnell vergessen wird. Dazu wählte die Elementarmusikerin Frau Metzger jeweils die passenden Untermalungen mit einer Vielzahl von mitgebrachten Instrumenten aus, die die Geschichten im wahrsten Sinne des Wortes „unter die Haut gehen“ ließen. Der Psychoanalytiker Sigmund Freud bezeichnete Märchen als „Ausdruck des kollektiv Unterbewussten eines Volkes“, deshalb rühren uns diese Mythen so an. Mit dem Märchen der Brüder Grimm „Der goldene Schlüssel“ öffnete die Erzählerin zu Beginn das Schatzkästlein der Erzählkunst. Das kaukasische Märchen „Das Glück läuft davon“ machte bewusst, dass Menschen, die das immaterielle Gut der „Ehre“ den materiellen Gütern vorziehen, sich keine Sorgen um ihr Lebensglück machen müssen, denn wo Ehre unter dem Dach wohnt, läuft das Glück nicht davon.

Beim Erzählen des osteuropäischen Märchens „Eine Glocke aus grünem Erz“ band Frau Metzger geschickt das Publikum in die Erzählstruktur mit ein, indem sie zwei bekannte Lieder mit der Gitarre begleitete und mitsummen ließ, was alle freudig mitmachten. In dieser Geschichte wurde die Seele der Dorfbewölkerung durch den Klang einer Glocke dazu bewegt, gütig und freigiebig zu werden, was solche Glücksgefühle bei ihnen hervorrief, dass sie die Glocke nie mehr hergeben wollten.

Bei dem wohlbekanntem Volksmärchen „Frau Holle“ wurde besonders deutlich, welche Vielfalt von Instrumenten die Musikerin beherrscht. Textstellen, die nachdenklich machen, wurden mit der Querflöte untermalt, frohes Geschehen mit dem Xylophon bewusst gemacht, bizarres Geschehen von der Güiro verdeutlicht und spontanes Geschehen mit dem Triangel unterstrichen. Dieses Märchen der Brüder Grimm zeigt, dass Menschen, die aufmerksam, hilfsbereit und gütig auf ihre Umwelt reagieren ein gutes Stück vom goldenen Lebensglück abbekommen können: Die Goldmarie rettet das Brot vor dem Verbrennen und pflückt die reifen Äpfel und tut auch bei Frau Holle das Nötige, um passend auf die Herausforderungen des Lebens zu reagieren. Der faulen Marie klebt dagegen lebenslänglich das Pech am Leib.

Neben dem anrührenden Märchen vom „Schneemädchen“ erzählte Frau Beuchert auch einfühlsam das Kunstmärchen „Ein Kalb fällt vom Himmel“, das wir der großartigen Schriftstellerin Astrid Lindgren verdanken. Hier wirkt besonders auch Frau Metzgers Spielen des Schellenrings, das bei der im Märchen vorkommenden Schlittenfahrt mehrere Sinne aktiviert. Der reiche Bäckhultbauer lehrt uns in der Quintessenz dieses Märchens, dass es nie zu spät ist, Empathie zu zeigen und sich so für die Beteiligten ein Glücksgefühl einstellt.

Mit dem lustigen Kettenmärchen von den Kindern, die Hagebutten sammeln, entstand eine Erzähldynamik, die alle in der Kulturscheune

zum Schmunzeln brachte, ebenso wie die Geschichte von der „Steinsuppe“, die klar machte: „Wenn alle zum Gelingen einer Sache beitragen, dann hat jeder was davon und zusammen ist man weniger allein.“

Den Erlös des Abends spendeten die beiden Künstlerinnen der Tafel Höchberg, die mit dem Geld Lebensmittel kaufen kann, womit den Tafelkunden etwas von dem Glück zuteil wird, das in den Märchen immer wieder Thema war.

Die Tafel Höchberg sagt herzlichsten Dank für diese großzügige Geste und den märchenhaften Abend.



Die Vorsitzende der Tafel Höchberg, Frau Rosbach, bedankt sich bei den beiden Künstlerinnen. Von links nach rechts: Musikprofessorin Barbara Metzger, Erzählerin Helena Beuchert, Frau Rosbach.

Obst & Gartenbauverein | Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, zu unserer Jahreshauptversammlung 2024 laden wir ein ins Gasthaus Goldener Adler, Höchberg (im Saal) **am Sonntag, 10. März um 15:00 Uhr.**

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totengedenken
03. Anpassung des Jahresbeitrages ab 01.01.2025
04. Mitgliederbewegung
05. Jahresrückblick
06. Kassenbericht
07. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
08. Neuwahlen – 1. Vorstand, 2. Vorstand, Kassier, Schriftführer, Beisitzer (4), Revisoren (2).
09. Infos zu geplanten Veranstaltungen und Ausflügen 2024
10. Wünsche und Anträge
11. Bilder Show von unserer Adventsfahrt 2023



Krankengymnastik
 Manuelle Therapie
 Manuelle Lymphdrainage
 Krankengymnastik ZNS
 Traktion / Schlingentisch
 Klassische Massage (KMT)
 Krankengymnastik am Gerät (KGG)
 Elektro- und Ultraschalltherapie
 Kieferbehandlung (CMD)
 Wärmetherapie (Fango / Heißluft)
 Hausbesuche



Telefon (0931) 90 73 28 28
 Otto-Hahn-Straße 15 97204 HÖCHBERG
www.physiotherapie-dress.de

zugelassen zu allen Krankenkassen (Gesetzlich, Privat, BG, Beihilfe)
 P zahlreiche Parkplätze vor der Praxis behindertengerecht



Malermeister
GÜNDER

Freundlich, fair und zuverlässig führen wir folgenden Arbeiten für Sie aus:

- Maler- und Lackierarbeiten
- Fassadenrenovierungen
- Tapezierarbeiten
- Verputzarbeiten
- Wasserschadensanierungen

Ihr Malermeister Team
 Anton & Sebastian Günder

30
 JAHRE
 ERFahrung

Guttenberger Str. 6, 97249 Eisingen
 Tel. 09306/2237 | info@maler-guender.de

maler-guender.de

Höchberger Tagespflege Besuch des Prinzenpaares und Elferrats

Große Aufregung am Dienstag vor Faschings-Dienstag: Die Faschingsgilde Helau Krakau Höchberg hat sich angekündigt. Angeführt von Prinzessin Ute II. und Prinz Stefan I. besuchten die Elferräte der Faschingsgilde die Gäste der Höchberger Tagespflege. 1. Sitzungspräsident Michael Kiesel stellte die Heraldik des diesjährigen Sessions-Ordens vor. Prinz Stefan I. begrüßte die Tagespflege-Gäste und lud alle zum Faschingszug am kommenden Dienstag ein. Zum Abschluss sang man noch die Gilden-Hymne und die Abordnung zog aus. Höchberg Helau! Vielen Dank für euren Besuch!



Verein für ambulante Krankenpflege Termine „tragbar“

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen nehmen gerne gepflegte Frühjahrs- und Sommerkleidung für Damen und Herren, sowie Taschen und Schuhe entgegen. Angenommen werden nur ausgewählte Stücke, maximal 10 Teile.

Verkauf und Annahme: Freitag: jeweils 16:30 - 18:30 Uhr

1. März, 5. April, 3. Mai

Verkauf und Annahme mit Cafeteria: Samstag: jeweils 9 - 14 Uhr

2. März, 6. April, 4. Mai

... jeweils in den Räumen des ehemaligen Kindergartens St. Norbert, Seeweg 27, veranstaltet vom Verein für ambulante Krankenpflege e.V. Der Erlös wird der Tagespflege der Sozialstation St. Kilian, Höchberg zugeführt. Das Team von tragbar bedankt sich für Ihr Interesse und bei allen Spendern und Helfern für die Unterstützung und die Mithilfe. Kontakt: Doris Strauch, Tel. 4 98 44.

70 Jahre
 MÜTTER
 GENESUNGS
 WERK



#gemeinsamstark

Für **Mütter.**
 Und **Väter.**
 Und **Pflegende.**

Jetzt mitmachen!
www.gemeinsam-stark.social

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

KjG Mariä Geburt | Einladung zur Generationenfeier

Taucht ein in eine Zeit voller Neonlichter, Walkmans und schriller Mode! Wir laden euch herzlich ein zur ultimativen Generationsfeier im 80s/90s Style.

- Datum: 27. April 2024
- Uhrzeit: 20 Uhr
- Ort: KjG Mariä Geburt, Jägerstraße 3, 97204 Höchberg
- 5€ Eintritt, ab 16 - 99+ Jahre

Staubt eure Leggings und Jeansjacken ab, schnappt euch eure Kassetten und bereitet euch vor! Es wird eine Nacht voller guter Musik, Tanzmoves, Cocktails und Retro-Vibes. Lasst uns gemeinsam Erinnerungen aus vergangenen (KjG-)Zeiten aufleben lassen und eine Party feiern, die so legendär ist wie die 80er und 90er selbst.

Damit wir wissen, wieviele uns erwarten, schreib uns bitte eine E-Mail an kjgmariageburt@web.de mit deinem Namen (auch gerne den deiner Begleitung) bis zum 12.04.2024.

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend!
Eure KjG Mariä Geburt



HÜNLEIN-REISEN e.K.

Abano Terme

01.-11.04., 02. -11.06., 25.09. -05.10.,
4 Sterne Hotel mit Thermal-Hallen- &
Freibad, Verwöhnspension ab 1.240,-€

Thermalbad Bük

4 Sterne Superior Hotel mit 3.500 m²
Spa & Wellness, sehr gute Küche,
7 Tage: 21.04.-27.04., HP 980,-€

Gasteiner Tal

4 Sterne Hotel mit Spa & Wellness,
6 Tage: 23.06.-28.06., HP 790,-€

Telefon 09369/8206

97280 Remlingen • Kastanienallee 11a
www.huenlein-reisen.de

Musikfreunde Höchberg | Jahreshauptversammlung

Die Musikfreunde Höchberg laden die Mitglieder des Vereins zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 17. März um 17 Uhr** in die Vereinsräume im Klinggraben 4 ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1.Vorsitzenden
2. Begrüßung und Bericht des Dirigenten
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
Vorstand Verwaltung
4. Kassenbericht durch Vorstand Finanzen
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Anträge/Verschiedenes

Anträge im Sinne der Satzung sind schriftlich bis zum 10.03.2024 an den 1. Vorsitzenden, Bernhard Hupp, Am Reelee 31 a, 97204 Höchberg, zu richten. Bereits um 16 Uhr gedenken wir unserer verstorbenen Mitglieder am „neuen Friedhof“ mit einem letzten musikalischen Gruß. Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Teilnahme, sowohl am neuen Friedhof als auch bei der Versammlung.
Wolfgang Knorr/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Der Bürgergarten Höchberg startet ins zweite Gartenjahr

Was ist nicht alles geschehen im vergangenen Jahr. Fleißig wurde im Bürgergarten am Partnerschaftsplatz gegärtnert und gewerkelt, alte Materialien wurden neu in Wert gesetzt. Im ersten Sommer des Bürgergartens blühte und summt es bereits kräftig. Der Bürgergarten hat sich sogar vergrößert und eine weitere Fläche am Hexenbruch – das Hexengärtle – in das Bürgergartenkonzept integriert. Wir haben sehr viel dazu gelernt und freuen uns darauf, im zweiten Gartenjahr dieses Wissen anzuwenden und auszubauen.

Was wird wohl an den neuen Rankhilfen wachsen, was in den Beeten? Wer mehr dazu wissen möchte, ist herzlich eingeladen, mit uns in Kontakt zu treten und auch mitzugestalten. **Für Freitag, 8. März, 16 Uhr** laden wir zu einer kleinen Führung durch den Bürgergarten am Partnerschaftsplatz. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Einfach vorbeikommen und staunen. Das gilt selbstverständlich auch unabhängig von solchen Veranstaltungen. Der Bürgergarten ist jederzeit für alle offen. Außerdem plant der Bürgergarten in 2024 viele Aktionen wie die Beteiligung am WVV-Umweltpreis, an der Klimaaktionswoche und weitere. Natürlich informieren wir sehr gerne vorab.

Wer Interesse an der Mitgestaltung und/oder Ideen und Vorschläge für weitere Aktionen hat, darf sich gerne bei uns melden. Auch Sachspenden wie Hacke, Rankhilfen, Schaufel, Grabegabel, Spaten, Unkrautstecher, Kehrblech und Besen sind sehr willkommen. Bitte schreiben Sie uns dazu per E-Mail unter buergergarten@hoechberg.org an. Unser herzlicher Dank gilt allen, die das Projekt in jeglicher Form positiv unterstützen!



Der Bürgergarten am Partnerschaftsplatz im März 2023 (links) und im Februar 2024 (rechts). Wir finden: Eine tolle Entwicklung! Fotos: Sarah Schönbrodt-Stitt

Schützengesellschaft Höchberg | Bayerischer Meistertitel ging nach Höchberg

Bei den Landesmeisterschaften Anfang Februar in München hat Michaela Hergdt in der Disziplin Blankbogen den 1. Platz belegt. Mit dem persönlichen Rekord von 490 von 600 möglichen Ringen hat sie die starke Konkurrenz in Schach gehalten. Zur Hälfte des Wettkampfs lag sie noch an zweiter Stelle. Gleich nach der Wettkampfpause schob sie sich auf den ersten Platz, den sie bis zum Schluss gegen die sonst übermächtige Konkurrenz aus Südbayern verteidigte. Nervöser als Michaela war vermutlich ihr Ehemann Holger, der sich leider nicht qualifizierte und so das Geschehen als Betreuer verfolgte. Der Erfolg ist um so hören zu werten, weil dieses Jahr die Damenklasse mit den Damen Masters zusammengelegt wurde. Durch diesen Erfolg von Michaela Hergdt, es war ihr zweiter Meistertitel, haben sich die Bogenschützen der SG Höchberg in der Spitze der unterfränkischen Bogenschützen etabliert.

Bericht von Dietmar Meyerhöfer



ANZEIGEN

KÖNIG

Garten- und Landschaftsbau

- Pflanzarbeiten
- Pflege
- Trockenmauern

- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Teiche u. Wasserläufe

Garten- und Landschaftsbau
Thomas König 0160 7241208 koenigt5@t-online.de

Familientradition seit über 90 Jahren

RIEGEL

www.hoechberg.info

97204 Höchberg
Max-Planck-Str. 1
Tel. 09 31/40 09 19
Fax 40 48 05 01

Facharbeiter/Innen gesucht – bieten übertarifliche Bezahlung

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

	<p>Karl Schwägerl auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrsunfallrecht Verkehrsstraf- und OWI-Recht Versicherungsrecht Führerscheinrecht</p>		<p>Dr. Claus Bohnenberger Recht der Kapitalanlage Bankrecht Privates Baurecht Architektenrecht Grundstücks- und Immobilienrecht</p>
	<p>Dr. Alexander Grün auch Fachanwalt für Erbrecht, für Familienrecht Erbrecht Vermögensnachfolge Familienrecht Jagd- und Waffenrecht</p>		<p>Dr. Rüdiger Herzog auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Handels- und Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht Handels- und Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht Unternehmensbetreuung & -beratung</p>
	<p>Mario Aulbach auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Verkehrsrecht Arbeitsrecht Recht der Kapitalanlage Bankrecht Verkehrsrecht</p>		<p>Nikolaus Hantke auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, für Bau- und Architektenrecht Mietrecht Wohnungseigentumsrecht Grundstücks- und Immobilienrecht Privates Baurecht</p>
	<p>Thomas Lenzen auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrsunfallrecht Verkehrsstraf- und OWI-Recht Versicherungsrecht Führerscheinrecht PKW-Vertragsrecht</p>		<p>Julia Scheuermann auch Fachanwältin für Versicherungsrecht Versicherungsrecht Personenversicherung Sachversicherung Allgemeines Zivilrecht</p>
	<p>Dr. Stephan Wilms auch Fachanwalt für Familienrecht Familienrecht Erbrecht Allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht</p>		<p>Oliver Strebel Allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht Handels- und Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht</p>

Kanzlei Würzburg

Domstraße 1 · 97070 Würzburg

Telefon 0931/322 08-0 · Telefax 0931/322 08-80

Zweigstelle Kitzingen

Wörthstraße 12/14 · 97318 Kitzingen

Telefon 09321/267 299-0 · Telefax 09321/267 299-6

Zweigstelle Schweinfurt

Spitalstraße 15 · 97421 Schweinfurt

Telefon 09721/387 0930 · Telefax 09721/53 35 88 17

in Kooperation mit Dr. Herzog & Kollegen Marktheidenfeld

Echterstraße 8 · 97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391/90 888-77 · Telefax 09391/90 888-79

WIR STARTEN GEMEINSAM IN DAS NEUE GARTENJAHR

Endlich



FRÜHLING



 Gärtner
Tut mir und meinen Pflanzen gut.
HÖCHBERG
GAERTNEREIHUPP.DE
0931 / 407140

Seniorenbeirat | **Veranstaltung**

Auf vielfachen Wunsch lädt der Seniorenbeirat zu folgender Veranstaltung ein:

„Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Testament richtig gestalten“ am 20. März in der Kulturscheune Höchberg. Beginn 14:30 Uhr. Der ist Eintritt frei.

Hierzu konnten wir Rechtsanwalt Dr. Hubert Humm aus Höchberg gewinnen, der sich schwerpunktmäßig mit Unternehmens- und Vermögensnachfolge beschäftigt.

Herr Dr. Humm hält seit vielen Jahren auch Seminare und Vorträge zu den damit zusammenhängenden rechtlichen und steuerlichen Fragestellungen. Dazu gehören auch die Fragen rund um Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Testament und lebzeitige Vermögensübertragungen.

Nutzen Sie die Erfahrungen zu diesem Thema von Herrn Dr. Humm, der Vortrag ist sowohl für Seniorinnen und Senioren interessant, als auch für deren Angehörige. Ich würde mich freuen, viele Interessierte begrüßen zu können.

Anmeldungen sind möglich unter w.knorr@gmx.de oder Tel. 0931-49960

Herzliche Grüße,
Wolfgang Knorr,
Vorsitzender Seniorenbeirat Markt Höchberg



Vortrag von Dr. Humm aus Höchberg

Heute an morgen denken: Patientenverfügung - Vorsorgevollmacht & Testament richtig gestalten

Mi, 20. März 2024
14:30 Uhr (Einlass 14 Uhr)

Kulturscheune Höchberg
Wallweg 3

Eintritt frei!



Veranstalter: Seniorenbeirat Markt Höchberg | Wolfgang Knorr, Tel. 49960
E-Mail: w.knorr@gmx.de



Zu jedem Topf gibt es einen Deckel. Wir haben Ihren Deckel!

Sie möchten Ihre Immobilie in gute Hände geben und gleichzeitig den bestmöglichen Preis erzielen? Mit uns gelingt beides!



Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie eine kostenfreie Erstberatung inklusive Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie.

**Ruppert
Immobilien**

t: 0931 809914-10
info@immobilien-ruppert.de

Wir suchen aktuell für unsere Kunden:
Einfamilien-, Zweifamilien-, Doppel- und Reihenhäuser
sowie 1 - 4 Zimmer-Wohnungen in und um Würzburg.

Höchberger Senioren feiern Fasching

Viele Seniorinnen und Senioren bei der Seniorenfaschingsitzung in der gut besuchten TG Halle

Bereits seit 30 Jahren wird die Seniorenfaschingsitzung in der TG Halle in Höchberg gefeiert. Dies war 1994 eine Idee von Altbürgermeister Peter Stichler. Der Seniorenbeiratsvorsitzende Wolfgang Knorr stellt seit 2012 das Programm zusammen, moderiert es und tritt auch auf. Unterstützt hinter der Bühne wird er von Ernst „Ernstle“ Härtel, der bis 2012 verantwortlich für Programm und Durchführung war. So gab es auch in diesem Jahr wieder ein kurzweiliges Programm für die vielen Seniorinnen und Senioren.

Den Auftakt machten die TGH Tanz-Teenies, Mädchen im Alter von 7 bis 11 Jahren. Sie brachten mit ihrem Tanz gleich die richtige Stimmung in den Saal. Obwohl einige Mädels erst einige Monate dabei sind, konnten alle zeigen, was sie von ihrer Trainerin Conny Lingnau-Scheckenbach gelernt haben. Dass es gefallen hat, zeigte der stürmische Applaus und die Zugabe war gesichert.

Dann begrüßte Bürgermeister Alexander Knahn alle Anwesende wieder in Reimform. Er freute sich über den großen Zuspruch, dass so viele seiner Einladung gefolgt sind und versprach, diese Tradition weiter aufrecht zu erhalten.

Dann startete Wolfgang Knorr das Programm und Ottmar „Otti“ Albert heizte erstmal richtig mit einer Schunkelrunde ein. Anschließend stieg Wolfgang Knorr in die Bütt und erzählte in seiner gekonnten Art von den schönen Dingen eines Schornsteinfegers und brachte damit das Publikum auch zum Mitsingen, was sehr viel Spaß machte.

Nach einer kurzen Schunkelrunde kam dann der „Schönste Mann von Veitshöchheim“ auf die Bühne. Das Veitshöchheimer Faschingsurgestein Rudi Hepf vom VCC begeisterte die Gäste mit seinen Zoten als Ehemann und erhielt dafür tosenden Applaus.

Nach der Pause ging es dann weiter mit den TGH Jazzdancer, die zu dem Thema „Barbie“ tanzten. Trainiert auch von Con-

ny Lingnau-Scheckenbach, und das schon seit 21 Jahren in verschiedenen Formationen.

Das Gesangsduo „Kiri-Elayson“ – Ottmar Albert und Wolfgang Knorr, sangen lustige Liedli und animierten dabei alle zum Mitmachen und auch zum Mitsingen.

Danach kam das Tanzmariechen-Trio von den „Pläfelder Läushammel“ auf die Bühne. Die drei Mädels zeigten einen tollen Tanz, bei dem sowohl einzeln als auch gemeinsam getanzt wurde, mit vielen akrobatischen Übungen, einstudiert von ihrer Trainerin Steffi Sperling. Um eine Zugabe kamen die Mädels im Alter zwischen 14 und 16 Jahren nicht herum, was sie auch bravourös meisterten.

Weiter ging es mit der Jugendtanzgarde der Faschingsgilde Helau Krakau Höchberg. Die Mädels im Alter zwischen 6 und 10 Jahren zeigten einen schmissigen Marschtanz, einstudiert von den Trainerinnen Melanie Lach und Sandra Scheuermann.

Zum Abschluss dieses stimmungsvollen Nachmittags zog als Höhepunkt das Höchberger Prinzenpaar Stefan I. und Ute II. mit Roter Garde und Elferräten ein. Sitzungspräsident Michael Kiesel begrüßte das närrische Publikum und das Prinzenpaar verlas ihre Proklamation.

Dann zeigte die Rote Garde einen tollen Marschtanz der viel Beifall einbrachte, trainiert von Verena Endres und Maja Melzer.

Mit den Schlussworten von Bürgermeister Alexander Knahn und Moderator Wolfgang Knorr, bedankten sich beide bei den Helfern für die Bewirtung der Handballer und für Kaffee und Kuchen beim Kath. Frauenbund von Mariä Geburt. Ein Dank ging auch an alle Akteure, an den Musikus Ottmar Albert, den Hausmeister Franz Stumpf und vor allem an Bianca Klingert von der Gemeindeverwaltung sowie an Ernst Härtel.

Text: Wolfgang Knorr/Vorsitzender Seniorenbeirat

Bild: Gerda Rausch



Großes Finale

R&A Bauelemente Rainer Adelhardt • 97297 Waldbüttelbrunn
Binsenstr. 34a
Tel. 0931-49317 • Mobil 0160-93244249
www.runda-bauelemente.de

Rollladen-Reparatur
Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie einen Termin!

Insektenschutz und Markisenstoffwechsel

Antikankauf Ernst seit über 60 Jahren
WÜ, Seilerstr. 21 - Tel. 0931/29 69 68 65
Schmuckaktion: 60% über Material-Wert
Möbel, Pelze, Zinn, Münzen, Silber u.v.m.

Guckenberger *Haustechnik*
GmbH

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Sanitäre Installation**
- Heizung**
- Lüftung**
- Komplett Badsanierung**

97204 Höchberg
Heidelberger Str. 17
Tel.: 0931/48932
www.guckenberger.de
mail@guckenberger.de

Heimat- und Trachtenverein Fränkische Tradition erleben

Gelebte Tradition spüren und ausprobieren. Lust auf fränkischen Volkstanz? Noch nie ausprobiert? Der Heimat- und Trachtenverein lädt alle Interessierte ab 10 Jahre zu seinen monatlichen Tanzproben recht herzlich ein. Einfach mal reinschnuppern, zuschauen und wer sich traut, auch mitmachen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und es muss keiner ein ausgesprochenes Tanztalent sein. Die Tanzgruppe des Heimat- und Trachtenvereins Höchberg freut sich auf euer Kommen.

Tanzprobentermine 2024:

Freitag 1. März (ab 20 Uhr im Kulturstüble über Hotel Lamm)

Freitag 5. April

Freitag 26. April

Freitag 7. Juni

Freitag 5. Juli

Freitag 6. September

Freitag 4. Oktober

Freitag 8. November

jeweils von 20 bis 21:30 Uhr im Sängerszimmer TG-Halle (1.OG), Jahnstr. 1, Höchberg

Info: Jutta Mackh, Tel.: 0931/8090022, jumackh@gmx.de



DLRG OV Höchberg e.V. Neuer Schwimmkurs für Erwachsene

Ab sofort werden wieder Anmeldungen für einen Erwachsenenschwimmkurs angenommen. Dieser findet **jeweils montags von 19:45 Uhr bis 20:30 Uhr** im Mainlandbad Höchberg statt. Kursgebühr 80,00 EUR plus aktueller Eintritt ins Bad.

Anmeldungen und Infos unter 0931 / 40 05 96.

Eugen Krammel, 2. Vorstand DLRG OV Höchberg e.V.

Kirchenchor Mariä Geburt | Termine

Auftritte:

31. März (Ostersonntag), 10:00 Uhr Gottesdienst St. Norbert

05. Mai, 18:30 Uhr Maiandacht in St. Norbert

19. Mai (Pfingstsonntag), 10:00 Uhr Gottesdienst Mariä Geburt

Proben:

donnerstags 19:15 bis 21:15 Uhr im Bonhoeffer Gemeindehaus

Kontakt:

Claudia Trabold (Organisation),

Tel. 09 31/ 40 97 53 oder 0 15 16 / 5 17 68 85

E-Mail: claudia.trabold@gmx.de.

Frauentreff St. Norbert im KDFB | Fröhliches Krapfenessen

Zahlreiche Frauen waren der Einladung des Frauentreffs St. Norbert gefolgt und feierten den Altweiberfasching. Bei leckeren Krapfen, Kaffee und Faschingsmusik trafen sich die Frauen zu einem fröhlichen Nachmittag. Angela Causemann vom Frauenbund Mariä Geburt und Roswitha Dorobek trugen mit einem Sketch zum Thema „Cholesterin“ und Ingeborg Tollkühn mit lustigen Geschichten in fränkischem Dialekt zur allgemeinen Belustigung bei.

Nächste Termine des Frauentreffs:

- 1. März Weltgebetstag, 19 Uhr, St. Norbert
- 14. März, 17:30 Uhr Mitgliederversammlung



Mitgliederversammlung

Der Frauentreff St. Norbert lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung im Gemeinschaftsraum im Jugendheim St. Norbert, **am Donnerstag, 14. März, 17:30 Uhr** ein. Anschließend trifft man sich zu einem gemeinsamen Essen. Der Ort hierzu wird noch mitgeteilt.

Bitte telefonisch bei Ingeborg Tollkühn, Tel. 358 173 89, per WhatsApp oder E-Mail Frauentreff_SN@gmx.de bis spätestens 11. März melden, wer auch am anschließenden Essen teilnehmen möchte.

Weltgebetstag 2024

Einladung zum Weltgebetstags-Gottesdienst **am 1. März um 19 Uhr** in der Kirche St. Norbert. Unter dem Thema „Palästina ...durch das Band des Friedens“, informiert beten und betend handeln feiern die Gemeinden St. Norbert, Mariä Geburt und St. Matthäus gemeinsam den Internationalen Weltgebetstag. Ein erster Schritt in der Auseinandersetzung mit der Liturgie und dem jeweiligen Land ist in jedem Jahr, den Frauen in geschwisterlicher Solidarität zuzuhören und ihre Stimmen hörbar zu machen. Das muss auch 2024 gelten, wenn man auf die Frauen in Palästina hört.

Wissend um unsere deutsche Geschichte, wissend um den Dialog der Religionen, wissend um die aktuelle Lage im Land, wollen wir informiert beten, um mit den Frauen die Hoffnung auf Frieden ins Gebet zu nehmen. Das Vorbereitungsteam der Pfarreien St. Norbert, Mariä Geburt und St. Matthäus laden Sie dazu herzlich ein! Der Weltgebetstag findet im Rahmen des 1. Höchberger Frauenfestivals statt.

Photovoltaik & Stromspeicher

Volle Energie für unsere Region!

Tel: 09364-8125440

BUSCH

- ELEKTROTECHNIK .de

E HANDWERK
SOLARWATT
KNX

Raiffeisenstr.1 · 97274 Leinach

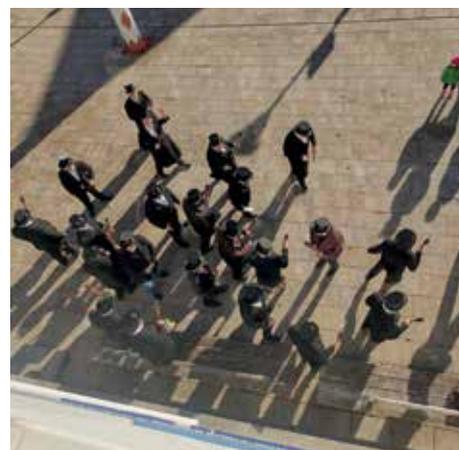
Tischgesellschaft „Die Schleicher“ | Männer mit Fackeln gratulieren zum 85. Geburtstag

Wenn schon zur Mittagszeit schwarz gekleidete Männer durch H \ddot{o} chbergs Stra β en ziehen, kann es nur eines bedeuten, es ist wieder ein Geburtstag eines besonderen Schleichers zu feiern. In diesem Fall wurde Ernst H \ddot{a} rte1 85 Jahre. Das „Ernstle“, wie er von allen genannt wird, ist nicht nur bei der Tischgesellschaft der Schleicher aktiv, sondern bringt sich vielf \ddot{a} ltig ins Gemeindeleben ein. Bekannt ist er auch als jahrzehntelanger Wirt und Hausmeister im Kulturst \ddot{u} b1e, seinem „Wohnzimmer“, wie es der erste Vorstand der Schleicher, Theo Seltsam, bei der Laudatio w \ddot{u} rdigte. Und genau in dieses Wohnzimmer hatte Familie H \ddot{a} rte1 die Schleicher und weitere Freunde zur Geburtstagsfeier eingeladen. Damit das Geburtstagskind nicht alles allein machen musste, halfen ihm seine Frau Marlies und seine beiden T \ddot{o} chter Sabine und Melanie, die Schwiegerst \ddot{o} hne sowie deren Kinder. Und so wurde es eine Feier nach echter Schleicherart.

Theo Seltsam blickte auf das Schleicherleben des Jubilars zur \ddot{u} ck. Die Aufnahme mit Koch Martin 1983 in der Zeit der Vorstandschaft von Helmut Siedler, H \ddot{a} rte1 ist somit 41 Jahre Schleicher. Er ist der 155. Schleicher in der Chronik und immer bereit, wenn es um eine Arbeitskraft bei dem Stammtisch geht. Sei es das Freischneiden des Schleichersteins bei Eisingen kurz nach Neujahr, dem Einbringen bei Faschingsveranstaltungen oder auch bei Ausfl \ddot{u} gen. „Ohne Dich w \ddot{a} ren zum Beispiel die vergangenen Weihnachtsfeiern nur halb so sch \ddot{o} n gewesen. Du warst mit Eifer und Elan immer bereit, die Tombola einzusammeln. Egal, ob die Preise originalverpackt waren oder gebraucht weitergegeben wurden“, lobte ihn Seltsam vor versammelter Mannschaft.



Die Tischgesellschaft Die Schleicher gratulierten ihrem Stammtischbruder Ernst H \ddot{a} rte1 zum 85. Geburtstag mit einem Fackelzug vom Marktplatz zum Kulturst \ddot{u} b1e. Bilder: Andreas Seltsam



Eine weitere Eigenschaft von Ernst H \ddot{a} rte1 ist sein Sinn f \ddot{u} r P \ddot{u} ntlichkeit. „Ich hab meine Zeit nicht gestohlen“, sagt er immer, wenn die anderen tr \ddot{o} deln oder langsam unterwegs sind. „Du bist die wichtige Stimmgabel beim Anstimmen des Schleicherliedes“, hat Hermann Berst einmal gesagt, und auch das stimmt. Doch das Wichtigste: Das Geburtstagskind ist noch bei bester Gesundheit. „Bleib uns lange noch so erhalten“, war dann auch der Wunsch aller Schleicherkameraden, bevor man das Schleicherlied sang, nat \ddot{u} rlich von Ernst H \ddot{a} rte1 angestimmt.

ANZEIGEN

2 x mehr Wohlbefinden
Praxis f \ddot{u} r Physiotherapie und

Cimsu
Osteopathie - Physiotherapie - Atempause

Cimander Susanne
Heilpraktikerin und Physiotherapeutin
H \ddot{o} chberg Seeweg 37 a

Termine nach Vereinbarung

tel. 0931 40 85 45 - www.cimsu.de

St \ddot{a} tlich anerkannte Krankengymnastin und Physiotherapeutin

BAYOU
DIE SPERRHOLZ-PROFIS

Wir suchen motivierte Mitarbeiter

Kaufmann f \ddot{u} r Gro β - und Au β enhandelsmanagement (m/w/d)
Fachkraft f \ddot{u} r Lagerlogistik (m/w/d)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an
Sanel Nakic sa.nakic@bayou-holz.de

BAYOU Holzwerkstoffe GmbH
97855 Triefenstein-Lengfurt · Siemensstr. 2 · info@bayou-holz.de

SPD 60plus informiert

Liebe Wanderfreunde, zu unserer Märzwanderung lade ich recht herzlich ein. Sie findet statt am 19. März. Treffpunkt 14:00 Uhr Marktplatz Höchberg. Schlussstock ab 15:00 Uhr im Mainland-Restaurant bei Michael. Bis dahin alles Gute, Gäste sind immer willkommen.
Wolfgang Knorr, Vors. SPD 60plus

Verein für ambulante Krankenpflege | **tragbars** **schräg-skurrile Modenschau im Kulturstüble**

Bei den Planungen zum 10-jährigen Jubiläum von tragbar kamen kurzfristig die Idee und die Bereitschaft zum Weiberfasching des Frauenbundes eine schräg-skurrile Modenschau aufzuführen.

Ebenso spontan und mit Vollgas ging es somit an die Ausführung. Waren es doch nur 2 ½ Wochen Vorbereitungszeit bis zum feststehenden Termin! Das Casting der Mannequins – alles Profis aus eigenen Reihen – das Anpassen der Kleider, das Festlegen der Auftritts-Abfolge, die Errichtung des Laufstegs, der Transport der Kleider, ein Probelauf (!), die Auswahl von Begleitmusik, Sound- und Lichtchecks, Erstellen der Moderation – dies alles ging problemlos in rasanter Gemeinschaftsarbeit.

Die Models selbst – auf Visagisten wurde bewusst verzichtet – waren von ihrem eigenen Out-fit absolut überzeugt: Souverän und stilsicher präsentierten sie ihre Kleidungsvorschläge, bei denen es sich ausschließlich um geschlechtsneutrale Modelle in allen Konfektionsgrößen handelte. In Höchbergs beeindruckender Location – im Kulturstüble – hatten sie die volle Aufmerksamkeit eines sehr interessierten und zahlreichen Publikums. Die Gäste reagierten mit wahren Begeisterungstürmen. Dies zeigte sich auch im Abverkauf von der Stange im Anschluss an die Modenschau.

Für diese gelungene Veranstaltung, bei der alle Beteiligten sichtlichen Spaß hatten, geht ein herzliches Dankeschön an die Models Bernhard, Christa, Christl, Christoph, Conny, Doris 1, Doris 2, Gerda, Hans-Georg, Helga, Monika sowie für Musik an Ottmar, für Technik an Tilman und für die große Bühne an den Frauenbund.



www.grampp.net

... weil

Mobilität

Vertrauenssache ist.

Ihr Partner für **Volkswagen**,
Audi und **Mercedes-Benz**
in Mainfranken.



Wohner  Pfeiffer
IMMOBILIEN



seit 1993

Sie möchten Ihre **Immobilie**
verkaufen oder vermieten?
Oder benötigen Sie eine
gebührenfreie **Wertermittlung**?

Dann sprechen Sie mit uns!

Erbengemeinschaft?
Buchen Sie uns zur
Mediation.

Wohner & Pfeiffer Immobilien
Dr.-Maria-Probst-Straße 1
97082 Würzburg
0931 99 17 40 50
info@wohner-pfeiffer.de
wohner-pfeiffer.de



Veranstaltungstermine im Netzwerk „Junge Eltern / Familien Ernährung und Bewegung“

Anmeldung und weitere Informationen: <https://t1p.de/pish>

04.03.	20:00 - 21:30 Uhr	Entspannt am Familientisch – So geht’s!	Familienstützpunkt Lengfeld
05.03.	19:00 - 20:30 Uhr	ONLINE: Vom Brei zum Familientisch – den Übergang entspannt gestalten	AELF Kitzingen-Würzburg Online
05.03.	15:30 - 17:00 Uhr	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter	Skatepark Versbach
06.03.	20:00 - 21:30 Uhr	ONLINE: Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem	AELF Kitzingen-Würzburg Online
08.03.	11:00 - 12:30 Uhr	Von der Milch zum Brei	Universitätsfrauenklinik Würzburg (Elternschule-Untergeschoss)
11.03.	15:00 - 17:30 Uhr	Am Familientisch – mit saisonalen und regionalen Lebensmitteln	Familienstützpunkt Heidingsfeld
12.03.	14:00 - 15:30 Uhr	ONLINE: Von der Milch zum Brei	AELF Kitzingen-Würzburg Online
13.03.	15:30 - 17:00 Uhr	Bewegungsspaß für Babys von 8-12 Monaten	Kürnach, Krabbelgruppe Zwergenstübchen im Vereinsheim
13.03.	14:00 - 15:30 Uhr	Bewegungsspaß für Babys von 5-8 Monaten	Kürnach, Krabbelgruppe Zwergenstübchen im Vereinsheim
14.03.	15:30 - 17:00 Uhr	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter	Würzburg, Steinbachtal
15.03.	16:30 - 17:30 Uhr	Bewegungsspaß für Babys von 8-12 Monaten	Familienstützpunkt Innenstadt Würzburg
15.03.	15:30 - 17:00 Uhr	Bewegungsabenteuer in der Natur! Spiel und Spaß bei jedem Wetter	Kürnach (Wald)

ANZEIGEN

BURÍ

im Gewerbegebiet Höchberg
T. 0931 / 400 500 Fax 407 129

- Vereinsfahnen
- Renovierungen
- Stickabzeichen
- Anstecknadeln
- Wimpel, Banner
- Beflagung
- Transparente
- Flaggenmaste

und vieles andere für Repräsentation und Werbung.
Partner für alle Vereine, Organisationen & Clubs.

EINER WIE DU FEHLT HIER NOCH!

- > **Maurer** (m/d/w)
- > **Beton-/Stahlbetonbauer** (m/d/w)
- > **Polier/Vorarbeiter** (m/d/w)





Jetzt bewerben.
jobs@bauunternehmung-blank.de



Prinz-Ludwig-Straße 4 | 97264 Helmstadt | Tel.: 09369/1666 | www.bauunternehmung-blank.de

Die Altpapier- & Entsorgungs-Profis



Karl Fischer & Söhne
GmbH & Co. KG



Würo
Papierverwertung
GmbH & Co. KG

Abfall-Hotline
0931-61005-0



www.fischer-entsorgung.de
Würzburg-Heidingsfeld
Winterhäuser Str. 108



Vorrangiges Belegungsrecht,
auch für Ihre Angehörige!



Alexander Hupp
0931 322 41 14



Sichern Sie sich einen Pflegeplatz!

Senioreneinrichtungen
des Landkreises Würzburg



LBS Landesbausparkasse Süd · Beratungscenter Würzburg · Semmelstraße 15

BUND Naturschutz OG | Nistkästensäuberung im Höchberger Wald

Erste Frühlingsblüher verkünden, dass der Frühling nicht mehr weit ist. Dann auch beginnt die neue Brutzeit. Um die Nistkästen für Meisen, Kleiber und Co im Höchberger Wald für die neue Saison vorzubereiten, trafen sich Mitglieder der Höchberger Ortsgruppe des Bund Naturschutzes, ausgestattet mit Leiter und Spatel, am zweiten Februarwochenende zur Nistkästensäuberung. Circa 20 Nistkästen konnten erfolgreich vom alten Nistmaterial und unliebsamen Parasiten befreit und auf Stabilität geprüft werden. Wer gerne einmal bei so einer Aktion dabei sein möchte, melde sich gerne unter hoechberg@bundnaturschutz.de. Unabhängig davon gilt: Ein Besuch im Höchberger Wald lohnt sich immer!



Mitglieder der Bund Naturschutz Ortsgruppe Höchberg beim Säubern und Kontrollieren der Kästen im Höchberger Wald. Foto: Sarah Schönbrodt Stitt >>

Höchberger Faschingshexen auch in diesem Jahr wieder unterwegs – diesmal mit einer Hexe mehr!

Auch in diesem Jahr waren die „Höchberger Faschingshexen“ am „unsinnigen Donnerstag“, dem Tag des „Weiberfaschings“ unterwegs. Um eine weitere Hexe verstärkt, trafen sie sich um 09:00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück, um dann den Bereich entlang der Hauptstraße „unsicher“ zu machen. Trotz Regen und Nässe besuchten sie die dortigen Ladengeschäfte und Privatpersonen, aber auch das Rathaus blieb nicht verschont. Dort begrüßte sie der 1. Bürgermeister Alexander Knahn und seine Mitarbeiter recht herzlich. Nicht nur dort wurde die eine oder andere Krawatte „erbeutet“. Wie in jedem Jahr wurde, statt um Geschenke oder andere Aufmerksamkeiten, um eine Geldspende gebeten, die einem wohlthätigen Zweck zur Verfügung gestellt wird. Der Erlös geht diesmal an die Höchberger Tafel. Durch die diesjährige „Hexenaktion“ und durch

weitere Spenden sind so insgesamt 400 Euro zusammengekommen. „Dankeschön“ für die Unterstützung und liebevolle Bewirtung sagen die „Höchberger Faschingshexen“ dem 1. Bürgermeister Alexander Knahn und dem Team des Rathauses, der Bilderstube, der Fa. Guckenberger, der Metzgerei Deppisch, Frau Doris Strauch, der AWO Seniorenbetreuung, der Fa. Brillen Müller, der Sparkasse und seinem Team, der Fa. La Sina Moda, der Fa. Sebastian Billinger, der Pizzeria „La Piazza“, der ENI-Tankstelle und der Vinothek „3hasenstab“. Nach einem Tag mit viel Spaß und Freude und einem gemeinsamen Tagesausklang wurden die Hexenbesen wieder in ihre „Besenkammer“ verbracht, um im nächsten Jahr mit ihren „Höchberger Faschingshexen“ wieder auf „Tour“ zu gehen. (muelt)



In diesem Jahr zu „Zehnt“ unterwegs – die Höchberger Faschingshexen!

**Elektroinstallation
Service - Planung**

WIESEN GmbH
Elektrotechnische Anlagen

97204 Höchberg Greinbergweg 3
Tel. 09 31/4 83 68 Fax 09 31/40 93 14
www.elektro-wiesen.de

**Holzfenster
nie mehr streichen!**
Aluminiumverkleidung von außen

**30 Jahre
Erfahrung**

vorher

✓ Wetterfest, dauerhaft wartungsfrei

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40
97277 Neubrunn, Mainzer Straße 8

www.siegma.portas.de

**Mach
deinen Garten
zum Paradies ...**
... für dich, Insekten,
Vögel & Co.

Abonniere unseren
Gartennewsletter
für Ideen und Tipps!
[www.NABU.de/
garten-newsletter](http://www.NABU.de/garten-newsletter)

Foto: NABU/Sebastian Hennigs



- Geprüft und zertifiziert bis RC 3 nach DIN V EN 1627 ff.
- Durchgängige Sicherheit – in Holz, Holz-Aluminium, Aluminium und Kunststoff
- Kompetente Beratung und fachgerechte Montage
- Einbruchhemmung auch in Kombination mit Schall- und Wärmeschutz möglich

Sicher ist sicher

PaXsecura – einbruchhemmende Fenster und Haustüren




Peter Endres
EISERNE HAND 5
97265 HETTSTADT
Tel. 0931/464440

Fenster perfekt.



IHR BODENSPEZIALIST IN MAINFRANKEN

BENÖTIGEN SIE EINEN NEUEN PARKETTBODEN, VINYLBODEN, EINE PARKETTSANIERUNG ODER EIN DURCHDACHTES FUßBODENSYSTEM?

ANGEBOT ANFORDERN!

☎ 0178 9295 702
🌐 www.MAINPARKETT.DE





Feldmann
MattenService GmbH

Würzburg · Mainaustr. 50
Gratis-Tel. 0800 4209100
feldmann-matten.de

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
Tel. 03944-36 160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

ZAHNARZTPRAXIS
GRÜNER BAUM




Verstärkung gesucht!

Wir vergrößern unser Team und suchen:

- **ZFA für die Behandlungsassistentz (w/m/d)**
- **Auszubildende für das kommende Lehrjahr**

Dich erwartet: ein wertschätzendes Team, eine moderne Praxis, das ganze Spektrum der Zahnmedizin, gute Bezahlung und vieles mehr.
Also, gleich bewerben.
Wir freuen uns auf dich!

Dr. Sabine Kauler
Zahnärztin / Fach Zahnärztin für Oralchirurgie
August-Bebel-Straße 53 (1. Stock)
97297 Waldbüttelbrunn
www.zahnarztpraxis-gruenerbaum.de



Die Osteraktion der Werbegemeinschaft Höchberg

**...SCHENK
DIR EIN
LÄCHELN!**




In der Osterwoche (vom 25.- 30. März 2024) erhalten Sie bei Ihrem Einkauf in den teilnehmenden Geschäften der Werbegemeinschaft Höchberg einen kleinen Frühlingsgruß.

- solange Vorrat reicht -

Werbegemeinschaft: Die Gewinner der Weihnachtsaktion 2023

Sie ist zu einer festen Größe in der Höchberger Vorweihnachtszeit geworden: Die Weihnachtsaktion „Greif nach den Sternen“ der Werbegemeinschaft Markt Höchberg. Sagenhafte 15.000 Sterne wanderten in der Adventszeit über die Ladentheken. Mit dieser Aktion, bei der es Preise im Wert von über 2.000 Euro zu gewinnen gab, bedanken sich die Mitgliedseschäfte der Werbegemeinschaft bei ihren Kunden für ihre Treue übers Jahr.

So wurden nun aus einem beeindruckend großen Berg von über 3500 abgegebenen Teilnahmesternen die glücklichen Gewinner gezogen. Am 25. Januar konnten die ausgelobten Preise im Rahmen einer sehr schönen Veranstaltung persönlich an die Gewinner übergeben werden.

Über eine Höchberger Schlemmertour im Wert von je 100 Euro können sich Lieselotte Karl, Louisa Meyer, Ernst Wagner, Eugen Diehm und Magdalena Rosenbauer aus Höchberg freuen.

Weitere Hauptpreise gingen an Cornelia Haberstumpf aus Höchberg (Städtetrip im Wert von 200 Euro – Schmidt's Reisetreff), Finja Schulz aus Höchberg (Aus dem Fahrradladen im Wert von 150 Euro – FX Sports), Martina Domes aus Frickenhausen (Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro – Müller's Brillenstudio) sowie an Frau Diergardt aus Kist (Schmuckkästchen im Wert von 100 Euro – Goldschmiede Valentin).

Drei Kinderoutfits im Wert von je 50 Euro aus dem nullsechsmi-Kinderladen dürfen sich Florian Steinmetz und Katharina Rompf aus Höchberg sowie Monika Kees aus Hettstadt aussuchen.

Mit einem Nähpaket im Wert von je 50 Euro können Lilian Stumpf, Jürgen Götz und Kaja Liebler (alle Höchberg) unter fachkundiger Anleitung der Nähkomplizin Stefanie Witte ihrer Kreativität freien Lauf lassen.



Luca und Sophie bei der Ziehung der Gewinnsterne (Foto: Stefanie Witte)



Frühlingsgrüße für den Garten aus der Gärtnerei Hupp im Wert von je 50 Euro erhalten Karin Baumeister aus Krautheim und Helga Buschmann aus Höchberg, ein Schlemmergutschein der Metzgerei Deppisch im Wert von je 50 Euro geht an Susanne Spirk und Familie Kiesel+Löser aus Höchberg, Lesespaß aus der Buchhandlung Schöningh im Wert von je 50 Euro gewannen Brigitte Bader und Kalina Bergmayer (Höchberg) und zwei Blindverkostungen von Weinkost Höchberg, ebenfalls im Wert von je 50 Euro, können sich Heli Polany aus Iphofen und Katja Schömig aus Würzburg abholen.

Einen Einkauf in Ursprung's Naturkost Bioladen im Wert von je 50 Euro haben Gertrud Remmers und Margit Koppitz aus Höchberg gewonnen. Gutscheine der Backstube Rösner oder Müller-Bäck im Wert von je 20 Euro gingen an Eva Potzkai, Anne Heginger, Toni Bader, Heiko Klee, Jürgen Wiesen, Carolin Koppitz, Roswitha Bales und Josuah Dotzler (alle Höchberg), Waltraud Manrique aus Remlingen und Alexander Wilhelm aus Waldbüttelbrunn.

Über die von der Buchhandlung Schöningh, Müller's Brillenstudio, Metzgerei Deppisch und dem Markt Höchberg (10er-Karte Mainlandbad) zur Verfügung gestellten Zusatzpreise dürfen sich Andreas Hettiger, Armin Stock, Norbert Wegner, Ludwig Fleischmann, Roland Brodziak, Elke Fensterle, Maria Öhrlein, Barbara Öhrlein, Siegfried und Heidi Hupp, Elmar Ruß, Dieter Dreß, Theodor Bourgin, Nick Hofmann und Mara Rudolph (alle Höchberg), Edith Schoch aus Reichenberg, Pauline Wilhelm aus Waldbüttelbrunn und Josefine Meyer aus Altertheim freuen.

Allen Gewinnern sagen wir herzlichen Glückwunsch und danken für Ihren Einkauf gemäß dem Motto der Werbegemeinschaft: „fahr nicht fort – kauf im Ort“!



Bündnis 90/Die Grünen | **Rückblick und Ausblick**

Übergabe einer Spende an die Höchberger Tafel e.V.

Der Höchberger Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen konnte im Spätherbst letzten Jahres beim Benefiz-Schafkopfturnier und beim Weihnachtsmarkt insgesamt 820 € an Spenden einnehmen. Dieses Geld soll der Höchberger Tafel e.V. zugutekommen.

Endlich, jetzt, im Januar konnte eingekauft werden. Haferflocken, Mehl, Kaffee, Salz, Nudeln und Reis sind Mangelware bei den Spenden der Lebensmittelläden, da sie eine lange Haltbarkeit aufweisen, weswegen sie auch lange im Laden auf Kundschaft warten können. Umso wichtiger ist es, diese Lebensmittel der Tafel zu spenden, um die 130 Familien und Einzelpersonen aus dem westlichen Landkreis zu unterstützen. Magda Roßbach, Vorsitzende der Höchberger Tafel, nahm die Sachspenden und das restliche Bargeld dankbar vom Vorstand des Ortsverbands entgegen.

Eine Kundin, die den Einkauf für die Tafel beobachtet hat, spendete spontan 20 €. Außerdem haben wir mit unserem Sponsorenaufruf für das Schafkopfturnier eine Einzelperson so angesprochen, dass sie sich zu einer Einzelspende von 1111,11 € hat hinreißen lassen.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass wir wieder einmal die bedürftigen Familien der Höchberger Tafel e.V. unterstützen können. Wer selbst spenden, Mitglied werden oder bei der Höchberger Tafel mitarbeiten möchte, kann sich unter hoechberger-tafel.de informieren.



Von rechts: Sven Winzenhörlein, Susanne Cimander, Magda Roßbach, Christian Stöckel, Meike Thein, Katarzyna Platek. Foto: Ruth Dunkel

Jahresplanung

Und wieder trafen sich im Januar, wie schon im letzten Jahr, neben dem Vorstand des Ortsverbands weitere Interessierte, um das „Grüne“ Jahr zu gestalten. Neben den üblichen Beteiligungen an Markt, Kirchweih und Weihnachtsmarkt, wurde über Marktgespräch, Themenabende, Fledermausexkursion, Waldbegehung etc. beraten. Auch dieses Jahr entstand ein bunter Strauß von Aktivitäten, bei denen sich Jede und Jeder ganz gemäß der eigenen Ambition einbringen kann. Die Veranstaltungen sind für alle Interessierte offen. An dieser Stelle und über die üblichen Informationswege, wie der anonyme E-Mail-Verteiler, wird rechtzeitig auf Veranstaltungen aufmerksam gemacht.

Wer in besagten E-Mail-Verteiler unverbindlich aufgenommen werden möchte, melde sich unter info@gruene-hoechberg.de. Über Interesse und mögliche Unterstützung freuen wir uns immer.

Faschingszug

Bei bestem Wetter konnten sich die „Grünen“ Bienen problemlos zwischen dem Hausmeisterwagen vom Rathaus und der Handballjugend eingliedern. Unterstützt wurde die Fußtruppe noch von Kerstin Celina, MdL.

Dank der hervorragenden Organisation von Melanie Rülke als Zugmarschallin klappte unsere Teilnahme wunderbar und hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht. Am Marktplatz wurden wir durch Wolfgang Knorr lautstark gewürdigt.

Auch nächstes Jahr wollen die „Grünen“ Bienen wieder mitlaufen.



Foto: Ingo Rülke

Termine:

Stammtisch

Unser „Grüner Stammtisch“ findet im März wieder wie gewohnt statt. **Montag, 18. März um 19.30 Uhr** im Hotel Lamm.

Unsere Einladung richtet sich an alle, die...

... einfach nur neugierig sind.

... über „Grüne“ Ideen diskutieren möchten.

... ihre Ideen für Höchberg an Frau/Mann bringen möchten.

... einfach nur einen netten Abend erleben möchten.

... etwas anstoßen möchten, ohne gleich Mitglied in der Partei werden zu wollen. Wir freuen uns über euer Kommen.

Themenabend: „Der Klimawandel vor unserer Haustür“

Im Rahmen der Aktionswoche „Glänzende Aussichten – Wie klimafit ist Höchberg“, beteiligen sich die Höchberger Grünen mit diesem Infoabend **am 22. April um 19:30 Uhr** in der Kulturscheune.

Mehr über die Referenten und Inhalte in der April-Ausgabe des Mitteilungsblatts.

Leiden Sie oder Ihre Kunden unter einem **AKUSTIK-PROBLEM?**



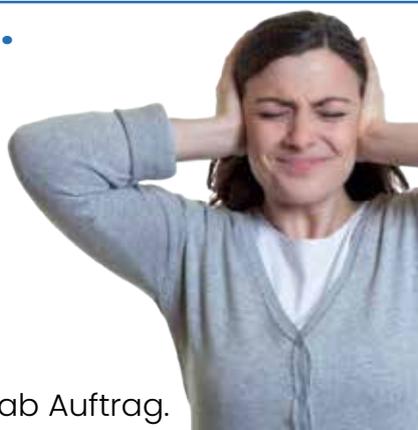
Kennen Sie schlechte Akustik

- ✓ im Kindergarten?
- ✓ im Vereinsheim?
- ✓ im Büro?
- ✓ im Restaurant?
- ✓ in der Arztpraxis?



Wollen Sie wissen,...

- ✓ **was es braucht** für guten Raumklang?
- ✓ **wie es aussieht?** wir bieten wohnraumtaugliche Lösungen!
- ✓ **was es kostet?** Festpreisgarantie!
- ✓ **wie lange es dauert?** ca. 4 Wochen Lieferzeit ab Auftrag.



Wir bieten...

- ✓ **GRATIS** Besuch bei Ihnen vor Ort!
- ✓ **GRATIS** Messung des Nachhalls!
- ✓ **GRATIS** Berechnung des Bedarfs!
- ✓ **GRATIS** Festpreisangebot!

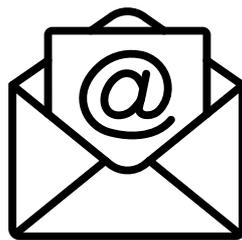


Jetzt anrufen



Tel. 0931-35 97 99 - 10

Jetzt mailen



info@myRaumklang.de



Liebe Menschen aus der Region, kennen Sie schlechte Akustik?

Ob im Kindergarten, Restaurant oder Büro – blecherner Klang und schlechte Sprach-Verständlichkeit begegnen uns fast überall.

Guter Raumklang ist ganz einfach. Wir optimieren Ihre Akustik – und zwar so, dass es fast unsichtbar bleibt. Unsere Produkte sind ähnlich wirksam wie Noppenschäum und können

- ✓ **Lärm reduzieren**
- ✓ **Schallwellen fangen**
- ✓ **Nachhall verringern**
- ✓ **Sprachverständlichkeit fördern**

Wir fertigen in Würzburg Akustikbilder, Raumteiler, Sitzelemente, Deckensegel oder Ihr Logo als 3D-Akustik-Element aus Schaum und Stoff! Zudem Schreibtischblenden, Sitzelemente oder Raumteiler, die als Blumenhalter getarnt sind.

Wir optimieren Raumakustik, ohne die Ästhetik zu stören.

Entdecken Sie die Lösungen für ruhige Räume in unserer Ausstellung und erleben Sie die myRaumklang-Produkte live!

Ich freue mich auf Sie!

M. Wegerich
Markus Wegerich

GRATIS VOR-ORT-BERATUNG

Wir kommen zu Ihnen, messen den Nachhall und berechnen den Bedarf. Wir optimieren Kindergarten + Schule, Büro + Kanzlei, Praxis + Klinik, Restaurant, Hotel und Vereinsheim!

TGH Handball | Rosenmontagsball im Stil der „Roaring Twenties“: Ein triumphales Comeback des HaRoBa nach drei Jahren Pause

Am 12. Februar erlebte der Rosenmontags-Ball der H6chberger Handballer ein begeistertes Comeback im festlich geschm6ckten Saal der TG-Halle. Nach drei Jahren Pause organisierten die Handballer eine Veranstaltung, die den Faschingszauber dieses Mal im Stil der Roaring Twenties zur6ckbrachte.

Ein besonders mitreißender Moment des Abends war die atemberaubende Performance der Tanzgruppe „Red VIP Dancers“ unter der Leitung von Trainerin Conny Lingnau-Scheckenbach. Bestehend aus 16 talentierten T6nzerinnen, verliehen sie der Veranstaltung mit ihrem neu einstudierten Tanz „Maneater“ eine unvergessliche Note.

Die Stimmung auf der Tanzfl6che wurde durch den mitreißenden Sound des DJs perfekt abgerundet. Mit einer gelungenen Mischung aus zeitlosen Klassikern und aktuellen Hits sorgte er daf6ur, dass die G6ste bis in die fr6hen Morgenstunden das Tanzbein schwingen konnten.

Ein herzliches Dankesch6n geb6hrt nicht nur den „Red VIP Dancers“ und dem DJ, sondern auch allen Helfern, die im Hintergrund f6ur einen reibungslosen Ablauf sorgten. Vom Dekorationsteam 6ber die engagierten Servicekr6fte bis hin zu den fleißigen Organisatoren der H6chberger Handballer – ohne ihre tatkr6ftige Unterst6utzung w6re dieses Comeback des Rosenmontagsballs im Stil der Roaring Twenties nicht m6glich gewesen.



F6ur die G6ste im Einsatz: Das Bar-Team der TG H6chberg Handball e.V.

Die G6ste trugen ebenfalls ma6geblich zum Erfolg des Abends bei, indem sie in wundervollen Kost6umen erschienen und die Tanzfl6che mit ihrer sehr guten Laune f6ullten. Die Atmosph6ere war gepr6agt von Freude, Gel6chter und einer ausgelassenen Stimmung.

Ein weiteres Highlight des Abends waren die vielf6altigen Getr6nke, allen voran leckere Cocktails mit Namen wie „The Great Gatsby“, „Millionaires Mule“ und verschiedene „Sprizz“. F6ur den kulinarischen Genuss sorgten zudem leckere Snacks von „Der Esswagen“, die die Gaumen der G6ste verw6hnten.

Insgesamt war der Rosenmontagsball ein voller Erfolg, der die Besucher mit einem Mix aus Tanz, Eleganz und mitreißender Musik im Stil der „Roaring Twenties“ sowie einem wahren Genussfeuerwerk begeisterte. Die Organisatoren der H6chberger Handballer freuen sich bereits auf kommende Veranstaltungen und bedanken sich herzlich bei allen, die zu diesem unvergesslichen Comeback beigetragen haben.



Der Auftritt der Red VIP Dancers zog die G6ste in ihren Bann.



Gute Stimmung bis in den fr6hen Morgen...

ANZEIGE

Bestattungs- und 6berf6hrungs-Institut
 Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
 6berf6hrungen im In- und Ausland


Trauerhilfe

Trauerhilfe Emmerling
 Inh. Anette D6lzer-Nachtmann

Herrenstra6e 7 - 97950 Gro6rinderfeld - Tel. 0 93 44/ 3 55

TGH Handball | Team-Event im Allgäu

Die Mädels der weiblichen A-Jugend der Höchberger Handballer spielen in der Landesliga West. Damit verbunden sind Auswärtsspiele, die bis nach Augsburg oder sogar ins Allgäu nach Kempten führen. Dieses südlichste Spiel in Kempten nutzten die Nachwuchs-Handballerinnen für ein außergewöhnliches Team-Event. Nach umkämpften 60 Minuten ging es zum Ausklang des Abends in die Jugendherberge in Oberstdorf. Nach einem gemeinsamen Essen stand der traditionelle Tischtennis-Rundlauf auf der Agenda. Acht Mädels mit einem Ball und zwei Schlägern? Ja das passt! Als Schläger dient ja auch ein Kartenspielkarton oder notfalls sogar ein Handy... Hauptsache viel Spaß und eine gemeinsame Aktion!

Und am nächsten Tag hieß es dann: Rauf auf den Berg und rein in den Schnee: Skifahren, Schneewandern oder die Poporutsche - jeder wie ihm beliebt und anschließend natürlich gemeinsam in die Hütte! Viel zu früh, aber glücklich ging es am Nachmittag wieder gen Heimat. So macht man nervig weite Fahrten zu einem erinnerungswürdigen Event! Danke an Petrus für das würdige Wetter und die Eltern, die natürlich gerne als Taxi-Fahrer zur Verfügung standen und die Jugendherbergs-Übernachtungen gerne mitmachten!

Bilder zum Auswärtsspiel bzw. Ausflug: www.handballtghoehberg.de – Dort finden Sie auch viele interessante Neuigkeiten rund um die Handballer und vor allem die kompletten Spieltermine unserer Mannschaften. Sonntag, 17. März – diesen Termin sollten sich die handballinteressierten Kids und Eltern im Kalender notieren. An diesem Tag werden sowohl die männliche, als auch die weibliche E-Jugend ihre Heim-Turniere in Höchberg austragen und freuen sich über jeden Zuschauer. Kommen Sie vorbei und feuern Sie unsere Nachwuchs-Handballer (ab Jahrgang 2013 und jünger) an. Die Planungen laufen und derzeit steht der genaue Turnierplan noch nicht fest. Schauen Sie einfach auf unserer Homepage vorbei – dort werden die genauen Uhrzeiten rechtzeitig bekanntgegeben.

Einen Monat später wird die Mainlandhalle ein zweites Beben erleben. Denn am Sonntag, 21. April, wird der jüngste Nachwuchs – unsere MINIs – ebenfalls ihr diesjähriges Heim-Turnier ausrichten.



Ziel beim Auswärtsspiel in Kempten war für die weibliche A-Jugend auch die Nebelhornbahn in Oberstdorf.

TGH Fußball | Lasset die Spiele beginnen

Am 10. Januar startete die 1. Mannschaft in die Vorbereitung zur Rest-Rückrunde, die am 18. Februar mit einem Nachholspiel beim Tabellenzweiten DJK Hain begann. Die Spiele in der Vorbereitung waren durch einige „Turbulenzen“ geprägt. Das 1. Spiel musste aufgrund der eisigen Platzverhältnisse im Januar leider abgesagt werden, und beim 2. musste der Gegner aufgrund vieler Plätze absagen.

Die nächsten Spiele konnten stattfinden und wurden von unseren „Kracken“ auch sehr ansprechend geführt. Gegen die Landesligisten TSV Karlburg (1:1) und TSV Unterpleichfeld (1:1) konnte jeweils ein Unentschieden erreicht werden, welche aus TGH-Sicht spielerisch und mannschaftlich sehr erfreulich waren. Der Kreisligist SV Heidingsfeld wurde auf dem dortigen Kunstrasen souverän mit 4:1 geschlagen. Dies alles lässt hoffen, dass die restlichen Spiele der Saison 2023/2024 erfolgreich sein werden.

Unsere (SG) TG Höchberg 2/TSG Waldbüttelbrunn begann Mitte Januar mit der Vorbereitung für die Runde, welche Anfang März starten wird. Die ersten Testspiele werden im Laufe des Februars unter dem neuen Coach Michael Ruckert stattfinden. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Mannschaften hier vor Ort tatkräftig und lautstark unterstützen würden.

1. Mannschaft

So. 03. März, 15 Uhr ETSV Würzburg – TGH

Sa. 09. März, 16 Uhr TGH – TSV Lengfeld

So. 17. März, 15 Uhr TSV Pfafumheim – TGH

Sa. 30. März, 16 Uhr TSV Keilberg – TGH

(SG) TGH 2 / TSG Waldbüttelbrunn

So. 10. März, 12:30 Uhr TSG Estenfeld 2 – (SG) TGH 2 / Waldbüttelbrunn

Sa. 17. März, 15 Uhr (SG) TGH2/Wbb – SV Oberdürrbach (in Höchberg)

So. 24. März, 15 Uhr (SB) DJK Würzburg 2 – (SG) TGH 2 / Wbb

Sa. 30. März, 16 Uhr (SG) TGH2/Wbb – SC Lindleinsmühle (in Wbb)

Unsere Jugendmannschaften werden erst im Laufe des März wieder in den Spielbetrieb einsteigen, wobei die Spielpläne zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht vorlagen. Diese werden jedoch auf unserer Homepage veröffentlicht, sobald diese vorliegen.

TGH Bahngolf | Endlich wieder Minigolf

Die Winterpause ist bald rum, der Minigolfplatz öffnet seine Tore wieder: Ab dem 23. März täglich von 13 bis 18 Uhr (letzter Einlass) geht es wieder los, bei schönem Wetter (ab ca. 15 Grad) haben wir wieder geöffnet.

Pro Runde Erwachsene 3,90€ – 12er Karte 39,00€ (2 Spiele umsonst)

Pro Runde Jugendliche 3,00€ – 12er Karte 30,00€ (2 Spiele umsonst)

Kleiner Tipp: 12er Karten können auch noch im Jahr 2025 genutzt werden. Gutscheine oder 12er Karten können auch gerne verschenkt werden, Vorbestellungen unter vorstand@minigolf-hoehberg.de

Da wir dieses Jahr den Jugendländerpokal (Bundesländervergleichskampf) ausrichten, ist die Anlage leider in der 2. Ferienwoche geschlossen, bei diesem Bundesländervergleichskampf treten die Jugendlichen im Mannschafts- sowie Einzelmodus gegeneinander an. Da die Spieltage ab Donnerstag, 4. April, für drei Tage beginnen, also bis Samstag, muss auch vorab fleißig trainiert werden, deshalb ist die Anlage ab Ostermontag, 1. April, bis einschließlich Samstag, 6. April, für Publikum geschlossen, Zuschauer sind herzlich erwünscht.

Am Sonntag, 7. April, ist wieder geöffnet von 13 bis 18 Uhr (letzter Einlass). Im April ist nur an den Wochenenden geöffnet von 13 bis 18 Uhr (letzter Einlass)

Faschingsgilde „Helau Krakau“ startete mit vier Prunksitzungen in die Session

Sehr schnell waren alle Prunksitzungen ausverkauft und am 20. Januar ging es los. Gespickt mit vielen Überraschungen, präsentierten 1. Sitzungspräsident Michael Kiesel und Vize-Sitzungspräsident Stefan „Schunk“ Seubert, jeweils eine ca. 5-Stündige Sitzung, die sehr kurzweilig überkam.

Wie immer, zog pünktlich um 19:33 Uhr der Elferrat mit der Jugendgarde ein. Bei der zweiten und vierten Sitzung waren als Gäste eine Abordnung vom WCC Waldbrunn und aus Markt Bibart von der Faschingsgesellschaft ALZIBIB dabei. Kaum auf der Bühne, legte die Jugendgarde mit einem schmissigen Marschtanz los, trainiert von Melanie Lach und Sandra Scheuermann, dem die Begrüßung durch den Sitzungspräsidenten Michael Kiesel folgte.

Im Anschluss zog nun das Prinzenpaar Stefan I. und Ute II. ein, begleitet von der Blauen Garde. Das Prinzenpaar verlas die Proklamation, aus dem hervorging, das beide Musiker sind. Prinz Stefan I., lange Zeit bei den Musikfreunden Höchberg, spielt Tenorhorn und Prinzessin Ute II. spielte viele Jahre beim Aalbachtaler Musikverein die Posaune. Das erklärt auch die Gestaltung des diesjährigen Ordens und das Motto „Bei uns spielt die Musik – Mit uns steppt der Bär“. Kennen- und lieben gelernt haben sich die beiden bei der Blaskapelle Eisingen, sie wurden ein Paar und leben mit ihrem Töchterchen Emilie, die in der Jugend- und Purzelgarde tanzt, in Höchberg.

Dann ging es Schlag auf Schlag. Die Blaue Garde zeigte einen schwungvollen Marschtanz, einstudiert und trainiert von Julia Holder, Anna Thiele und Karolina Schweigert. Neu in der Rolle des Protokollers kam „Goldfinger“ Hans-Jürgen „James“ Schmid auf die Bühne und bereitete das Publikum auf die Sitzung vor. Ihm folgte die Rote Garde mit ihrem Marschtanz, einstudiert und trainiert von Verena Endres und Maja Melzer. Unter dem Motto „Schö war`s“ kam Lissi Bauer auf die Bühne und stellte Vergleiche von früher und heute auf und erntete viel Beifall und Zustimmung, dass wohl früher nicht alles besser war, aber vieles. Auf jeden Fall ein gelungener Beitrag mit einem nostalgischen Rückblick.

Die Purzelgarde, trainiert von Isabel Wilhelm und Lena Becker, zeigten einen tollen Showtanz zum Motto „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, der mit viel Beifall und Zugabe-Rufe bedacht wurde. Das Faschingsurgestein Ernst „Ernschtle“ Härtel mit seinem Enkel Manuel Münch, brachten nochmals die „Stars vom Stadtrand“ auf die Bühne. In alter Art und Weise wurde das Dorfgeschehen glossiert und erinnerte an seinen verstorbenen Freund Raimund Braunreuther, mit dem er in den 70-ern Jahren dieses legendäre Lied als Gildenlied verewigte. Man kann kaum glauben, dass Ernst Härtel in diesem Fasching seinen 85. Geburtstag feierte. Er nahm dies deshalb auch zum Anlass, sich von der Narrenbühne zu verabschieden, was ihm stehende Ovationen einbrachte. Als junge Büttendrednerin stand Isabel Wilhelm bereits im dritten Jahr schon auf der Bühne und zeigte weiterhin ihr Talent mit der Bütt als „Tänzerin“. Es schlummern halt doch die Faschingsgene ihrer Großeltern Wiltrud und Berni Wilhelm in ihr.

Neu in den Reihen der Akteure sind Susanne und Andreas Nuber, die mit ihrer Tanzeinlage „Rock'n Roll“ das Publikum zum Toben und Beifallstürmen riss. Als Dorfbüttel, Symbolfigur der Faschingsgilde „Helau Krakau“, kam Michael Kiesel auf die Bühne. Mit seiner geschliffenen Rhetorik nahm er mit seinen „Bekanntmachungen“ gekonnt das Gemeindegeschehen aufs Korn und verschonte weder Kirche noch Gemeindeverwaltung. Der Juniorenschautanz, trainiert von Paulina Herrmann, Franziska Hupp und Marina Schmitt, zeigte einen tollen Schautanz aus dem Film „Vaiana“, der das Publikum so faszinierte, dass es tosenden Beifall gab, und vor allen Dingen kamen die Mädels nicht ohne Zugabe von der Bühne. Nach dem Jugendfinale und Senatorenhörungen ging es in die verdiente Pause.

Nach der Pause kam mit dem Höchberger Pfarrer, Matthias Lotz, un-

ser Krackenpfarrer auf die Bühne und ein Witz nach dem anderen sorgte für Lachsalven. Als Zugabe wies er darauf hin, in die Sonntagsmesse zu kommen, denn da könne man noch mehr von ihm hören. Es folgte ein lustiger Sketch „Ein neues Hobby“ von Wiltrud Wilhelm als Bauchrednerin und Viola Villa als Puppe, wirklich super in Szene gesetzt mit vielen Lacherfolgen. Mit dem Schautanz „Im wilden Westen“ zeigte sich ein stark vergrößertes Kracketanzgrüpple, sie brachten weitere Stimmung in den Saal. Trainerinnen sind Hannah, Natasha und Svenja. „Fast schön“ meinten die Lästerschwestern Melanie Rülücke und Sabine Münch, die beiden Töchter von Ernst Härtel. Sie machten Frauen Mut und standen zu ihren Pfunden, was sie auch immer wieder betonten und zeigten.

Einen sehenswerten Schautanz brachte die Ü 15 mit „Mary Poppins“, einen alten Disney-Klassiker. Mit ihren tollen Kostümen verzauberten sie das Publikum und kamen ohne Zugaben nicht von der Bühne. Einstudiert und trainiert von Isabel Wilhelm. Mutig gab sich Markus Münch mit seiner Bütt „Verliebt-Verlobt-Verloren“. Meist zog er recht heftig über seine Ehefrau her, was mehr Lacher bei den Männern hervorrief als bei den Frauen. Letztendlich gab er doch seine Liebe zu ihr zu, wer weiß, ob er sonst vielleicht Hausverbot bekommen hätte. Apotheker und letzte Generation, so das Motto von Martin Hupp und Stefan Seubert. Sie nahmen nicht nur die örtlichen Geschehnisse aufs Korn, sondern auch bundespolitische Themen, natürlich vorrangig die Ampelregierung. Da ging es um Klimakleber, Gesundheitspolitik usw. Doch auch ein heftiger Rüffel ging an die AfD, die sie ins politische Abseits stellten und meinten, „so braunes Zeuch brauche mir net“. Den Abschluss bildete dann das Männerballett, trainiert von Nadine Klinger und Yvonne Glücker, mit „Highway to Hell“. Eine super Nummer, die nochmal so richtig Dampf in die Bude brachte, ehe es dann zum großen Finale überging.

Es waren wieder vier Spitzensitzungen und neben der Tatsache, dass nur eigene Leute auftreten, macht es auch das Pfarrheim, gerne das Wohnzimmer der Gilde genannt, dass aufgrund der Größe der Funke schnell auf das Publikum überspringt. Dies macht Vorsitzende Melanie Rülücke und ihr Vorstandsteam stolz.

Stolz ist man auch auf den Nachwuchs, die von Trainerinnen, die alle selbst in den verschiedenen Garden tanzten oder tanzen, trainiert werden. Ein besonderer Dank geht da auch an die Gesamt-Gardenbetreuerin Julia Nickel, die das ganze auch koordiniert.

Das alles zeichnet uns Kracken und „Stars vom Stadtrand“ aus, denn wir sind halt eine große Familie – Helau Krakau.

Mehr Bilder und Berichte gibt es auf unserer HP www.helaukrakau.de oder FB-Seite

Text: Wolfgang Knorr/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bilder: Matthias Ernst





Maler und Verputzer

- Maler- und Lackierarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Verputzarbeiten
- Fassadensanierungen
- Bodenbeschichtungen

Hotline: 09721 676-160
www.riedelbau.de




Riedel Bau

Meisterbetrieb der Maler und Lackierer Innung

ZUVERLÄSSIG Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn

KOMPETENT ts.pflaster.garten@gmail.com
0931 35802681

THOMAS SCHWARZ

Pflasterbau und Gartengestaltung



Hof- und Wegebau · Terrassen · Treppenanlagen · Einfriedungen
Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen · Erdarbeiten
Natur- und Betonsteinverarbeitung · Pflanzungen · Bodenverbesserung

URLAUB IST SAMMELZEIT bei Reiseland!





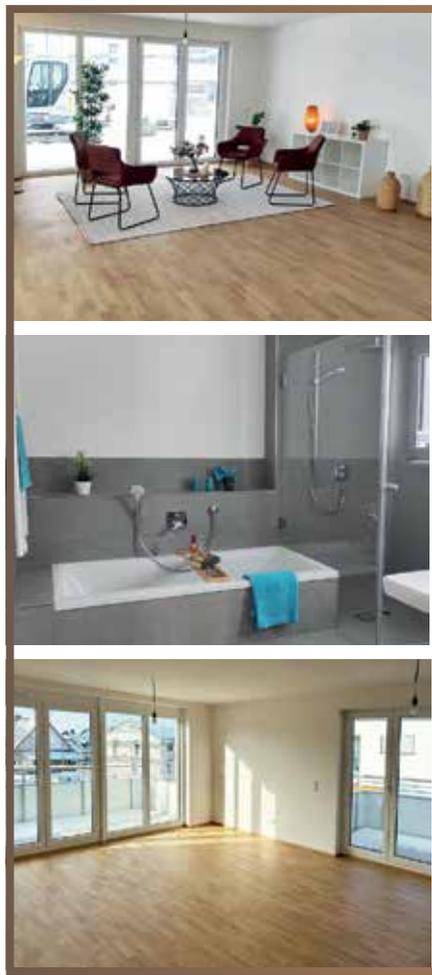
Susanne Jakob
Reise-Expertin



Profitieren Sie von den PAYBACK Vorteilen!
Hier *punkten und sparen!

Reiseland GmbH & Co. KG
Spiegelstr. 9 • 97070 Würzburg • Tel.: 0931 355690
E-Mail: wuerzburg.spiegelstrasse@reiseland.de
www.reiseland-wuerzburg.de

Ihr Urlaub ist unsere Leidenschaft!

WIR ZEIGEN IHNEN MEHR ALS NUR EIN EXPOSÉ - BESUCHEN SIE UNSERE MUSTERWOHNUNG !

- lichtdurchflutete Grundrisse mit moderner werthaltiger Ausstattung
- verschiedene Größen mit 3-4 Zimmern für individuelle Ansprüche
- niedrige Verbrauchs- und Heizkosten - Energieeffizienzhaus A+
- planbarer und kurzfristiger Umzug - keine Vorfinanzierungskosten
- alle Wohnungen sind bereits bezugsfertig!

Wohnbeispiel: 3-Zi. Wohnung ab 405.000,-€ zzgl. Stellplatz

Besichtigung der Musterwohnung ab März direkt vor Ort in unserem Büro in Hettstadt, Dachsbau 6:

- Jeweils Mi. von 9-13 Uhr und Do. von 11-14 Uhr
 - An den ersten beiden Sa. im Monat von 11-14 Uhr
- Termine außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung möglich.

Beratung und Verkauf:

0931-780 12 800

vertrieb@keg-projektentwicklung.de

KEG
PROJEKT
ENTWICKLUNG
AG



Faschingsgilde „Helau Krakau“ | **Ehrenelferräte ernannt**



Bei der 3. Prunksitzung wurden drei Elferräte und Faschingsurgesteine zu Ehrenelferräten ernannt. Dies sind Berni Wilhelm, Karl-Heinz Langhirt und Wolfgang Knorr. Alle drei sind schon seit vielen Jahren Elferräte und zusätzlich als Büttенredner, im Männerballett und bei den Pfarrhofsängern aktiv.

Text: Wolfgang Knorr/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bilder: Heidi Knorr



Sparkasse Mainfranken Zweigstelle Höchberg würdigt zum wiederholten Mal erfolgreiche Jugendarbeit der Faschingsgilde „Helau Krakau“ mit einer Spende

Seit vielen Jahren leisten die Verantwortlichen der Faschingsgilde „Helau Krakau“ wertvolle Jugendarbeit. In den Altersklassen von vier Jahren bis hin zu Ü 15, sind von der Purzelgarde, Jugendgarde, Rote Garde, Juniorschautanz, Ü 15 Showtanz bis hin zu der Blauen Garde (Ü15), insgesamt über 60 Kinder und Jugendliche auf der Bühne.

Ein Trainerinnen-Team von ca. 12 Personen und dazu noch einige Betreuerinnen, die allesamt in den Garden auch getanzt haben oder noch tanzen, beginnen bereits schon ab April mit dem Training. Dieses Engagement würdigten Stefan Körner, Zweigstellenleiter der Sparkasse Mainfranken Würzburg, Zweigstelle Höchberg, nun schon seit Jahren mit einer Geldspende. Die Ausstattung der Garden und Showtanzgruppen ist ein großer Kostenfaktor und die Gilde ist natürlich über jede Spende dankbar, so Senatorenbetreuerin Margit Buchert-Müller, Sitzungspräsident Michael Kiesel, sowie Gardenbetreuerin Julia Nickel.

Die Faschingsgilde „Helau Krakau“ ist bekannt dafür, dass sie ihre jeweiligen vier bis fünf Prunksitzungen ausschließlich mit eigenen Akteuren bestreitet und dazu gehört eine gut funktionierende Jugendarbeit. So werden die Kinder und Jugendlichen nicht nur beim Training betreut, sondern unterm Jahr auch mit Zusammenkünften und Ausflügen. Das soll auch in Zukunft so bleiben, sind sich die Verantwortlichen der Faschingsgilde Höchberg einig, denn eine er-

folgreiche Jugendarbeit ist eine Investition in die Zukunft, so Sitzungspräsident Michael Kiesel bei der Schecküberreichung. Zweigstellenleiter Stefan Körner war aber nicht nur mit einem Scheck zur Prunksitzung gekommen, sondern mit fast seiner gesamten Belegschaft um stimmungsvoll Fasching zu feiern.

Text: Wolfgang Knorr



Stefan Baumeister (stellv. Zweigstellenleiter), Julia Nickel (Gardebetreuerin), Margit Buchert-Müller (Senatorenbetreuerin), Stefan Körner (Zweigstellenleiter), Michael Kiesel (Sitzungspräsident FGH) bei der Scheckübergabe. Bild: Matthas Ernst





Energiewende

jetzt!

Bitte unterstützen Sie uns – werden Sie **Fördermitglied!**

Tel. 07732 9995-0 | info@duh.de | l.duh.de/foerdern





**Training fürs Gehirn
+
Technik fürs Ohr
Hörerfolg**

Wir bilden aus!
Bewerbung bitte schriftlich oder per mail an Martin Weiglein info@huth-dickert.de oder einfach unter Tel. 0931-14 474
Wir freuen uns auf dich!

**Hörsystem Anpassung
in einzigartiger HD Qualität**

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

WÜ-Stadtmitte
Eichhornstr. 2a
Tel. 0931-14474

Weitere Filialen:
Höchberg | Ochsenfurt
WÜ-Heuchelhof | Rimpar
Gerolzhofen

*seit über
30 Jahren*



kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de



Meisterbetrieb für Sonnenschutztechnik

Wir sind **somfy** und **warema** -Fachpartner

- Reparaturen
- Rolläden
- Rolltore
- Jalousien
- Raffstore
- Vertikal-Jalousien
- Insektenschutz
- Wintergartenbeschattung
- Markisen
- Markisenbespannungen
- Intelligente Antriebs- und Steuerungslösungen für Ihre Rolläden
- Fenster und Haustüren



• Feierabend-Service: wir sind von Mo-Fr bis 20 Uhr und Sa bis 14 Uhr telefonisch für Sie erreichbar

Rollo Oppmann GmbH • Thoma-Rieder-Straße 7
97276 Margetshöchheim • Tel.: 46 26 19 • Fax: 46 17 37
info@rollo-oppmann.de • www.rollo-oppmann.de



ERFOLGREICH KAUFEN & VERKAUFEN

Markus Scheder
Peter Schubert

Vertrauen Sie einem kompetenten Partner, wenn es um **Immobilienvermittlung** oder **Finanzierung** geht.

- langjährige Erfahrung
- breites Netzwerk
- Rundum-Service
- verantwortungsvolles Handeln

**Jetzt anrufen und kostenlose Beratung sichern
0931 322 41 19**

WIR SIND MEHRFACH AUSGEZEICHNET!






LBS Bayerische Landesbausparkasse • Beratungscenter Würzburg • Semmelstraße 15



Achim Roos
Heizung-Haustechnik-Sanitär

Installations-, Heizungs- & Lüftungsbaumeister

- Heizungs-und Sanitärinstallation in Alt- und Neubau
- Wartungs-und Reparaturarbeiten
- Installation von Festbrennstoffanlagen
- Alles rund um die Badsanierung

Tel. : 0931-405445
Mob.: 0175-5282211

Otto-Hahn-Str.17
97204 Höchberg

Mail : Info@Haustechnik-Roos.de

Faschingsgilde „Helau Krakau“ | Weibernacht ein voller Erfolg

Bereits beim Einlass ab 18:30 Uhr ging es schon hoch her. Thomas Kurz und Torsten Klemm als Mädels verkleidet, verteilten Klopfer und Gutscheine für einen Cocktail, alles im Eintrittspreis inbegriffen.

Von Beginn an war die Stimmung ausgelassen und die Mädels kamen allesamt in tollen Kostümen. Pünktlich um 19:33 Uhr begrüßte Prinzessin Ute II. die tollen Mädchen, mit dabei war ihr Prinz Stefan I., der allerdings an diesem Abend nichts zu sagen hatte, denn am Weiberfasching regiert die Prinzessin.

Mit DJ Felix Lorzen war beste Stimmung angesagt, dafür sorgten auch die Männerballetts aus Veitshöchheim, mit ihrem spektakulären Marschtanz in Rot-Weißen Gardekostümen, sowie Eußenheim als krönender Abschluss mit ihrem Tanz „Monopoly“ und natürlich das Männerballett von der Faschingsgilde Höchberg mit ihrem „Highway to Hell“, die gleich als erstes auftraten.

Tosender Beifall und Zugaben waren natürlich sicher.

Zwischen den Auftritten wurde viel getanzt und mit Polonaise und super Stimmung ging es bis in den frühen Morgen.

Neben Cocktails und verschiedenen anderen Getränken gab es neben dem legendären „Narrenlaiberl“, noch Lachslaugenecken und Tomate Caprese und zwischendurch versorgte James Schmid aus seinem Bauchladen die Mädels mit Klopfer.



Fazit – ein gelungener und stimmungsvoller Abend, man freut sich schon jetzt darauf, wenn es heißt: „Auf geht’s zur Weibernacht nach Höchberg am Donnerstag, 27. Februar 2025“!

Text: Wolfgang Knorr Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Bild: FGH



Helfen
Sie unter
www.dkhw.de

Ihre Spende gibt
Kindern ein
gutes Bauchgefühl.





HAST DU LUST ZU TANZEN?
Komm in unser Team!

Samstag
16.03.2024

TANZ WORKSHOP

Wir suchen DICH

Bitte in Sportkleidung kommen.

Für alle Mädchen und Jungen ab Jahrgang 2012

GARDE & SCHAUTANZ
16.03.2024
10:00-13:00 Uhr
Pfarrheim Mariä Geburt
Jägerstraße 3
97204 Höchberg



Garde
FASCHINGSGILDE HÖCHBERG

Kontakt:
E-Mail: garde@helaukrakau.de
 [garden_fg_hoechberg](https://www.instagram.com/garden_fg_hoechberg)
 [Garden Faschingsgilde „Helau Krakau“ Höchberg e.V.](https://www.facebook.com/Garden.Faschingsgilde.Helau.Krakau.Hoechberg.e.V.)



Katholischer Frauenbund Mariä Geburt | **Models von „Tragbar“ begeistern bei Faschingsfeier**

Am 1.2. war's wieder soweit,
 Kulturstüble geschmückt – Getränke bereit –
 Mit Ottmar geht die Musik an den Start,
 Prinzessin Ute II – so chic und smart,
 Zieht ein im langen Rosenspalier,
 Ihr närrisches Volk, es huldigt ihr.
 Die Frauen (und Männer) sind hoch motiviert,
 Sind froh gelaunt, perfekt dekoriert!
 Das Programm startet mit unserem Buffet so perfekt,
 Die leckersten Speisen sind hübsch gedeckt.
 Mancher Sternekoch würde vor Neid da blass,
 Uns mundet es, und macht auch noch Spaß.
 Wir schunkeln und singen, das ist wunderbar,
 Lissi und Doris erinnern, wie's früher mal war,
 Eine Kindheit ohne Handy, oder die wilde 60er Zeit,
 Die beiden sie wissen wirklich bestens Bescheid.
 Wir erinnern uns und finden uns wieder
 Und denken an manche alten herrlichen Lieder.
 Aus Hettstadt die Tanzgruppe bringt flotten Schwung
 Wir spüren es, tanzen hält Geist und Körper jung.
 Und weiter geht's mit schunkeln und singen,
 Der Ottmar, ja der kann Stimmung bringen.
 Um den dummen „Cholesterinspiegel“ gibt's eine Streiterei,
 Mit Helga und Angela den lustigen Zwei.
 Ja und dann kommt der Höhepunkt, das ist echt enorm,
 Die Models von „Tragbar“ sind top in Form,
 Es folgt die schräge, skurille Modenschau –
 Nicht aus Mailand – Paris – wir wissen's genau,
 Denn das Modezentrum der westlichen Welt
 Liegt genau hier in Höchberg – zu uns bestellt.
 Die Models von „Tragbar“ – weltberühmt,
 Sie zeigen uns heute unverblümt,
 Was Frau heute trägt, was in ist, was chic,
 Mensch Leute, was haben wir für ein Glück!
 Das Programm hier endet mit Riesenapplaus,
 Doch bei leiser Musik geh'n wir noch nicht nach Haus,
 Ihr Frauen – ihr seid ne geile Truppe –
 Klar, den Höchberger Frauen spuckt niemand in die Suppe!!!
 Drum freuen wir uns jetzt schon auf nächstes Jahr,
 Bleibt gesund optimistisch und fröhlich fürwahr,
 Vor allem behaltet euren Humor –
 Der kommt in diesen Zeiten viel zu selten vor! HELAU – A.C.

Fotos: M.Hertel, G.Rausch, V.Stanjek, F.Wehr,



Kath. Frauenbund Mariä Geburt | Pilates & Mobility

Körperliche Gesundheit ist die Voraussetzung zum Glück.
Joseph Pilates

Wollen Sie Ihre Beweglichkeit, Kraft und Balance verbessern? Dann sind Sie bei uns richtig! Der Frauenbund Höchberg bietet Ihnen ein effektives und abwechslungsreiches Training an, das auf den Prinzipien von Pilates und Mobility Training basiert. Pilates ist eine sanfte Methode, die die tiefliegenden Muskeln stärkt, die Haltung verbessert und Verspannungen lösen kann. Mobility ist ein dynamisches Training, das die Gelenke mobilisiert, die Flexibilität erhöht und die Bewegungsqualität optimiert.

Das Training ist für alle geeignet, egal ob Sie Anfänger oder Fortgeschritten sind. Sie werden sich nach jeder Stunde wohler und fitter fühlen! Der Spaß kommt auch nicht zu kurz.

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 15:45 Uhr bis 16:45 Uhr in der Turnhalle in der Jahnstrasse in Höchberg (ab März 2024 in der Turnhalle der Ernst-Keil-Schule, Höchberg). Sie brauchen nur eine Matte, ggf. ein Kissen, bequeme Kleidung und etwas zu trinken. Sie sind herzlich eingeladen, eine kostenlose Schnupperstunde zu besuchen, um unser Training und unsere Trainerin kennenzulernen. Sie können einfach vorbeikommen. Bei Fragen stehen Ihnen Ingrid Spiegel und Helga Guckenberger gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten:

Ingrid Spiegel, Telefon 0931/40364, E-Mail: ingrid.spiegel@web.de
Helga Guckenberger, Telefon 0931/400860

Wie geht's nach der Schnupperstunde weiter?

Sie werden Mitglied im Frauenbund Höchberg (das ist aus versicherungstechnischen Gründen erforderlich). Der Jahresbeitrag beträgt 41 €. Die Mitgliedschaft kann mit einer Frist von drei Monaten zum Jahresende gekündigt werden. Pro Stunde werden 3 € fällig. Es ist ein offener Kurs, d.h. gezahlt wird nur, wenn man teilnimmt.

Natürlich Seubert -
Fenster und Türen vom Fachmann!

MARKUS SEUBERT & SOHN

FENSTER UND TÜREN

- BERATUNG
- ROLLLÄDEN
- VERKAUF
- REPARATUREN
- MONTAGE

Reichenstraße 2 · 97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 / 4 98 20 · Fax: 0931 / 4 52 75 22
info@fenster-seubert.de · www.fenster-seubert.de



Bestattungs- und Überführungs- Institut

FRIEDE

Häring e.K. Bestattermeister

... für Sie in Höchberg

Semmelstr. 69 · 97070 Würzburg · Tel. 0931 355 82-0
www.friede-wuerzburg.de · info@friede-wuerzburg.de

Ji
JOSTPROJEKT

JETZT KFW 40 FÖRDERUNG SICHERN: KREDIT ÜBER 100.000 EURO/ WOHNUNG AB 0,01 % P.A.

NATURIDYLL AM ZIEGELBACH

BEZUGSFERTIG 2025
EIGENTUMSWOHNUNGEN
(BARRIEREFREI + SENIORENGERECHT)

AB 3.450 EURO/OM

 ANFRAGE@JOST-PROJEKT.DE
JOST-PROJEKT.DE/NATURIDYLLAMZIEGELBACH

Modell: Kreislauf

Ausdruck des Lebens und der Erinnerung

NEU: In Würzburg, Annastraße 14

Hier finden Sie eine große Vielfalt an modernen Grabmalen und außergewöhnlichen Natursteinen. Für eine einfühlsame Beratung nehmen wir uns gerne für Sie Zeit: Tel. (09 31) 54 8 52

max böse
GRABMAL-ZENTRUM
Lehrter - Hofmann

grabmal-zentrum.de



SASCHAROTH
TV-SAT-PC

Ihr Helfer bei Problemen mit Fernseher, Receiver und Co.

- Neugeräte
- Sendereinstellung
- Einweisung
- Fehlerbehebung
- alle Fabrikate

Setzweg 26
97209 Veitshöchheim
Telefon 0178-8812644

Termine nach Vereinbarung

www.tv-roth.de
service@tv-roth.de



Arche gGmbH
EINE GUTE GEMEINSCHAFT




ATTOUN
Haustechnik

Meisterbetrieb Telefon 0157/50991930

- ✓ Installation
- ✓ Komplette Badsanierung
- ✓ Heizung Wartung

Sackgasse 1
97249 Eisingen
info@attoun.de

Wir zeichnen uns aus durch Flexibilität und hohe Zuverlässigkeit!

Seniorenzentren
in Rottenbauer, Höchberg,
Waldbüttelbrunn und Giebelstadt

Tagesfördergruppe
für Menschen mit Behinderung
in Rottenbauer

Ambulant Unterstütztes Wohnen für Menschen mit Behinderung und Senioren
in Stadt und Landkreis Würzburg

Wohnpflegeheime
für Menschen mit Behinderung
in Rottenbauer, Heidingsfeld
und am Heuchelhof

Sozialstation
am Heuchelhof, in Rottenbauer,
Höchberg und Waldbüttelbrunn

Kindergarten
am Hubland-Flugschule



Nähtube
in Rottenbauer

Sozialkaufhaus
in Rottenbauer

Café »Drei Eichen«
in Rottenbauer

Therapeutische Mädchenwohngruppe
am Heuchelhof

Moskauer Ring 1 | 97084 Würzburg | Telefon: 0931/60064-0 | Fax: 0931/60064-68
info@archeggmbh.de | www.archeggmbh.de



FAHRERORIENTIERT UND FAMILIENTAUGLICH



DER MAZDA6 KOMBI

- Mazda SD-Navigationssystem
- 360° Monitor inkl. Rückfahrkamera
- City-Notbremsassistent Plus
- Spurwechselassistent Plus
- 3-Speichen-Sport-Lederlenkrad
- Dynamisches Kurvenlicht (AFLS)
- Heckscheibe und Seitenscheiben hinten abgedunkelt

Jetzt mtl. leasen ab **299 €**

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: außerorts 5,4 l/100 km, innerorts 8,4 l/100 km, kombiniert 6,6 l/100 km. CO2-Emission kombiniert: 150 g/km.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda6 Kombi Skyactiv-G 165 (121 kW/164 PS), Ausstattung Center-Line, Farbe Rhodium White, bei € 299 monatlicher Leasingrate, € 5.570,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. 6 Jahre Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Beispielfoto eines Mazda6, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.



Autohaus Krämer, Inhaber Thorsten Krämer e.K.
Max-Planck-Straße 8 | 97082 Würzburg
09 31 / 99 13 99 - 0 | www.main-mazda.de

Arche Höchberg | Helau Krakau

Auch dieses Jahr war unsere Faschingsfeier im Seniorenheim der Arche in Höchberg wieder ein voller Erfolg. Zum stimmungsvollen Auftakt stieg Herr Esser von „Senioren für Senioren“ bei uns in die Bütt.

Ob wir am „Rosenmontag geboren“ waren oder nicht, in diesem Moment fühlte es sich für uns so an und wir hätten alle sofort geglaubt, dass das „Wasser im Main gold'ner Wein“ wäre.

Nachdem wir uns mit Kaffee, Krapfen und Kuchen gestärkt hatten, stellten wir fest, daß das „Bier auf Hawaii“ knapp geworden war. In der Arche war dies zum Glück nicht der Fall und zum „Schmitt seiner Frau“ mussten wir auch nicht „rüben“, um in den Genuss von Sekt und Bier zu kommen. Als nach dem großen „Humba-Täterä“ „Marmorstein und Eisen“ brach, marschierte auch schon die Höchberger Faschingsgilde „Helau Krakau“ zum Narrhallamarsch ein. So reizenden königlichen Besuch hat man ja nicht alle Tage, vor allem, wenn er auch noch seinen ganzen Elferrat mitbringt und Orden verteilt.

Ein ganz besonderes Bonbon war jedoch die Purzelgarde, die gerade ob ihrer Größe bei uns besonders gut hineinpasste.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die es durch ihr großes Engagement ermöglicht haben, dass die „fünfte Jahreszeit“ auch 2024 wieder so fröhlich stattfinden konnte. Vielen lieben Dank ganz besonders für Ihre Kooperation bezüglich des Zeitmanagements und auch den Eltern, die es ermöglichten, dass die kleine Garde bei uns pünktlich hereinpurzeln konnte.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Helau Krakau!



Benediktushöhe Retzbach/Haus für Soziale Bildung

Depressionen – Anzeichen, Behandlung und Umgang mit der Erkrankung.

„Depression - wie erkenne ich sie? Wie gehe ich damit um, wenn ein Angehöriger/Bekannter daran erkrankt ist?“. Fast jeder fünfte Mensch erkrankt mindestens einmal im Leben an einer behandlungsbedürftigen Depression. Der dadurch bedingte Verlust an Lebensqualität und Arbeitsfähigkeit in der Bevölkerung ist dementsprechend hoch. Trotz des steigenden Bewusstseins für psychische Erkrankungen erfolgt eine Diagnosestellung und Behandlung in immer noch zu vielen Fällen gar nicht oder erst spät im Erkrankungsverlauf. In diesem Vortrag und der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde referiert Herr Dr. Georg Ziegler, Oberarzt der Schwerpunktstation für schwer behandelbare Depressionen am Zentrum für

Psychische Gesundheit (Universitätsklinikum Würzburg) zum Thema Depression. Thematisiert wird dabei vor allem auch der Umgang mit depressiven Erkrankungen im Familien- und Freundeskreis.

Termin: Do. 7. März, 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Pfarrheim Karlstadt-Wiesenfeld, Büttnergasse (Am Dorfladen parken)

Referent: Oberarzt Dr. med. Georg Ziegler, Klinik für Psychiatrie, Uni Würzburg

Kosten: KEINE

Anmeldung: erwünscht

in Kooperation mit der Kolpingfamilie Wiesenfeld

Anmeldung und weitere Veranstaltungen:

Forum Soziale Bildung; Tel.: 09364/80980, per E-Mail: info@benediktushoehe.de oder über Homepage: www.benediktushoehe.de

**Für Mitarbeitende
suchen wir
3-5 Zimmer Wohnungen
in Höchberg, Waldbüttelbrunn,
Giebelstadt und Würzburg.
Mieter ist die Arche gGmbH,
Mitglied im Diakonischen Werk**



**Arche gGmbH, Rolf Müßig
Moskauer Ring 1, 97084 Würzburg
Tel. 0931 – 600 64 0
E-Mail:
rolf.muessig@archeggmbh.de**

36 Jugendliche von Weihbischof Ulrich Boom gefirmt

Im September haben sich 36 HÖchberger Jugendliche auf den Weg zur Firmung gemacht. Bei ihren monatlichen Treffen konnten sie sich selbst und gegenseitig besser kennenlernen. Sie haben im wahrsten Sinne über Gott und die Welt gesprochen, sich mit den Gaben des Heiligen Geistes beschäftigt und sie anschließend in kurzen Videos dargestellt und auf verschiedene Arten Gottesdienste gefeiert. Darüber hinaus gehörte das Engagement in sozialen Projekten in der Pfarreiengemeinschaft und der Gemeinde HÖchberg zur Vorbereitung dazu. So waren einige Jugendliche in der tragbar und der HÖchberger Tafel aktiv, andere haben (Advents-) Nachmittage mit Seniorinnen und Senioren mitgestaltet, wieder andere engagierten sich bei der Sternsingeraktion oder im Kindergottesdienstteam. Bei all dem haben sie sich immer wieder überlegt, welche Rolle der Glauben in ihrem Leben spielt. Er spielt offenbar eine Rolle, denn am 30. Januar waren alle 36 jungen Menschen mit ihren Familien in der Kirche St. Norbert versammelt, um das Sakrament der Firmung von Weihbischof Ulrich Boom zu empfangen.

Während des Gottesdienstes ermutigte sie der Weihbischof, trotz der Unsicherheiten in der Welt und aller Widrigkeiten des Lebens diesen Weg weiterzugehen und sich von Gott und dem Heiligen Geist weiter begleiten zu lassen: „Gott ist für Euch da. Er liebt euch so wie ihr seid!. Ihr dürft ihn sogar ‚Abba – Papa‘, nennen“, rief er den jungen Christinnen und Christen zu, die durch die Firmung zu mündigen Mitgliedern der Kirche werden. Die Eltern, Patinnen und Paten, Familienangehörigen und Freunde der Firmlinge erinnerte Boom an die nun wichtige Aufgabe, die Jugendlichen zu bestärken und im Gebet zu begleiten. Während des anschließenden kleinen Sekt-Empfangs im Pfarrsaal von St. Norbert dankte Nina Haagen-Hirt im Namen des Pfarrgemeinderates dem ehrenamtlichen Firmteam für dessen Engagement bei der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung in den vergangenen Monaten. Auch Weihbischof Boom kam bei der Gelegenheit mit vielen der Firmlinge und ihren Familien ins Gespräch und stand für das ein oder andere Foto zur Verfügung.



36 Jugendliche stellten sich nach dem Firmgottesdienst zum Gruppenbild mit Weihbischof Ulrich Boom. Foto: Joachim Gold

ANZEIGEN

Kiesel & Großmann GmbH

Wasserschadensorthilfe &
Brandschadensanierung

**24 Stunden
Notruf-Service
0171-2106209**

Wir suchen (m/w/d):
Sachbearbeiter
Projektleiter
Sanierungsabteilung
Lagerist
Handwerker für
Trocknung/Rückbau
Fliesenleger
Maler
Bodenleger

Rohrbruchortung Sanierung
Wasserschadentrocknung
Schimmelpilzbeseitigung
Fliesen-, Tapezier- & Trockenbauarbeiten
Neubautrocknung / Baubeheizung
Entfeuchtungs- & Heizgerätevermietung
Bodenlegerarbeiten

Industriestraße 5 • Eisingen • Tel. 0 93 06 - 5 82 06 40
kontakt@kiesel-grossmann.de www.kiesel-grossmann.de

Bestattungen Papke

...einfach für Sie da.

alle Bestattungsarten
Ruhewald und FriedWald
Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931 - 4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de



Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt & St. Norbert

Pfarrbüro Mariä Geburt (MG), Herrenweg 5; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-48822, Fax: 0931-40480339

E-Mail: maria-geburt.hoechberg@bistum-wuerzburg.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Mo, Mi und Do 09:00 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro St. Norbert (SN), Seeweg 27; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-49015, Fax: 0931-4042023

E-Mail: st-norbert.hoechberg@bistum-wuerzburg.de,

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Di 09:00 - 11:00 Uhr, Mi 14:30-16:30 Uhr

Homepage: www.pg-hoechberg.de

Sonntagsgottesdienste

Samstag, 02.03., 18:30 Uhr SN

Sonntag, 03.03., 10:00 Uhr SN

Samstag, 09.03., 18:30 Uhr SN

Sonntag, 10.03., 10:00 Uhr SN

Samstag, 16.03., 18:30 Uhr SN

Sonntag, 17.03., 10:00 Uhr MG

Samstag, 23.03., 18:30 Uhr SN Verkauf v. Waren aus dem fairen Handel

Sonntag, 24.03., 10:00 Uhr MG anschl. Rastplatz Kirche

Verkauf v. Waren aus dem fairen Handel

Sonntag, 31.03., 06:00 Uhr MG Osternachtfeier

31.03., 10:00 Uhr SN

Samstag, 06.04., 18:30 Uhr MG

Sonntag, 07.04., 10:00 Uhr SN

An Werktagen

Dienstag 18:00 Uhr SN Messfeier (Sommerzeit 18:30 Uhr)

Besondere Gottesdienste

Frauenmesse

Mittwoch, 06.03., 09:00 Uhr im Pfarrheim MG, anschl. Kaffee

Eingeladen sind alle Interessierten jeden Alters.

Mittwoch, 03.04., 9:00 Uhr MG

Kindergottesdienste

Sonntag, 03.03., 10:00 Uhr SN

Sonntag, 17.03., 10:00 Uhr MG

Karfreitag, 29.03., 10:00 Uhr Kinderkreuzweg SN

Sonntag, 31.03., 10:00 Uhr Auferstehungsfeier SN

Kreuzwege

Freitag, 08.03., 18:30 Uhr SN

Freitag, 15.03., 18:30 Uhr SN

Freitag, 22.03., 18:30 Uhr SN (im Freien, Treffpunkt Kirche)

Auftakt – mit Gott in die neue Woche

10.03., 18:30 Uhr SN

Misereorsonntag/Solidaritätessen

17.03., 10:00 Uhr Messfeier MG, anschl. Solidaritätessen im Pfarrheim MG

Bußgottesdienst

Dienstag, 19.03., 19:00 Uhr SN

Veranstaltungen

Seniorenkreis Mariä Geburt

Mittwoch, 06.03., 14:30 Uhr Denksportgruppe

Mittwoch, 20.03., 14:30 Uhr Seniorenkreis

Im Rahmen des Höchberger Frauenfestivals:

Ökumenischer Gesprächsabend im Bonhoeffergemeindehaus

Mittwoch, 06.03., 19:30 Uhr „Maria und Martha - zwei unterschiedliche Schwestern begegnen Jesus“.

Für diesen Abend braucht man keinerlei Vorkenntnisse! Wir freuen uns über den Austausch mit interessierten Frauen jeden Alters – ganz gleich welcher Konfession oder Religion!

Senioren-Folklore-Tanzkreis St. Norbert

Freitag, 08.03., 14:30 Uhr im Pfarrsaal St. Norbert

Seniorentreff St. Norbert

Dienstag, 12.03., 14:30 Uhr Prof. Dr. Michael Schmidt: „Die letzten Dinge gut regeln: Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht“

Kath. Frauenbund Mariä Geburt

Mittwoch, 13.03., 09:00 Uhr Meditativer Tanz im Pfarrheim

Sonntag, 17.03., 11:00 Uhr, Verkauf von Solibrot (im Anschluss an den Gottesdienst)

Montag, 25.03., 14:30 Uhr Kreuzweg im Garten der Stille in Himmelspforten; Anmeldung bitte bei Ingrid Spiegel (40364) oder bei Helga Lerch (48169)

Frauentreff im KDFB

Donnerstag, 14.03., 17:30 Uhr Mitgliederversammlung im Gemeinschaftsraum, anschl. gemeinsames Essen

Ökumenischer Rastplatz Kirche auf dem Marktplatz

Freitag, 22.03., 10:00 Uhr Verkauf von Waren aus dem fairen Handel

Freitag, 22.03., 14:00 Uhr Palmbüschelbinden im Pfarrheim Mariä Geburt, MithelferInnen herzlich willkommen. Wer kann Palmkätzchen, Buchsbaum und immergrüne Zweige zur Verfügung stellen? Das Material können Sie gerne schon ab 15.03. vor dem Pfarrsaal St. Norbert oder Pfarrheim Mariä Geburt ablegen. Vielen Dank dafür!

Ökumenischer Kinderchor

Chorproben montags 17:00 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus, Seeweg 35. Informationen erhalten Sie über Anke Willwohl anke.willwohl@bistum-wuerzburg.de

Ökumenischer Kirchenchor

Chorproben donnerstags 19:30 Uhr, im Pfarrsaal St. Norbert

Kirchenchor Mariä Geburt

Chorproben freitags 19:15 Uhr, im Bonhoeffer-Gemeindehaus

Interessiert mich die Bohne

Solidaritätsgottesdienst mit den Menschen in Kolumbien, Misereor-Sonntag, 17. März, 10:00 Uhr, Kirche Mariä Geburt. Inhaltlich gestaltet vom Arbeitskreis Eine Welt. Musikalisch gestaltet vom Ökumenischen Kirchenchor Höchberg. Im Anschluss verkauft der Frauenbund Mariä Geburt das Soli-Brot.

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein zur Pfarrversammlung und zum gemeinsamen Solidaritätessen im Pfarrheim Mariä Geburt. Miteinander essen und ins Gespräch kommen – beieinander sein – einander begegnen – aufeinander bauen.

Ökumenische Gesprächsreihe über „Gott und die Welt“

Thema: „Ein bisschen Frieden ... ein bisschen Freude ... Ist Frieden möglich?“ – Mittwoch, 20. März, 19:30 Uhr in der Weinstube 3Hasenstab. Eingeladen sind alle Interessierten – unabhängig von Konfession oder kirchlicher Verbundenheit. Wir freuen uns auf Sie!

Osterlicht

Auch in diesem Jahr bringen wir allen, die es möchten, das Osterlicht am Ostersonntagmorgen nach Hause. Dafür müssen Sie nur ein Windlicht oder ähnliches vor Ihre Haustür stellen – und sich bis zum 24. März in einem der beiden Pfarrbüros mit Ihrer Adresse anmelden!

• Pfarrbüro St. Norbert – Tel.: 49015

Mail: st-norbert.hoechberg@bistum-wuerzburg.de

• Pfarrbüro Mariä Geburt – Tel: 48822

Mail: mariae-geburt.hoechberg@bistum-wuerzburg.de



PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollläden- und Sonnenschutzinnung

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

SSS SIEDLE



Jetzt KfV-Förderung sichern!

Mehr Sicherheit am Eingang

Zusium beantragen, Geld sparen. Die KfV fördert den Einbau von Sprechanlagen.

www.siedle.de/kfv



Elektro Pfeuffer
GmbH & Co. KG

- Siedle-Studiopartner
- Kundendienst
- Beratung
- Planung
- Lichtdesign
- Elektroinstallationen
- Miele Geräteverkauf

SSS SIEDLE



Der bessere Briefkasten kommt vom Elektriker.

Briefkastenanlagen von Siedle. Eine Klasse für sich.

www.siedle.de

www.elektro-pfeuffer.de • E-Mail: Info@elektro-pfeuffer.de • 0931/79647-0 • Keesburgstraße 3a • 97074 Würzburg

Autohaus Haberbosch

Service   

AKTIONSPREIS

ab **30,- €**



RÄDERWECHSEL AKTIONSTAGE
22.03. | 05.04. | 11.+12.04. | 19.04.

Es ist wieder soweit: Zeit zum Räder wechseln! Um Ihnen den bestmöglichen Service bieten zu können, freuen wir uns über eine Terminvereinbarung vorab!

Jetzt Termin vereinbaren:
Telefon: 09364 8176090

Autohaus Hans Haberbosch GmbH · Stützenbergstr. 1 · 97225 Zelligen · T 09364 8176090 · info@autohaus-haberbosch.de · www.autohaus-haberbosch.de

Bestattungs-Institut
»Abschied« GmbH

Annastraße 16 · 97072 Würzburg
Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43
abschied@onlinehome.de



Nähe des Hauptfriedhofs
Parken im Hof
Tätig auf allen Friedhöfen
Grabherstellung - Trägerdienst
Überführungen

Bestattermeisterin
Alexandra Geist

... wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...

Evangelische Kirchengemeinde St. Matthäus

(Matthäuskirche = Höchberg-Altort, Bonhoeffer-Gemeindehaus = Höchberg-Hexenbruch, Paul-Gerhardt-Haus = Waldbüttelbrunn)
Sie erreichen uns telefonisch unter 0931/48725, per E-Mail unter pfarramt.hoechberg@elkb.de und im Internet unter www.hoechberg-evangelisch.de.

Fr., 01.03., 19 Uhr Weltgebetstag, Pfarrkirche St. Norbert, Höchberg, 19.30 Uhr Weltgebetstag, Josefshaus, Waldbüttelbrunn

So., 03.03., 10 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Kindergarten Gottesdienst in St. Norbert, anschl. Kirchenkaffee, Bonhoeffer-Gemeindehaus

So., 10.03., 10 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Matthäuskirche, **18 Uhr** Taizé-Gebet, Pfarrkirche St. Bartholomäus, Waldbüttelbrunn

So., 17.03., 14 Uhr Ordination Pfrin. Annika Kringel durch Regionalbischofin Gisela Bornowski, St. Johannis-Kirche, Karlstadt. Alternativ dazu gibt es die Möglichkeit um **10 Uhr** den Gottesdienst der Philipuskirche in Eisingen zu besuchen.

So., 24.03., 10 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Paul-Gerhardt-Haus

Do., 28.03., 19 Uhr Feierabendmahl, Pfarrsaal St. Sixtus, Hettstadt

Fr., 29.03., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kinderbetreuung, Bonhoeffer-Gemeindehaus, **10 Uhr** ökumenischer Kinderkreuzweg, Pfarrkirche St. Norbert, Höchberg, **15 Uhr** Andacht zur Sterbestunde, Matthäuskirche

So., 31.03., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Angebot für Kinder, Matthäuskirche

Mo., 01.04., 10 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereiersuche, Paul-Gerhardt-Haus

Seniorenachmittag Höchberg: Donnerstag, 21. März von 15 bis ca. 17 Uhr, Bonhoeffer-Gemeindehaus; Prof. Dr. Eberhard Buschmann musiziert und spricht zum Thema „Der heitere Beethoven“

„Seniorentreff 65 plus“, Waldbüttelbrunn: **Donnerstag, 21. März, 14 Uhr**, Josefshaus

Ökumenische Gespräche über Gott und die Welt: Mittwoch, 06. März, 19:30 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus zum Thema „Maria und Martha – zwei unterschiedliche Schwestern begegnen Jesus“. Diese Veranstaltung finden im Rahmen des Höchberger Frauenfestivals statt. **Mittwoch, 20. März, 19:30 Uhr** mit dem Thema „Ein bisschen Friede, ein bisschen Freude ...“ – wie kann Frieden wirklich gelingen?

Konfirmation 2024: Am 21. April feiert der diesjährige Konfi-Jahrgang um **10 Uhr** in der Pfarrkirche Mariä Geburt Konfirmation. Herzliche Einladung an die gesamte Gemeinde, die Konfis bei diesem wichtigen Schritt in ihrem Leben zu begleiten.

Wir gratulieren unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Höchberg zur bevorstehenden Konfirmation und bitten um Gottes Segen für: Jonas Brand, Jonas Dölz, Marlen Dubon, Federica Hupp, Lukas Müller, Nikolas Pößl, Tabea Sälzer, Sofia Schmidt, Paul Schmincke, Emely Schobert, Leoni Schobert, Jakob Schulz, Jonas Simmering, Simon Sonntag

*Die Namensveröffentlichung erfolgt, soweit die Familien zugestimmt haben.



Werden Sie Gast in unserer
**Senioren-
Tagespflege**



**Bis zu 5 Tage
mtl. kostenfrei!**

- ✓ Gemeinschaft erleben
- ✓ ganztägige Betreuung mit gemeinsamen Mahlzeiten
- ✓ Beförderung mit hauseigenem Fahrdienst
- ✓ kostenloser Schnuppertag

Weitere Informationen unter www.soleo-aktiv.de und gerne auch persönlich unter **0931 80 99 100**.

VR-ImmoService
Mainfranken GmbH
Immobilien und unsere Leidenschaft.
Gründer: Holger Wolf, Gertraud



Wir machen das für Sie.

VR-ImmoService. Der Immobilienmakler Ihrer VR-Bank.

3-Familien Haus mitten in Höchberg

Preis: 699.000 €

Zum Exposé:

Wohnfläche: 258 m²
3 Wohnheiten sofort bezugsfrei
Grundstück: 406 m²
Baujahr: 1979
Energieausweisdaten:
Energiebedarf 160,60
Heizung: Öl - Zentralheizung
Baujahr: 1979
Energieeffizienzklasse: F



**Sie erreichen uns unter:
0931 - 304 99 88 88**



KURS RICHTUNG SONNE!

Befreien Sie sich von fossilen Brennstoffen und steigenden Preisen. Mit den ökologischen Heizungslösungen von Paradigma sind Sie maximal unabhängig.

Ökologisch. Konsequenz. Heizen.

www.paradigma.de

* Max. Fördersatz. Weitere Infos auf www.bafa.de.

Ihr Paradigma Fachpartner



MARTIN WEBER HAUSTECHNIK

Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb

Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 784094-7
www.weber-martin.de

Bis
35%*
Förderung
nutzen!







JETZT
BERATUNG
BUCHEN

RUNDUMBETREUUNG FÜR SENIOREN IM EIGENEN ZUHAUSE

PROMEDICA PLUS Würzburg Süd-Ost • Bruno Orłowski • 09302 - 52 43 287
Kirchstraße 8a | 97228 Rottendorf • wuerzburg-sued-ost@promedicaplus.de

www.promedicaplus.de/wuerzburg-sued-ost



Keller & Kiesel
Bauunternehmung

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Umbau
- Neubau
- Sanierung
- Kernbohrung
- Gebäudetrockenlegung
- Maurer/Beton- und Natursteinarbeiten

Industriestraße 10 Tel: 09306-1232 www.keller-kiesel.de
 97249 Eisingen Fax: 09306-2484 Mail: info@keller-kiesel.de



**24 Std.
NOTDIENST**

BESTATTUNGEN



**Flammersberger
Bestattungshilfe
mit Herz**

GmbH

**Für Sie auf jedem
Friedhof tätig.**

Würzburg - Höchberg - Ochsenfurt - Giebelstadt
 Pariser Str. 20 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Von-Richthofen-Str. 1
 Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

0931 - 660 89 96

Physiker gibt **Nachhilfe** in Mathe und Physik.
Tel.: 0931/45326094

Ein Zuhause zum Kauf gesucht Paar sucht EFH mit Garten zur Familiengründung. Ab BJ 1980, ab 450qm GrdSt. Kontakt: fischers.haus@gmx.de, **0176 803 914 86**

Höchberg: **Helle 3-Zimmer Wohnung**, Bj. 21 mit hochwertiger Einbauküche, 2 Balkone, 2 Stellplätze, Personenaufzug uvm. 1295 €+NK. **Tel. 0172 667 40 34**

Suche Gartengrundstück oder Streuobstwiese. max. 15 km um Höchberg. **Tel. 0151 176 846 65**

Kranke Fichten die gefällt werden müssen, für **Brennholzgewinnung zu verschenken**. **Tel. 0931 402 54**

Wir (63, verh.) **suchen Wohnung oder kl. Häuschen**, 3 Zi. ca. 65m², wenn mögl. mit Gartenanteil zu mieten. **0931 885 765**

Verkaufe Bauplatz von Privat, Toplage in Höchberg 506 m², teilerschlossen; Zuschriften an: traumhaus68@gmx.de

Junges Paar freut sich über **Bauholz** (Bretter, Stangen, etc.), das nicht mehr gebraucht wird, für Gartenprojekt. Franziska Hupp **0151 298 031 07**

1300 Kubikmeter **Erdaushub zu verschenken**. Wir haben ab sofort den Erdaushub (Bodenklasse 4) unseres Neubaus in Eisingen abzugeben. **Anfrage: 0170 937 90 05**

Haushaltshilfe gesucht! 3-köpfige Familie sucht verlässliche Unterstützung für einmal pro Woche (ca. 3 - 4 Stunden) bei guter Bezahlung auf Minijob-Basis. Bei Interesse freuen wir uns über einen Anruf unter der **0178 46 788 49**

Biete stundenweise Betreuung für ältere und demenzkranke Menschen in Höchberg, Waldbüttelbrunn und Würzburg. **Tel. 0171 175 18 01**

2-Zi.-Dachgeschosswhg. (Wabü), ca. 60 m², Balkon, Küche, neu renoviert, mit Stellplatz, ab 01.03.24 zu vermieten. KM 500 €, NK z.Zt. ca. 160 €, Stellplatz 20 €. **Tel. 0151 50 50 700**

Familie mit 3 Kindern **sucht 3 - 4 Zi.-Wohnung** in Höchberg bis 1.300€ warm. Kein Bürgergeldbezug. **Tel. 0157 313 881 40 E-Mail: mousaahmad511@gmail.com**

Private Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt sind kostenlos. Die Kleinanzeigen müssen schriftlich aufgegeben werden! Im Bürgerbüro erhalten Sie entsprechende Formulare; oder Sie schreiben uns formlos an Mageta-Verlag, Maria Geyer, Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg oder per E-Mail an hoechberg@mageta-verlag.de >> **Betreff: Kleinanzeige** – Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Kontaktdaten anzugeben. Sie können auch unser Online-Formular nutzen unter <http://www.hoechberg-mageta.de/kleinanzeigen.html> Bitte fassen Sie sich kurz (ca. 150 Zeichen), bei Platzmangel behalten wir uns Abkürzungen vor.

Herzlichen Dank
*an alle die sich in stiller Trauer
 mit uns verbunden fühlten
 und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
 zum Ausdruck gebracht haben.*

Ein besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Matthias Lotz für die Gestaltung der Trauerfeier,
- den Fußballern der TG Höchberg für die Trauerrede und Fahnenabordnung,
- sowie dem Obst- und Gartenbauverein Höchberg für den Blumengruß

für meinen Ehemann

Oskar "Ossi" Kempf
 * 25.02.1924 - † 03.01.2024

*Anneliese Kempf
 Heidi und Wolfgang Knorr mit Familie*



Vico
Ihr Malermeister
Farbenverführer

Viktor Batke
malt, tapeziert, lackiert,
Trockenbau,
Fassadenrenovierung

Telefon 09369 9800470 Mobil 0160 7301332
www.malerbetrieb-batke.de
 Mittlere Stämmig 4 97292 Uettingen E-Mail: viktor.batke@yahoo.de



»GORHAU«
INH. THOMAS GORHAU E.V.

Bestattungs- und Überführungsinstitut
 97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
www.gorhau-bestattungen.de

Telefon 0931 - 61 00 00



Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

auf allen Friedhöfen tätig

alle Bestattungsarten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Kinder- und jugendärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 0700 35070035

Bereitschaftspraxis Juliusspital neb. Notaufnahme Koellikerstraße: Mo/Di/Do 18-21 Uhr, Mi/Fr 16-21 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8-21 Uhr

Chirurgen und Orthopäden bleiben in der bisherigen Bereitschaftspraxis Theresienklinik Würzburg, Domerschulstr. 1

Tel. 0931 32 28 33, Mi + Fr, 14-21 Uhr, Sa/So/Feiertag 8-21 Uhr

Notdienst Apotheken (Auszug) Tel. 0800 00 22 833

Die Termine des Notdienstes können sich kurzfristig ändern, es wird empfohlen jeweils anzurufen. Für die Richtigkeit übernehmen die Gemeindeverwaltung und der Verlag keine Gewähr.

Fr. 01.03. Karmeliten-Apotheke, Tel.: 0931 / 59207, Marienplatz 1, 97070 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 02.03. Eichendorff-Apotheke, Tel.: 0931 / 7840796, Wölfelstr. 12, 97072 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 03.03. St. Rochus-Apotheke, Tel.: 0931 / 299320, Versbacher Str. 108, 97078 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 04.03. Anker-Apotheke, Tel.: 0931 / 88082255, Friedrich-Spee-Str. 11, 97072 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
easyApotheke Nürnberger Straße, Tel.: 0931 / 35967720, Nürnberger Str. 61, 97076 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 05.03. Adalbero-Apotheke, Tel.: 0931 / 72624, Neubergstr. 2, 97072 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 06.03. Theater-Apotheke, Tel.: 0931 / 52888, Ludwigstr. 1, 97070 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 07.03. Apotheke am Rosengarten, Tel.: 09306 / 3125, Am Rosengarten 22, 97270 Kist	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 08.03. Brunnen-Apotheke, Tel.: 0931 / 3043020, August-Bebel-Str. 55-59, 97297 Waldbüttelbrunn	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 09.03. Bavaria Apotheke in der Hauptstraße, Tel.: 0931 / 48444, Hauptstr. 34, 97204 Höchberg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 10.03. Elisabeth-Apotheke, Tel.: 0931 / 42266, Frankfurter Str. 62 A, 97082 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Privilegierte Hirsch-Apotheke, Tel.: 0931 / 52023, Juliuspromenade 2, 97070 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 11.03. Franken-Apotheke, Tel.: 0931 / 71722, Wittelsbacherstr. 6, 97074 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 12.03. Residenz-Apotheke, Tel.: 0931 / 53010, Theaterstr. 12, 97070 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 13.03. easyApotheke Unterdürrbacher Straße, Tel.: 0931 / 80997740, Unterdürrbacherstr. 6, 97080 Wü	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 14.03. Ringpark-Apotheke, Tel.: 0931 / 99157150, Schweinfurterstr. 7, 97080 Würzburg	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 15.03. St. Kilians-Apotheke OHG, Tel.: 0931 / 54940, Sanderstr. 3, 97070 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 16.03. Vitasano-Apotheke OHG Echter Galerie, Tel.: 0931 / 54177, Juliuspromenade 64, 97070 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 17.03. Tännig-Apotheke, Tel.: 0931 / 286028, Versbacher Str. 176, 97078 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 18.03. Hof-Apotheke zum Löwen OHG, Tel.: 0931 / 42544, Zeller Str. 18, 97082 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 19.03. Apotheke am Rosengarten, Tel.: 09306 / 3125, Am Rosengarten 22, 97270 Kist	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 20.03. Brunnen-Apotheke, Tel.: 0931 / 3043020, August-Bebel-Str. 55-59, 97297 Waldbüttelbrunn	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 21.03. Bavaria Apotheke in der Hauptstraße, Tel.: 0931 / 48444, Hauptstr. 34, 97204 Höchberg	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 22.03. Apotheke am Bahnhof, Tel.: 0931 / 15215, Kaiserstr. 33, 97070 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 23.03. St. Rochus-Apotheke, Tel.: 0931 / 299320, Versbacher Str. 108, 97078 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 24.03. Anker-Apotheke, Tel.: 0931 / 88082255, Friedrich-Spee-Str. 11, 97072 Würzburg	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 25.03. Grombühl-Apotheke, Tel.: 0931 / 2877011, Brückner Str. 3, 97080 Würzburg	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 26.03. Theater-Apotheke, Tel.: 0931 / 52888, Ludwigstr. 1, 97070 Würzburg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 27.03. Markt-Apotheke, Tel.: 0931 / 54744, Marktplatz 12, 97070 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Mathilden-Apotheke, Tel.: 0931 / 21102, Robert-Koch-Str. 34-36, 97080 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 28.03. easyApotheke Unterdürrbacher Straße, Tel.: 0931 / 80997740, Unterdürrbacherstr. 6 97080 Wü	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr
Fr. 29.03. Kronen-Apotheke am Dom, Tel.: 0931 / 50153, Domstr. 21, 97070 Würzburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Uhr
Sa. 30.03. Elisabeth-Apotheke, Tel.: 0931 / 42266, Frankfurter Str. 62 A, 97082 Würzburg	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Uhr
So. 31.03. Apotheke am Rosengarten, Tel.: 09306 / 3125, Am Rosengarten 22, 97270 Kist	So. 08:00 bis Mo. 08:00 Uhr
Mo. 01.04. Brunnen-Apotheke, Tel.: 0931 / 3043020, August-Bebel-Str. 55-59, 97297 Waldbüttelbrunn	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Uhr
Di. 02.04. Bavaria Apotheke in der Hauptstraße, Tel.: 0931 / 48444, Hauptstr. 34, 97204 Höchberg	Di. 08:00 bis Mi. 08:00 Uhr
Mi. 03.04. Ringpark-Apotheke, Tel.: 0931 / 99157150, Schweinfurterstr. 7, 97080 Würzburg	Mi. 08:00 bis Do. 08:00 Uhr
Do. 04.04. St. Kilians-Apotheke OHG, Tel.: 0931 / 54940, Sanderstr. 3, 97070 Würzburg	Do. 08:00 bis Fr. 08:00 Uhr

Impressum

Erscheinungsweise: monatlich

Auflage: 5.800 Stück

www.hoehberg-mageta.de

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Maria Geyer (v.i.S.d.P.)

Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg, Tel. 0931 784 21 89, Fax 0931 784 21-88,
im Auftrag der Marktgemeinde Höchberg

Redaktion und Lay-Out: Ruth Berninger, Illustrationen: Ruthstift.de / freepik.com, E-Mail: hoehberg@mageta-verlag.de
Zu veröffentlichende Artikel schicken Sie bitte per Post (nicht per Fax!) oder als Word-Datei, bzw. Textdatei (OHNE jegliche
Formatierung, max. 2500 Zeichen) per E-Mail an die Redaktion. Der Verlag behält sich Kürzungen und Korrekturen vor.

Anzeigenannahme (gewerbliche Anzeigen): MaGeTA-Verlag, E-Mail: anzeigen@mageta-verlag.de

Anzeigenakquise und Kundenberatung: Thomas Albert, Tel. 0171 752 72 47, E-Mail: thomas.albert@mageta-verlag.de

Anzeigenannahme (Dank- und Familienanzeigen): Formulare gibt es im Bürgerbüro, per Post/Fax an Verlag schicken,
oder formlos per E-Mail aufgeben: anzeigen@mageta-verlag.de oder via: www.hoehberg-mageta.de/Familienanzeigen
Exemplare der aktuellen Ausgabe liegen im Rathaus aus bzw. auch an verschiedenen Auslegestellen (S.S.4).

Das Mitteilungsblatt gibt es auch online als PDF unter www.hoehberg.de -> Rathaus & Bürgerservice



OMEGA
Bestattungen

„Wir sind an Ihrer Seite“

09366 6080908

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de

Kister Str. 4 · 97271 Kleinrinderfeld
Frühlingsstr. 6 · 97294 Unterpleichfeld

Anfang und Ende -
wir begleiten Sie
durch schwierige Zeiten.
Wir kümmern uns um alles -
ganz nach Ihren Wünschen.
Sprechen Sie mit uns -
wir sind ganz in Ihrer Nähe.

Ab April starten neue §20 Yoga Kurse

Montag 19:15 Uhr Hatha Yoga
Dienstag 09:30 Uhr Hatha Yoga
Dienstag 19:15 Uhr Männer Hatha Yoga



§20 Yoga Kurse (krankenkassenzertifiziert)
Kurse durch Krankenkasse erstattungsfähig.
Auch für Einsteiger. Genauere Infos siehe hier:



Gesundheitsförderung und Stressprävention

Albert-Schweizer-Str. 51 | 97204 Höchberg

Mobil 0170 2879708

E-Mail hallo@sabine-kreiss.de

www.sabine-kreiss.de

Dr.med. ALEXA ROTH

PRAXIS FÜR KINDERHEILKUNDE UND JUGENDMEDIZIN

An den Forstäckern 12
☎ (0931) 40 98 58

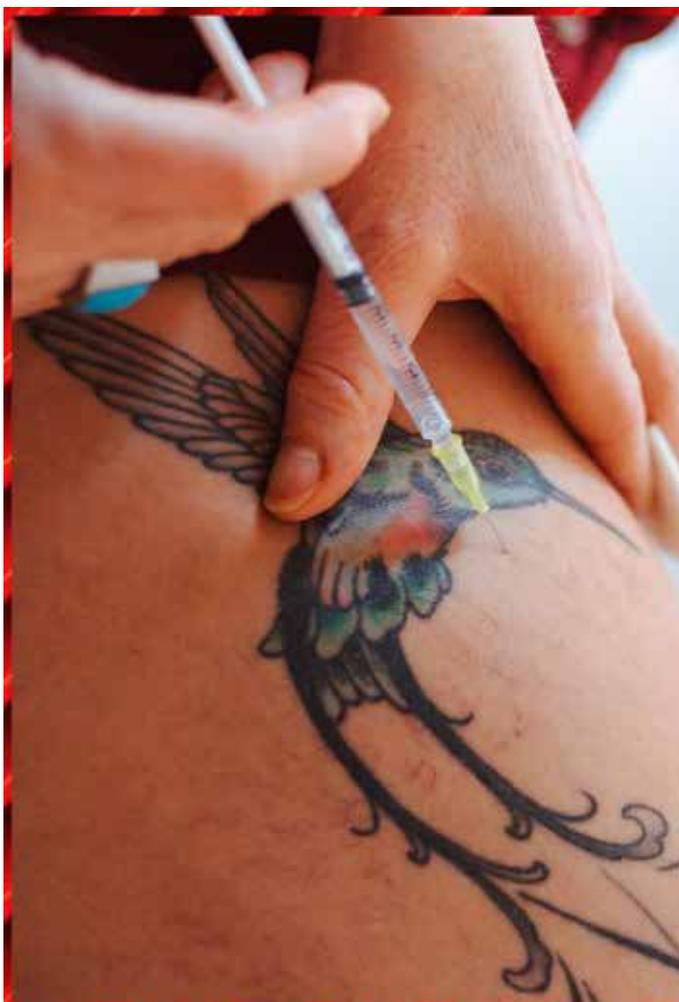
97204 Höchberg
☎ (0931) 40 72 20

Urlaub vom 02.04. bis einschl. 05.04.24

Sprechstunden:

MO - FR 8:30 - 12:00
14:00 - 16:30

ausser Mittwoch Nachmittag



Dr. Monika Schatz
endlich gesund schön.

Schöne Beine für schöne Tage!

Weg mit den Äderchen!

sanft - effektiv - schmerzarm

 mit Kochsalz
 mit Laser

Dr. med. Monika Schatz
Privatpraxis/Aesthetikzentrum
Juliuspromenade 7, 97070 Würzburg

0931 / 70 52 66 70

info@gesundmituns.de // www.gesundmituns.de

WILLKOMMEN IM ZENTRUM WÜRZBURGS

BAVARIA - TOP TEN MÄRZ

IbuLysin Hexal
Wirkstoff: Ibuprofen-DL-Lysin
20 Filmtabletten
AVP 11,47€*** **6,85 €** -40%

Dorithricin Halstabletten classic
Wirkstoffe: Tyrothricin, Benzocain, Benzalkoniumchlorid
Classic oder Waldbeere
20 Lutschtabletten
AVP 11,89€*** **7,60 €** -35%

Voltaren Schmerzgel forte
Wirkstoff: Diclofenac
100g/150g Gel
(145,00€/130,33€/11g)
AVP 21,98€/20,64€** **14,50 €**
150g **19,55 €** -34%

Vitamin B-Komplex ratiopharm
Nahrungsergänzungsmittel mit allen Vitaminen des B-Komplexes
60 Kapseln
UVP 23,95€*** **16,00 €** -33%

Imodium akut lingual
Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid
12 Schmelztabletten
AVP 14,49 €*** **9,70 €** -33%

WICK VapoRub
Wirkstoffe: Levomenthol, Campher, Terpinenol, Eucalyptusöl
25g **6,75 €**
50g **9,50 €**
100g **14,95 €** -32%

Bepanthen Augen- und Nasensalbe
Doppelpackung, 2x5g
Wirkstoff: Dexpanthenol
10g (545,00€/1 kg)
AVP 7,97 €*** **5,45 €** -31%

HYLO COMOD Augentropfen
Konservierungsmittelfrei, mit Kontaktlinsen verträglich
Wirkstoff: Natriumhyaluronat
10ml Augentropfen
(1115,00€/1l)
UVP 15,95€*** **11,15 €** -30%

Aciclostad
Wirkstoff: Aciclovir
2g Creme
(1825,00€/100g)
AVP 5,25 €*** **3,65 €** -30%

Bronchicum Tropfen
Wirkstoffe: Thymian- und Primelwurzel-Fluidextrakt
50ml Tropfen
(195,00€/1l)
AVP 12,20 €*** **9,75 €** -20%

Bavaria Apotheke

Höchberg Hauptstr. 34

Pollenflug und Heuschnupfen liegen schon auf der Lauer!
Der Allrounder in der Allergiezeit:
Cetirizin Vividrin -30%

20 **3,20 €**
50 **6,70 €**
100 **12,65 €**
20/50/100 Filmtabletten
AVP 4,57€/9,60€/18,12€**

Cetirizin Vividrin®
Bei Allergien
10 mg Filmtabletten, Wirkstoff: Cetirizindihydrochlorid
300 Stück pro Packung

Pflichtmerkmal zu Cetirizin Vividrin® 10 mg Filmtabletten
www.vividrin.de/produkte/produktinfos/cetirizin-vividrin-allergiereliefertabletten

Angenehm schneller einschlafen!#

WICK ZzzQuil GUTE NACHT™



ZzzQuil Melatonin Schlafhilfe
Melatonin und Pflanzenextrakte

WICK ZzzQuil Gute Nacht Einschlafhilfe sind innovative, melatoninbasierte Weichgummis, die Ihnen helfen, schneller einzuschlafen ohne Müdigkeit am nächsten Tag und Gewöhnungseffekte zu verursachen.

Sonderpreise im März 2024 auf alle vorrätigen **ZzzQuil-Produkte** -30% auf den UVP

Wirkstoffe: Melatonin®, Lavendel, Baldrian, Kamille & Vitamin B6, in innovativen Weichgummis, ohne Gluten & Laktose
Melatonin trägt dazu bei die Einschlafzeit zu verkürzen.
Weitere Informationen zum Produkt und zu Melatonin für den Schlaf auf www.zzzquil.de

1€ - EINKAUFSGUTSCHEIN #



Für Ihren nächsten Einkauf!

Diesen Gutschein können Sie bei Ihrem nächsten Einkauf von nicht rezeptpflichtigen Artikeln einlösen.



Gültig in März 2024

Bavaria-Apotheke e.K.
Inhaber: Thomas Mühlhng

Hauptstr. 34 - 97204 Höchberg - Telefon 0931 48444 - Fax 0931 49152

*Preisnachlässe beziehen sich auf den UVP (vom Hersteller angegebene unverbindliche Preisempfehlung) oder den AVP (AVP = Für den Fall der Abgabe zu Listen der gesetzlichen Kreislaufkassen (KK) von pharmazeutischen Unternehmen zum Zwecke der Abrechnung der Apotheken mit den KK gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) angegebener einzelwärtlicher Produkt-Abgabepreis in Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1, 2. HS AMG, der von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 5% an die Apotheke ausgezahlt wird). Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ***Nur vorrätige Ware. Keine Toler für Top-Ten-Artikel. Keine Haftung für Druckfehler. Abbildungen ähnlich. Gültig vom 01.03.2024 bis 31.03.2024 und solange der Vorrat reicht.

24 Stunden für Sie da: www.bavaria-apo.de